

Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Kultur | Events | Gastronomie | Freizeit | Wohnen

Musicals

„Sissi“ und „Bibi Blocksberg“

Gigs & Gags

Atze Schröder in der Schwarzwaldhalle

Theater

11. marottinale und Gernsbacher Puppentheaterwoche

Show

„African Angels“ im Konzerthaus

Special

Valentinstag



**FREIER EINTRITT
JEDEN FREITAG
14 – 18 UHR**

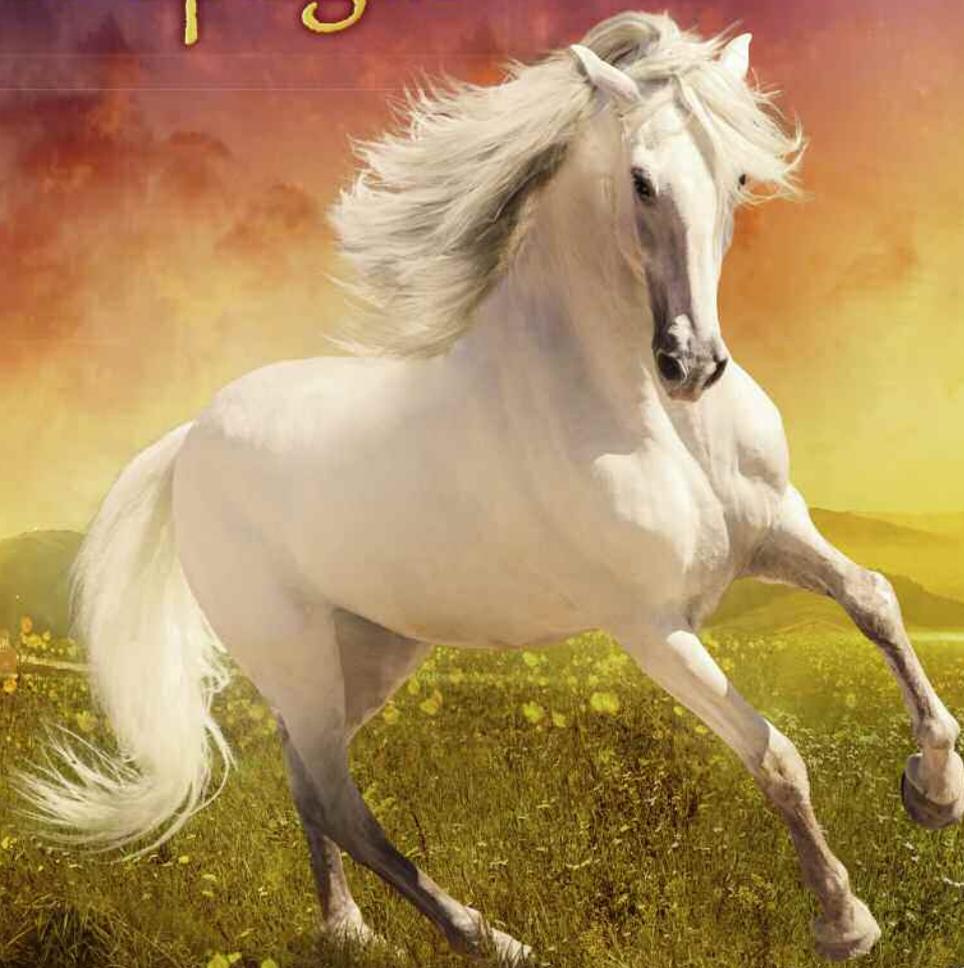
**OBJEKTE MIT GESCHICHTE
19.12.2015 – 29.5.2016
SCHLOSS KARLSRUHE**

**Badisches
Landesmuseum
Karlsruhe**

A PASSIONATA

Europa-Tour

Im Bann
des Spiegels



**ZUSATZ
SHOW**

04.-06.03.2016
Stuttgart

Hanns-Martin-Schleyer-Halle

www.apassionata.com

Tickethotline:
01806 – 73 33 33
20 Cent/Anruf aus dem Festnetz,
max. 60 Cent/Anruf aus Mobilfunknetzen



Untergliedert in die Bereiche Garden, Living und ECO Building entführt die Inventa die Besucher der Messe Karlsruhe vom 17. bis 20. März in exklusive Themenwelten → Seite 36

Atze Schröders erfolgreichstes Programm „Richtig fremdgehen“ geht in die Verlängerung. Die zarteste Versuchung, seit es Lockenstäbe gibt, führt uns nonchalant durch den gefährlichen Sumpf der außerehelichen Begierde. → Seite 16



Mit „Sissi“ schuf George Amade ein typisch österreichisches Musical-Erlebnis rund um Liebe, Macht und Leidenschaft. Modernste Projektionstechnik zaubert die imposanten Originalschauplätze auf die Bühne. → Seite 22



VERANSTALTUNGEN

Gerd Dudenhöffer

„Vita. Chronik eines Stillstandes“ ist der Name des neuen Heinz Becker Programmes **8**

Schöne Mannheims

Die vier Powerfrauen mit ihrem Programm „Ungebremst“ im Ettlinger Schloss **9**

11. Karlsruher marottinale

Das Figurentheater marotte lädt erneut ein zu spannenden Theater Tagen **10**



Martin Rütter

Der Dogfather der Hundeerziehung ist wieder da. In seinem neuen Live-Programm „nachSITzen“ öffnet Martin Rütter die Tür zum bellenden Klassenzimmer. Der Mann für alle Felle bittet zum tierischmenschlichen Nachhilfeunterricht **12**



African Angels

Die SängerInnen des Cape Town Opera Chorus bringen die Seele Afrikas zum Klingen **20**

RUBRIKEN

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Verlosungen | 5 |
| Vorschau März | 33 |
| Veranstalter/ Veranstaltungsorte | 33 |
| Kinostarts | 14, 18, 23, 28 |

**Bäderstudio · Badplanung
Sanitäre Anlagen
Baublechnerei
Innovative Heizsysteme**



Telefon 072 44/22 32 · Von-Behring-Str. 2 · 76297 Stutensee-Blankenloch · baeder-singer.de
Ausstellungszeiten: Mo. -Fr. 9-12 und 13-18 Uhr · Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin!



Impressum

Herausgeber:

Verlag Bonczek und Of
Am Sandfeld 18, 76149 Karlsruhe
Tel. 07 21 / 970-2236, Fax -2238
E-Mail: info@treffpunkt-karlsruhe.de
www.treffpunkt-karlsruhe.de

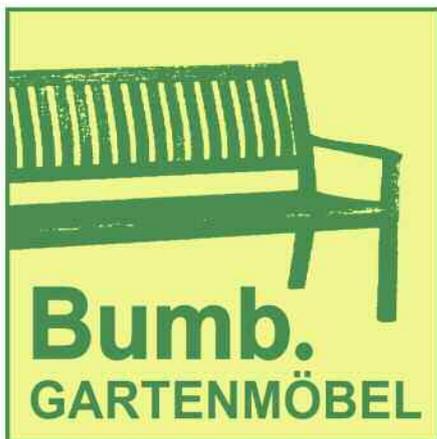
Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2008.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.

SONDERAKTION FEBRUAR:

**AUSSTELLUNGSSTÜCKE
BIS ZU 50 % REDUZIERT!**



Bumb Gartenmöbel

Windeckstraße 8, 76135 Karlsruhe

Nähe Heine-Versand

Telefon 07 21 / 7 82 08 17

www.bumb-gartenmoebel.de

Montag-Freitag 10-19 Uhr

Samstag 10-18 Uhr

Verlosungen

Jubiläumskonzert 20 Jahre CoroPiccolo Karlsruhe

Josef G. Rheinberger: Cantus Missae
Max Reger: Acht Geistliche Gesänge
Frank Martin: Messe für Doppelchor
Suiten von J.S. Bach und M. Reger

David Raiser, Violoncello
Leitung: Christian-Markus Raiser

Ev. Stadtkirche Karlsruhe
Sonntag, 28. Februar 2016, 18 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Max-Reger-Institut Karlsruhe

Eintritt: 13/10 € (ermäßigt 11/8 €) Vorverkauf: tickets@stadtkirche-karlsruhe.de und Musikhaus Schläile
Eintrittskarte gilt als KVV-Fahrkarte, www.MusikanderStadtkircheKarlsruhe.de

Röser

Sponsorte
Karlsruhe

LBS

Städtische
Orchester

P I C C O R O
O I K A R L S R U H E

„Sissi“

Ein typisch österreichisches
Musical-Erlebnis rund um
Liebe, Macht und Leidenschaft.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Donnerstag, 27. Februar 20 Uhr
im Karlsruher Konzerthaus



Bibi Blocksberg

„Hexen hexen überall“ ist
ein Musical-Spaß für die
ganze Familie.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Freitag, 26. Februar 17 Uhr
im Karlsruher Konzerthaus



Hennes Bender

Das „Cornichon des deutschen
Kabarets“ mit seinem aktuellen
Live-Programm „Klein/Laut“.

→ 3 x 2 Eintrittskarten

Samstag, 27. Februar um 20 Uhr
in der Rheinuhalle, Au am Rhein



Anne Haigis

Die energiegeladene Sängerin mit
ihrem brandneuen Live-Album
„15 Companions“ im Gepäck.

→ 3 x 2 Eintrittskarten

Samstag, 5. März um 20 Uhr
in der Reithalle Rastatt



Abonnements

Wir senden Ihnen unser
Monatsmagazin „Treffpunkt“ ein
Jahr lang kostenlos ins Haus

→ 5 Jahresabonnements

Erste Zusendung: März 2016
Letzte Zusendung: Februar 2016



... und so einfach geht's:

Den bevorzugten Lieblingsgewinn ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und an uns abschicken. Name, Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse nicht vergessen. Einsendeschluss ist der 15. Feb. '16. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Treffpunkt
Postfach 510107
76191 Karlsruhe

Treffpunkt
Das Magazin für die Region Karlsruhe

BOSSTIME

A TRIBUTE TO
BRUCE SPRINGSTEEN
AND THE E-STREET BAND

Veranstalter:
Stadt Kirchheimbolanden

SA. **27.02.16**

Beginn: 20.00 • Einlass: 19.00 Uhr

Stadthalle
an der
Orangerie
Kirchheimbolanden

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Weitere Infos: www.stadthalle-kirchheimbolanden.de

VVK: 14,- € / erm. 12,- €
AK: 20,- € / erm. 18,- €
inkl. MwSt. & Gebühren

> Tickets im VVK und an der Abendkasse
Tickets im Büro der Stadthalle an der
Orangerie, Katrin Stephan, Gasstraße 4,
67292 Kirchheimbolanden
Di.: 09:00 – 12:00 Do.: 15:00 – 18:00 Uhr

KULTURWINTER
Kirchheimbolanden
www.kirchheimbolanden.de



Romantik Hotel
Walk'sches Haus



Ihr Team vom
Walk'sches Haus

Marktplatz 7
76356 Weingarten
Tel. 07244-70370
Fax 07244-703740
www.walksches-haus.de
info@walksches-haus.de

Ihre Feier

im Walk'schen Haus macht Ihr Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir haben von 6-110 Personen die perfekten Räumlichkeiten.

Lassen Sie sich von dem historischen Ambiente verzaubern und genießen Sie unsere kulinarischen Menüs im Bistro oder im Saal. **Menüs ab 26,- Euro pro Person.** Gerne erstellen wir Ihnen unverbindlich ein Angebot.



Catering / Bistro / Gourmetrestaurant



Kirchberg erleben, einkaufen, einkehren!

Stadtfeiertag 2016 mit Mittelaltermarkt

Vieh- und Mostprämierung

8. Kirchberger Jagdbogenturnier

Samstag, 27. Februar 10 Uhr bis 21 Uhr

Sonntag, 28. Februar 11 Uhr bis 19 Uhr

Info: Schloßstr. 10, 74592 Kirchberg/Jagst, Tel. 07954/9801-0,
e-mail: info@kirchberg-jagst.de, www.kirchberg-jagst.de

Sonnen Sie so oft Sie wollen!

Jeden Tag – bis zu 30 min.
Auf allen Geräten
– unschlagbar günstig

SONNENSTUDIO
sun & fun

sonnen und wohlfühlen



Die SunYa®
Flatrate
ab 15,95 €
pro Monat!

*mind. 12 Monate Laufzeit

Alle Preise gelten für Clubmitgliedschaften mit einer Laufzeit von 24 Monaten zzgl. € 18,- jährliche Card-/Verwaltungsgebühren.
Andere Laufzeiten/Tarife möglich.
www.sunyclub.de - www.sunundfun-karlsruhe.de



Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 – 20 Uhr
Sa., So. und feiertags 9 – 18 Uhr

SunYa® Club

Veilchenstr. 1 · 76131 Karlsruhe-Ost · Tel. 0721 - 622029 Mehr sonnen. Weniger zahlen.

ATZE
WOCHENBLATT
PLAYBOY
richtig
FREMDGEHEN
13.02.16 KARLSRUHE Schwarzwaldh.
06.03.16 KARLSRUHE Schwarzwaldh.
DIETER NUHR
NUR NUHR
18.03.16 KARLSRUHE Badnerlandh.
HEISSMANN & RASSAU
UNTERHALTUNGSABEND

EHRlich BROTHERS
MAGIE
ZUSATZTERMINE
24.02.16 PFORZHEIM CCP
13.+14.04.16 BADEN BADEN
Festspielhaus
10.04.16 PFORZHEIM CCP
PAUL PANZER
INVASION DER VERRÜCKTEN

TICKETS UNTER WWW.S-PROMOTION.DE
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen TICKETHOTLINE 06073-722 740

Veranstaltungs-Tipps

Konzerte



■ **Nadja Kossinskaja** Nadja Kossinskaja begann ihre musikalische Ausbildung im Alter von 11 Jahren mit dem Spielen der Gitarre. In ihrem Programm „Dances on Guitar“ hat sie Tänze und Musikstücke, bei denen es in Form, Rhythmus oder Liedinhalt um den Tanz geht, in einem fünf Jahrhunderte umfassendem Konzertprogramm zusammengestellt. Barcarole, Gaillarde, Polka, Bossa Nova, Tango, Cannarios, Walzer, Mazurka, Chorowod, Tarantella ... Die musikalisch-tänzerische „Saitenreise“ geht stilistisch und geografisch rund um die Welt. Tänze aus alter Zeit, Kompositionen aus Renaissance, Barock, Klassik, Romantik und Moderne sowie auch populäre Tänze aus neuerer bis aktueller Zeit bilden das Repertoire. Auch ihre ausdrucksstarke Stimme bringt sie eindrucksvoll zur Geltung. Denn zum Programm gehören neben den reinen Instrumentalwerken auch Lieder, die den Tanz in der ein oder anderen Weise in sich tragen – ob als Rhythmus, Inspiration, animierende und ansteckende Wirkung oder auch nur als Titel oder Thema eines Songs. **Am Samstag, den 6. Februar um 20.00 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.**

■ **Werner Lämmerhirt** Was ist nicht alles, seit dem er Ende der 60er Jahre die musikalischen Bretter dieser Welt betrat, über ihn geschrieben worden: Er sei eine Legende, ein Gitarren Guru, gar eine Folk-Ikone, die ganze Gitarren generationen beeinflusste, eine ehrliche Haut, sowie „Tausendsassa“ auf der Gitarre. Über seine auch über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte und anerkannte Kompetenz als Gitarrist gibt es eigentlich kein Wort mehr zu verlieren. Das bislang über ihn Erwähnte ist sicherlich durchaus zutreffend, doch für Werner kein Grund, sich auf seinen ehrlich erarbeiteten Lorbeeren auszuruhen. Durch seine Umtriebigkeit, enormen Fleiß und außergewöhnliche Kreativität ist er ständig damit beschäftigt, sich selbst und natürlich im Interesse seines von ihm geschätzten Publikums als kompletter Musiker, auch nach dieser langen Zeit, weiter zu entwickeln und als solcher zu präsentieren. Nach über 40 Jahren musikalischen Schaffens singt Werner nun seit geraumer Zeit eigene deutsche Texte, ohne natürlich sein hinlänglich bekanntes Terrain zu verlassen. Er groovt, rockt, jazzt, swingt in altgewohnter Manier, wenn nicht gar ausgefeilter. Allzu verständlich hier sein Zitat: „Ab und zu muss mal was Neues her, alte Klamotten hat keiner gerne so lange im Schrank“. Sein Mut wurde belohnt, denn es sind gerade diese deutschen Texte und seine lockere Bühnenpräsenz, durch die er viel Zuspruch erhält und neue Freunde findet. U.a. führende Platzierungen in Liedermacherbestenlisten im Rundfunk und die Verleihung des Ravensburger Kleinkunstpreises 1998. Nahezu ein Phänomen ist die Anzahl von mehreren hunderttausend insgesamt verkaufter Schallplatten/CDs, ohne wirklich spektakuläre medienrätliche Einsätze. Nicht unerwähnt sei allerdings sein Auftritt im Rockpalast, der ihm eine eigene Sendung widmete, welches nur wenigen Solomusikern seines Genres vorbehalten war. Für Freunde der akustischen Gitarrenmusik ist Werner Lämmerhirt ein absolutes Muss. **Am Donnerstag, 4. Februar um 20.30 Uhr im Jubez.**





■ **Echoes** Pink Floyd – Giganten des Progressive- und Art-Rock, Architekten gewaltiger magischer Klanggebäude mit einzigartiger musikalischer Ästhetik, Zeremonienmeister bombastischer Live-Shows – ein Monolith im Strom der Rockgeschichte. Pink Floyd sind eine der größten Bands aller Zeiten und haben längst ihren Platz im Rock-Olymp. Seit dem viel zu frühen Tod des Pink Floyd-Keyboards Richard Wright im Jahr 2008 steht allerdings auch endgültig fest, dass Pink Floyd leider nie mehr in der Originalbesetzung zu sehen sein werden. Die Pink Floyd-Tributeband Echoes mit dem Gitarristen und Sänger Oliver Hartmann (Rock Meets Classic, Avantasia) trägt das Erbe dieser legendären Band jedoch weiter. Echoes (aka Pink Floyds Meisterschüler) haben das in den letzten Jahren bei über 300 Konzerten, darunter Festivals mit Jethro Tull, Joe Cocker, Manfred Mann, Asia, The Hooters, Ten Years After, The Sweet u.v.a., europaweit eindrucksvoll bewiesen und dabei zigtausende Menschen begeistert. Sie nehmen ihr Publikum mit auf eine höchst emotionale Reise zur dunklen Seite des Mondes, von „Ummagumma“ über „Meddle“, „Dark Side Of The Moon“, „Wish You Were Here“, „Animals“ und „The Wall“ bis hin zur Post-Waters-Ära. Neben einem umfassenden „Best Of Pink Floyd“ kommen dabei auch so manche fast schon in Vergessenheit geratene Werke wieder zu Gehör. **Am Freitag, 12. Februar 21 Uhr im Substage.**

■ **Rokia Traoré** Sie gilt als eine der wichtigsten Stimmen Afrikas und kommt aus einem Land, dessen Kultur immer wieder Zielscheibe von fundamentalistischen Glaubenskriegern wird. Rokia Traoré stammt aus Mali und sieht ihre Musik als Verbeugung vor den Griots – malischen Sängern, die die hoch angesehene Tradition der Geschichtenerzähler pflegen und die Chroniken und Mythen ihres Landes über Jahrhunderte hinweg mündlich weitertragen. „Né So“ ist der Titel ihres sechsten Albums, was übersetzt Heimat bedeutet und das neben zehn Songs von Traoré auch ein Cover von Billie Holiday enthält. Produziert wurde es – wie bereits sein Vorgänger „Beautiful Africa“ aus dem Jahr 2013 – von John Parish, der auch schon mit PJ Harvey oder Tracy Chapman gearbeitet hat. Am 12. Februar ist Termin für die offizielle Album-Veröffentlichung, wenige Tage zuvor ist die beeindruckende Songschreiberin und Multi-Instrumentalistin im Tollhaus zu Gast. Traoré erkundete in ihrer Karriere eine Vielzahl unterschiedlicher Richtungen. Unlängst kooperierte sie mit der mit dem Nobelpreis ausgezeichneten Schriftstellerin Toni Morrison und Regisseur Peter Sellars für das Theaterstück „Desdemona“. Für ihre Arbeit wurde Rokia Traoré 2009 mit dem erstmals verliehenen Roskilde Festival World Music Award ausgezeichnet. Im August 2013 ehrte sie die französische Regierung mit dem Orden der Künste und der Literatur (Officier de l'Ordre des Arts et des Lettres). **Am Montag, den 8. Februar um 20.30 Uhr im Tollhaus.**



Wir wollen nicht billig – Wir können nur GUT
 Endlich wieder einen exakten Haarschnitt,
 mit Service zum wohl fühlen,
 mit Beratung und Kompetenz!
Qualität zahlt sich aus – Testen Sie uns

friseur eric schneider
 douglasstr.15 76133 karlsruhe
 tel: 0721-24269

di - fr 9⁰⁰ - 19⁰⁰
 sa 9⁰⁰ - 15⁰⁰

Facebook schereundkamm.friseur

SCHERE UND KAMM

FALTENFREI
Schön & vital

Unterspritzungs-Specials

Mehr Infos zu den Sonder-
 konditionen finden Sie unter:
 Tel.: 06321 - 929 75 42
 www.privatklinik-vitalitas.de

vitalitas
 PRIVATKLINIK

Grosana

Es ist traumhaft ...
 es ist intelligent ...
 es ist innovativ ...

Neu im Programm

das iflex Schlafsystem

iflex So schläft man heute.

Mit iflex wurde ein Schlafsystem erschaffen, mit dem Sie schnell einschlafen, gut durchschlafen, entspannt aufwachen und fit in einen neuen Tag starten können.

Denn ganz egal, wie groß, schwer oder leicht Sie sind – iflex passt sich immer an Ihren Körper und Ihre Schlafposition an. Und zwar jederzeit, sofort und interaktiv. iflex Unterfederung, Matratze und Nackenstützkissen sind perfekt aufeinander abgestimmt und bilden ein Schlafsystem ohnegleichen.

Sie werden glücklich schlafen!

Polster Penell Handels-GmbH
 Durmersheimer Str. 159, 76189 KA
 Tel. 0721/81 59 59
 info@penell.de, www.penell.de
 Verkauf: Mo - Fr 10 - 19, Sa 10 - 18 h

über 40 JAHRE
Penell
 DER Spezialist für Sitzen und Schlafen



Schöne Momente in der Villa Hammerschmiede

Champagnermenü am St. Valentinstag

am Sonntag, 14. Februar 2016

Der Tag der Liebenden! Genießen Sie ein romantisches Champagner Menü bei Kerzenschein in stimmungsvollem Ambiente. Wir begrüßen Sie mit einem Aperitif und servieren Ihnen ein viergängiges Menü begleitet von einer Flasche Champagner.

Beginn: 18.00 Uhr

Preis pro Person: 109,00 Euro
für den Aperitif, 4-Gang-Menü,
Mineralwasser und eine Flasche
Champagner für 2 Personen

Hotel & Restaurant

VILLA HAMMERSCHMIEDE

Hauptstr. 162 · 76327 Pfinztal-Söllingen · Tel. (0 72 40) 6010
www.villa-hammerschmiede.de · info@villa-hammerschmiede.de

Bretonisches Küchenfest

mit französischer Musik

am Samstag, 27. Februar 2016

„Leben wie Gott in Frankreich“ – ein unvergesslicher Abend erwartet Sie! Schalen & Krustentiere, Salzwiesenslamm, Austern, flambierte Crêpes, Cidre und viele französische Köstlichkeiten und mehr...

Die passende Musik kommt vom Duo Marc Delpy & Franco Ferrero mit Chansons und Swing...

Preis pro Person: 129,00 Euro
inklusive Aperitif, Küchenfest,
begleitende Weine, Mineralwasser
und Kaffee

Relais & Châteaux Gourmet-

festival mit einem der besten

Köche Österreichs

am Dienstag 15. März 2016

Simon Taxacher zu Gast in der Villa Hammerschmiede. Seien Sie gespannt auf ein hochkarätiges sechsgängiges Menü von Simon Taxacher und Michael Grünbacher.

Beginn: 19.00 Uhr

Preis pro Person: 165,00 Euro
inklusive Aperitif, Menü, begleitende
Weine, Mineralwasser und Kaffee

Veranstaltungs-Tipps

Gigs & Gags

■ Gerd Dudenhöffer: „Vita. Chronik eines Stillstandes“

Im Frühjahr 2015 feierte Gerd Dudenhöffer mit seinem neuem Heinz Becker Programm „Vita. Chronik eines Stillstandes“ Premiere in Leipzig. Ein Titel, der, wie so typisch für diesen Künstler, Alles oder Nichts verspricht. Eines jedoch mit Sicherheit: Dichte 120 Minuten Ein-Mann-Theater in Spannung und Spaß durch das Spiel mit dem Widerspruch in sich. Ein Phänomen, das der Kabarettist seit 35 Jahren mit seiner Kunstfigur Heinz Becker kultiviert. Er schuf diesen Typus eines Kleinbürgers, der in beredter Unwissenheit grotesk authentisch, abstoßend und anziehend zugleich wirkt.

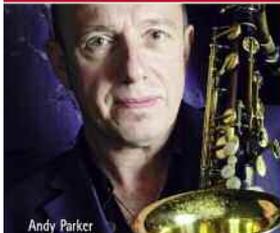


Schwätzend seziiert er Episoden seines Alltags und zieht abstruseste Vergleiche zum Weltgeschehen; das Publikum dabei ins Vertrauen ziehend, köstlich amüsierend und dann unvermittelt in peinliche Beklemmung stürzend. Reißen doch die gezielt gesetzt überspitzten Statements an die gefährlichen Abgründe einer Spießerseele. An diesem Punkt treffen gesellschaftskritische Anstöße den Nerv, und entlarven – auch die eigenen – gefährlichen Bewertungen im Zerspiegel der Satire. Dies zeigt ein Geheimnis Dudenhöffers Kunst, im Spannungsfeld zwischen angenehmer Warmdusche und spontanem Kaltwasserguss, zwischen Nähe und Distanz, zwischen Borniertheit und Zeitgeschehen eine Einheit zu schaffen. Dudenhöffers Schauspiel schwebt über dem Text. Unverwechselbar in Mimik und Gestik gelingen seine Botschaften in Auslassungen und Andeutungen, in absichtsvollem Verhaspeln. Auch die die Figur prägende saarländische Mundart gilt als Alleinstellungsmerkmal und als seiner Herkunft entsprechender Kunstgriff. Alle Akribie, alle Mühe und Gedankenarbeit bleiben in der Leichtigkeit und in der – immer weiter entwickelten – Selbstverständlichkeit der Figur verborgen. In der Kombination seiner darstellerischen Mittel repräsentiert Gerd Dudenhöffer eine Größe in der Szene deutschen Kabarets. Für sein Lebenswerk erhält Gerd Dudenhöffer den Ehrenpreis des Landes Rheinland-Pfalz zum Deutschen Kleinkunstpreis 2015. **Am Freitag, 4. März um 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.**

■ „20 Jahre LaLeLu – das Jubiläumsprogramm“ Einen ganz besonderen A-cappella-Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie von Pop bis Klassik gibt es mit LaLeLu im Kurhaus Baden-Baden. Seit 20 Jahren tourt die A-cappella-Comedy-Formation quer durch die Republik. Mit ihrem Jubiläumsprogramm kommen die vier Hamburger nun in der beliebten Reihe „BADzille – Kleinkunst und Kabarett“ in den Runden Saal. Dort lädt LaLeLu ein zur großen Jubiläumsfeier. Die Formation verspricht A-cappella-Interpretationen der Extraklasse. Sie können gut singen. Sie sehen gut aus. Sie sind wahnsinnig komisch. Und sie brauchen kein einziges Instrument, um musikalisch das Kurhaus Baden-Baden zu rocken: Mit ihrem einzigartigen Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik und dem besten aus zwölf Bühnenprogrammen begeistert die A-cappella-Sensation aus Hamburg mit unbändiger Spielfreude das Publikum zwischen Flensburg und Zürich. Ob Enrique Iglesias, Herbert Grönemeyer, Angela Merkel, AC/DC oder die Black Eyed Peas: LaLeLu ist nichts zu hoch, kein Niveau zu niedrig und kein Ton zu schwer. Einfach A-cappella pur. **Samstag, 20. Februar 20 Uhr im Kurhaus Baden-Baden.**



Kurhaus Baden-Baden



Andy Parker

Rhythm & Blues

The Voyagers feat. Andy Parker

11.02.2016 · 20 Uhr · Runder Saal

BADzille – Kleinkunst und Kabarett

Robert Griess · Chin Meyer

„Das Leben ist kein Boni-Hof“

10.03.2016 · 20 Uhr · Runder Saal

Events Spezial

Gustav Peter Wöhler Band

„Shake a little“

11.03.2016 · 20 Uhr · Bénazetsaal

Mr. M's Jazz Club

17.03.16: Nils Landgren

18.03.16: Wolfgang & Florian Dauner
und Joachim & Rolf Kühn

19.03.16: Mr. M's All Stars

17.–19.03.2016 · 20 Uhr · Bénazetsaal
Ab 19 Uhr Einlass, Live-Musik und Bewirtung
bis Konzertbeginn 20 Uhr

B A D E N
B A D E N
E V E N T S

Baden-Baden Events GmbH
Schloss Solms · Solmsstr. 1
76530 Baden-Baden
Tel: 07221-275275
www.badenbadenevents.de

TicketSERVICE Tourist-Information
Tel. 07221-275 233
TicketSERVICE in der Trinkhalle
Tel. 07221-93 27 00
Ticketbuchung im Internet:
www.badenbadenevents.de



■ **Alain Frei: „Neutral war gestern!“** Ein Schweizer nimmt Abschied von der Neutralität. Was für eine Ansage! Alain Frei hat sich die Freiheit genommen. Er paart Spielreue mit Selbstironie, ist frisch, modern und einer der Senkrechtstarter der Comedy-Szene. Darf ein Schweizer anecken? Darf er mit Biss und reichlich Humor so ziemlich alles unter die Lupe nehmen, was ihm vor die Füße fällt? Darf er! Zumal Alain Frei mittlerweile zum Wahlkölner geworden ist. Frei und seine Themen sind modern, intelligent und wahrlich nicht neutral. Er

bricht mit Gewohnheiten und regt zum Nachdenken an. Die Welt ist sein Zuhause. Sie mit Humor und Ironie zu beschreiben, hat er sich zur Aufgabe gemacht. Alain Frei spart nichts aus. Er sinniert über Gott, die Welt und natürlich darüber, wie ein Schweizer in Deutschland leben kann. Alain Frei steht seit 2011 auf der Bühne, ist Mitglied der Comedygruppe Rebell-Comedy, hat zahlreiche Wettbewerbe gewonnen und war schon mehrfach im TV zu Gast. **Am Freitag, den 12. Februar um 20.30 Uhr im Jubex.**

■ **Schöne Mannheims: „Ungebremst“** Stimmgewaltig, ausdrucksstark und immer mit einem Augenzwinkern widmen sich die vier Powerfrauen Anna Krämer, Smaida Platais, Susanne Beck und Stefanie Titus auch in ihrem zweiten Programm „Ungebremst“ den kleinen und großen Themen, dem Alltäglichen und Skurrilen, dem Naheliegenden und dem Abseitigen. Und auch diesmal

nehmen sie auf musikalisch-szenische Art allerlei Sprachen in den Mund und vor allem sich selbst nicht allzu ernst. Ob klassische italienische Arie, hebräischer Folk, Aretha Franklin oder – zunehmend mehr – Selbstgeschriebenes, die Schönen Mannheims können alles und das auch noch gut. Ungebremst gelingt es ihnen, heiratswillige Damen zum Anbandeln auf den Friedhof zu schicken, dem Navi ein Loblied zu singen und zwischendurch noch eben Werbung für Damenwäsche zu betreiben – denn von irgendwas muss der Künstler ja leben! **Am Samstag, den 6. Februar um 20.30 Uhr im Epernay-Saal des Ettliger Schlosses.**



■ **Suchtpotential: „Alkopop 100 Vol. %“** Als die Berliner Sängerin Julia Gámez Martin, belastet mit übelster Gesangsneurose und dauerhaftem Darstellungszwang auf die schwäbische Pianistin Ariane Müller trifft, merken die beiden, dass eine konventionelle Therapie wohl keine Heilung bringen wird. Sie brechen aus und starten einen subtilen Selbstheilungstrip mit Songs über all die Suchtfaktoren, die das Leben nicht immer nur erschweren, sondern hin und wieder ja auch ein Stück lebenswerter machen. Doch Vorsicht: Suchtpotenzial! Zwei penisneidische Frauen suchen bärenstarke Bauern und wären eigentlich lieber Rockstars. Preisträgerinnen des Kleinkunstpreises Baden Württemberg sind sie bereits. Und ihre eigene TV-Show haben sie auch – und 2015 wurden sie Publikumssiegerinnen des Prix Pantheon. **Am Freitag, den 5. Februar um 20 Uhr im Tollhaus.**



13.3.: Sinatra & Friends

Frank Sinatra und seine frechen Freunde Dean Martin und Sammy Davis Junior – mit Stephen Triffitt, Mark Adams und George Daniel Long haben sich außergewöhnlich talentierte Darsteller dieser drei Musiklegenden für eine Hommage des einzigartigen Entertainers zusammengefunden: Jahrelang begeisterten sie das Londoner Publikum am West End in der Show „The Rat Pack – Live from Las Vegas“ und tourten damit durch ganz Europa und die USA. Abend für Abend schaffen die Schauspieler und begnadeten Sänger beim Publikum die Illusion, einmal im Leben die drei größten Entertainer des amerikanischen Showbiz leibhaftig erlebt zu haben. Abend für Abend verlassen sie die Bühne unter Standing Ovationen und Begeisterungstürmen und erobern sich regelmäßig die Herzen des Publikums im Sturm. Am Sonntag, 13. März 19 Uhr in der Karlsruher Stadthalle.

Förderkreis Kultur Karlsruhe präsentiert:

| | | |
|-----------------------------|---|----------------------------|
| SO 21.02.16 19.00 Uhr | CARA Irish Folk – Neue CD: „Yet We Sing“ | Tollhaus Karlsruhe |
| FR 04.03.16 20.00 Uhr | GERD DUDENHÖFFER „Vita. Chronik eines Stillstandes“ | Konzerthaus Karlsruhe |
| 11. + 12.03.16 20.00 Uhr | BAROCK The true Sound of AC/DC | Festhalle Durlach |
| SO 13.03.16 19.00 Uhr | SINATRA & FRIENDS A Tribute to the World's Greatest Entertainer | Stadthalle Karlsruhe |
| DO 17.03.16 20.00 Uhr | The LES CLÖCHARDS Musica Extravaganza – Dirty, but Nice | Tollhaus Karlsruhe |
| SA 19.03.16 20.00 Uhr | PHIL Songs of Phil Collins & Genesis | Festhalle Durlach |
| SO 27.03.16 20.00 Uhr | IAN PAICE & PURPENDICULAR Mit Ian Paice (Deep Purple) Best Deep Purple-Tribute | Festhalle Durlach |
| SO 03.04.16 19.00 Uhr | GREGORIAN Masters of Chant – „The Final Chapter“-Tour 2016 | Stadthalle Karlsruhe |
| SA 09.04.16 20.00 Uhr | LEAD ZEPPELIN Best of Tributes | Festhalle Durlach |
| SA 30.04.16 20.00 Uhr | SIMON & GARFUNKEL Tribute mit Leipzig Philharmonic Orchestra | Stadthalle Karlsruhe |
| 04. + 05.05.16 20.00 Uhr | STAHLZEIT Das große RAMMSTEIN-Tribute-Konzert | Badner Halle Rastatt |
| FR 13.05.16 20.00 Uhr | LUKE MOCKRIDGE „I'm lucky, I'm Luke“ | Schwarzwaldhalle Karlsruhe |
| MO 06.06.16 20.00 Uhr | Niedeckens BAP „Lebenslänglich“-Jubiläumstournee 1976-2016 | Schwarzwaldhalle Karlsruhe |

Weitere Infos: www.foerderkreis-kultur.de
Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS

Telefonischer Kartenservice: 0721-3848772

Die The Les Clöchards haben sich 2005 als Straßenmusikband in gegründet und sind seitdem quer durch Europa unterwegs. Nach 3 Jahren Straßenmusik auf unzähligen mediterranen Boulevards und etwa 15.000 verkauften Exemplaren ihrer CDs wurde die Straße gegen die Bühne ausgetauscht: Die Band spielte in den letzten Jahren über 350 Konzerte in Frankreich, Deutschland, Österreich, Italien, Polen, UK und der Schweiz. Sei es auf dem Sonnendeck einer elitären Luxusyacht in St. Tropez, einem Comedystüberl in Hintertupfingen, einem bierbäuchigen Bikerfestival von H. Davidson in Ischl, einem verrauchten Kellerclub in London oder der edlen Genfer Fernsehpreisverleihung – die The Les Clöchards spielen überall. Sie begeisterten ebenso im bayerischen Fernsehen bei der Verleihung des Kabarettpreises sowie mit 30 Auftritten beim Fringe-Festival in Edinburgh, wo sie sowohl das schottische Publikum als auch sämtliche Kritiker überzeugten. Am Donnerstag, den 17. März um 20 Uhr im Tollhaus.



17.3.: The Les Clöchards

■ 28. Gernsbacher Puppentheaterwoche vom 12. bis 19. März

Die Papiermacherstadt Gernsbach steht zwei Wochen vor Ostern ganz im Zeichen des Puppentheaters. Am 12. März öffnet sich eine Woche lang der Vorhang für „großes Theater auf kleinen Bühnen“ mit einem vielfältigen Programm für ein generationenübergreifendes Publikum. Denn es heißt in der Stadthalle zum 28. Mal wieder „Bühne frei“ für spannende Aufführungen mit Theatern aus ganz Deutschland. Bekannten Puppentheaterbühnen wird dabei in der Murgtalperle ebenso eine Aufführungsplattform geboten wie dem studentischen Nachwuchs.

Die Festivalwoche startet mit einer Gemeinschaftsinszenierung des Figurentheaters Mürle, des Figurentheaters Tübingen und des FAB-Theaters Stuttgart am Samstag, 12. März um 20 Uhr. Mit „Die Wunderkammer – Betrachtungen über das Staunen“ betritt der Zuschauer einen Raum voller Kostbarkeiten und Kuriositäten des Marionettenspiels, ja voller Magie.



Auf eine Großmutter auf Verbrecherjagd trifft man nicht alle Tage. Darauf müssen sich die großen und kleinen Zuschauer ab 4 Jahren bei dem Stück „Der Räuber Hotzenplotz“ (Bild links) am Sonntag, 13. März um 11.30 Uhr und 15 Uhr gefasst machen. Mit „Der kleine Hobbit“ präsentiert das Puppentheater am Meininger Theater am Sonntag, 13. März 19 Uhr Tolkiens bekanntes Fantasie-Märchen. Ursprünglich für seine Kinder gedacht, erzählt der Meister des Phantastischen hier liebevoll die Vorgeschichte zum „Herrn der Ringe“. „Rosis erster Wackelzahn“ am Dienstag, 15. März um 15 Uhr ist eine turbulente, reizend und kindgerecht vom Seifen-

blasen-Figurentheater aus Meerbusch inszenierte Zahnfee-Geschichte für die kleinsten Zuschauer ab 3 Jahren. Ein Traumspektakel von Victor Hugo, inszeniert vom Theater con Cuore aus Schlitz, erwartet alle Zuschauer ab 16 Jahren am Dienstag, 15. März, um 20 Uhr mit „Der Glöckner von Notre Dame“. „Knispel und die herrlichste Suppe der Welt“ (Bild rechts unten), gespielt vom Theater Laku Paka aus Kaufungen für Kinder ab 4 Jahren am Mittwoch, 16. März um 15 Uhr ist ein Stück Familientheater mit einem schlagkräftigen Knispel, der in unerhörte Begebenheiten stolpert, der die Dinge hops nimmt und nicht ernst. Es ist angerichtet! Mit „Hannes und Paul“ erwartet das Publikum ab 16 Jahren eine traurige Liebeskomödie frei nach „Pyramus und Thisbe“ aus den „Metamorphosen“ von Ovid am Mittwoch, 16. März um 20 Uhr. Ein bewohntes Klavier erzählt am Donnerstag, 17. März um 15 Uhr die Geschichte „Das Lied der Grille – Fiedeln oder Vorsorgen“. Mit dem Stück „Die Götter Soap“ frei nach Ovid präsentiert das Thalias Kompagnons-

Theater mit Puppen aus Nürnberg für alle Zuschauer ab 14 Jahre am Donnerstag, 17. März um 20 Uhr ein „heiter-philosophisches“ Wechselspiel aus Fiktion und Wirklichkeit, Mythologie und Moderne, mit viel Witz und einschlägigem Frankenkolorit durchwirkt. „Der gefrorene Prinz“ nach dem gleichnamigen Buch von Christine Nöstlinger am Freitag, 18. März um 15 Uhr ist für Zuschauer ab 6 Jahren. Mit einer Doppelpostellung präsentiert sich der studentische Nachwuchs am Freitag, 18. März ab 20 Uhr mit „Selbstbildnis als Soldat“ und „Froh ist der Schlag unserer Herzen“. Die Vorstellungen sind für Jugendliche ab 14 Jahren geeignet.



Zum Finale am Samstag um 20 Uhr erwartet alle Zuschauer ab 14 Jahren mit „Looking for Brunhild“ ein Kammerspiel der Schäfer-Thieme-Produktion aus Berlin rund um die Nibelungen, um Wahrheit, Liebe und Leben, Verrat, Treue und Tod.

Alle Aufführungen finden in der Stadthalle Gernsbach, Badener Straße 1, statt. Nutzen Sie für die Anreise die Stadtbahn S41 und S31. Vom Haltepunkt Gernsbach-Mitte sind es nur wenige Minuten zu Fuß zum Aufführungsort. Für die Abendveranstaltungen können Sie ihren Sitzplatz bereits beim Kartenkauf wählen. Den Sitzplan finden Sie bei der jeweiligen Veranstaltung unter www.gernsbach.de/puppentheaterwoche im Veranstaltungskalender sowie im Programmheft.

Karten beim Kulturamt Gernsbach, Telefon (0 72 24) 644-44, unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de. Das Programm steht auch zum Herunterladen bereit unter www.gernsbach.de/puppentheaterwoche

■ 11. Karlsruher marottinale vom 3. bis 6. März 2016

Bereits zum 11. Mal lädt marotte herausragende Figurentheater nach Karlsruhe ein, um Zuschauer in die wunderbare Welt der Animation zu entführen. Es gibt wieder erstklassiges und zeitgemäßes Figurentheater zu bewundern. Freuen Sie sich auf spannende Theaterstage! Nach dem großen Erfolg der Eröffnungsveranstaltung zur 10. marottinale im Toll-



haus wird die Eröffnung am 3. März wieder dort stattfinden. Gezeigt wird um 20 Uhr die Produktion „Bastard!“ (Bild oben links) vom Theater Duda Paiva aus den Niederlanden: Ein Künstler auf der Reise zu sich selbst, eine Reihe außergewöhnlicher Charaktere, die ihn dabei begleiten. In „Bastard!“ führt Duda Paiva den Zuschauer in eine Welt magischer Verzauberung. Inspiriert von dem satirischen Roman „Der Herzausreißer“ von Boris Vian entfaltet der Künstler seine einzigartige theatralische Sprache, die in der Verbindung von Theater, Tanz, Körper, Objekten und Videos eine poetische Realität entstehen lässt, in der alles möglich scheint. Aus dem Dialog zwischen dem abstrakten Idiom des Tanzes und der Konkretheit der Objekte entsteht die für Duda Paiva so kennzeichnende surrealistische Atmosphäre.

Zum 1. Mal gibt es auch zur marottinale am 4. März um 20 Uhr einen „Salon“. Salon heißt: Szenen aus verschiedenen Stücken, Live-Musik, Wein und Wasser inklusive. Außerdem in der Pause eine leckere Suppe vom marotte-Koch! Dieses Mal zeigen Studenten des Studiengangs Zeitgenössische Puppenspielkunst der HS „Ernst Busch“ in Berlin ihre Vordiplom-Inszenierungen.

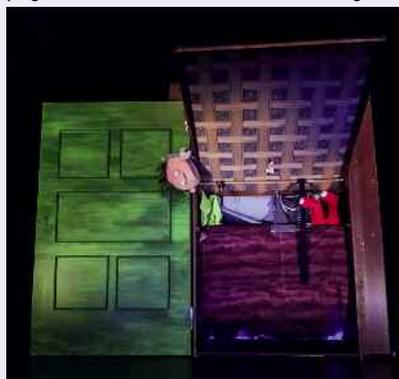
Dazu spielt eine junge Überraschungs-Band aus Karlsruhe.

Am Samstag, 5. März 21 Uhr bietet Anne Kling mit ihrem Fußtheater ein außergewöhnliches Erlebnis: „Der Fußmord und andere Liebesdramen“ (Bild rechts). Mit einer Mischung aus Erfindergeist, Fantasie, Humor und unglaublicher Körperbeherrschung erzählen die Fußdarsteller Abenteuer – Liebesdramen, Zauber geschichten und Märchen.



Annes Körperbeherrschung, ihr Charme und ihr Können sowie die einzigartige Idee, mit den Füßen zu spielen, bringt das Publikum zum Toben. Zahlreiche TV-Auftritte beim WDR und dem bekannten Comedian Büllant Ceylan bestätigen dies.

Ein weiteres Highlight der diesjährigen marottinale ist das Stück „Buh!“ (Bild unten links) am Sonntag, 6. März um 16 Uhr, gespielt von der Compagnie Les Voisins – Die Nachbarn. Folgendes wird auf der Bühne zu



sehen sein: eine Tür, die beim Öffnen immer einen anderen Raum zeigt, eine Erzählerin (Eva), die von ihren Erfahrungen berichtet, ein sprechendes (und sehr ängstliches) Kuscheltier, gespielt von Paul und drei Monster. „Buh!“ hat den 2. Platz bei der 19. Hessischen Kinder- und Jugendtheaterwoche in Marburg belegt (unter 20 Inszenierungen), war bis jetzt auf 10 Festivals

und wurde bis jetzt 100 mal gespielt. Das Buch zum Stück ist bis jetzt 800 mal nach den Vorstellungen verkauft worden (ab 4 Jahren).

Weitere Stücke der diesjährigen marottinale: „Aus dem Lehm gegriffen“ (Samstag, 5.3. 11 Uhr), „Die Nachtigall“ (Samstag, 5.3. 15 Uhr), „Der goldene Schlüssel“ (Samstag, 5.3. 19 Uhr) und schließlich: „Das Lied der Grille – Fiedeln oder Vorsorgen?“ (Sonntag, 6.3. 11 Uhr).

■ **„OMG! Objekte mit Geschichte“** Wenn Dinge sprechen könnten – sie hätten unglaubliche Geschichten zu erzählen! Manche davon muten so skurril und überraschend an, dass dem Zuhörer ein verblüfftes „Oh my God!“ entfährt. Diese Geschichten überhaupt erst zu entdecken und sie in einer Ausstellung einer breiten Öffentlichkeit lebendig zu präsentieren, ist die Leistung der Nachwuchswissenschaftler, der Volontärinnen und Volontäre, am Badischen Landesmuseum. Mit ihrer frischen Herangehensweise und neuen Methoden vermitteln sie, wie faszinierend die Arbeit im Museum und am Exponat selbst sein kann – und wie wertvoll der Ansatz der Provenienzforschung für das grundsätzliche Verständnis von Museumsgut ist.



Brandschutt – ausgewählte Metallobjekte aus dem zerstörten Karlsruher Schloss erzählen vom Schrecken des Krieges.

Noch bis Ende Mai präsentiert die Sonderausstellung „OMG! Objekte mit Geschichte“ vor allem nie zuvor gezeigte Exponate, berichtet von ihren Schicksalen sowie den Menschen hinter den Dingen. Angefangen bei einer großen Depotinstallation im Foyer führt ein Wegeleitsystem die Besucherinnen und Besucher zu 27 Stationen auf allen vier Etagen des Karlsruher Schlosses. Im Unterschied zu einer konventionellen Ausstellung steht bei „OMG!“ nicht die kulturgeschichtliche oder künstlerische Bedeutung der Objekte im Vordergrund. Vielmehr liegt der Fokus auf Erzählungen, wie die einzelnen Stücke oftmals auf verschlungenen Wegen ins Museum gelangt sind. Die Herkunft – Provenienz – der Sammlungsgegenstände ist heute mehr denn je Gegenstand der Forschung. Dabei ist das Ziel, die Geschichte eines Objektes und seiner Besitzer vollständig aufzuklären. Aktuell bekannt sind derzeit vor allem die Forschungen zu während der NS-Diktatur verfolgungsbedingt entzogenem Kulturgut.



Die Hexenmaske aus der Asservatenkammer der Staatsanwaltschaft diente 1987 bei einem Bankraub als Tarnung.

Neben diesem sehr ernsten Thema erzählt die Ausstellung aber auch von kuriosen oder ganz persönlichen „Objektgeschichten“. Die von den Jungwissenschaftlern bei ihren Forschungen aufgedeckten Geschichten sind sehr amüsant. Da hat z.B. vor knapp 100 Jahren ein Pfarrer bei Grabungsarbeiten mitgewirkt – und von den gefundenen Objekten aus der vorrömischen Eisenzeit drei Gefäße als Souvenir einfach behalten. Selbst nach mehrmaliger Aufforderung verweigerte der Kirchenmann die Rückgabe. 2010 stieß die Urenkelin auf den



Ein reisefreudiges Apothekergefäß: Albarello, Castelli (?), Anfang 16. Jahrhundert.

damaligen umfangreichen Briefverkehr zwischen ihrem Urgroßvater und dem Badischen Landesmuseum. Sie entschloss sich, die kostbaren Schätze an das Haus zu übergeben. Doch die Töpfe waren derweil kaum wiederzuerkennen: Jemand hatte sie mit Tarnfarbe angestrichen... Ob der Pfarrer doch ein schlechtes Gewissen hatte?

Die skurrilen Geschichten, die die Nachwuchswissenschaftler bei ihren Recherchen aufgetan haben, verraten auch viel über die ehemaligen Besitzer der Objekte. Sich in deren Persönlichkeit hineindenken zu können, macht die Ausstellung umso interessanter: Was sind das für Menschen, die sammeln, tauschen, gar stehlen und rauben – oder Dinge einfach loswerden wollen? So hat etwa eine Dame im Zweiten Weltkrieg ihre Sammlung zum Schutz an das Badische Landesmuseum übergeben. Zurück wollte sie später alles – nur nicht das Bild ihres verstorbenen Mannes. Und ein griechischer Antiquitätenhändler gab seine wertvolle mykenische Bügelkanne her – im Tausch gegen einen elektrischen Phillips-Rasierer...

Ein frisches Ausstellungsdesign unterstreicht die unkonventionelle Herangehensweise dieser Ausstellung. Die Vitrinen stehen auf Europaletten – eine Anspielung auf die Lagerung in den hausinternen Depots. Aber die Jungwissenschaftler nutzen auch parallel zu den gängigen analogen Vermittlungsmethoden neue Medien. Zum ersten Mal bietet das Badische Landesmuseum für „OMG!“ eine Augmented Reality App an. Smartphone oder Tablet „erkennen“ das Exponat und lassen die jungen Kuratoren direkt neben den Objekten auftreten. In einer kurzen Filmsequenz erzählen sie „persönlich“ den Besucherinnen und Besuchern die Objektgeschichten: knapp und prägnant. So vermittelt die Sonderausstellung „OMG!“ einer breiten Öffentlichkeit Einblicke in die museale Forschungsarbeit und das Verständnis für die Bewertung von Kulturgut im Lichte historischer Zusammenhänge.

Noch bis zum 29. Mai 2016 im Badischen Landesmuseum.



Lukratives Tauschgeschäft: Vor rund 60 Jahren wurde diese antike Bügelkanne in einem Krämerladen in Athen gegen einen Phillips-Rasierer eingetauscht.
Foto: Uli Deck

VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 1.2.

SHOW / UNTERHALTUNG

19.00 „7 x 7“, sieben Kreative, sieben Minuten, *Tollhaus*

KONZERTE

20.00 **4. Sinfoniekonzert**, Werke von Dukas, Rachmaninoff und Bruckner, Einführung um 19.15 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

VORTRÄGE / LESUNGEN

19.30 „Naturwunder Erde – Eine Weltreise voller Bilder, Erlebnisse und Musik“, Vortrag und Multivisionsshow von und mit Markus Mauthe, *Tollhaus*

KINDER

10.00 „Agentur Kaufrausch“, clowneskes, interaktives Stück übers Konsumieren, (ab 10 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*

11.00 „Zwerg Nase“, von Wilhelm Hauff, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

DIES & DAS

19.00 „7 x 7“, sieben Kreative, sieben Minuten, *Tollhaus*

20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 2.2.

KONZERTE

19.00 **Kiwi Keith Hawkins and Company**, Live Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

19.30 **Carlota Amado**, Klavierabend, *Schloss Gottesau, Velte-Saal*

THEATER

20.00 „Drei Schwestern“, Komödie von Anton Tschechow, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

20.00 „Das Geheimnis des Rings“, die vier Regisseure für Karlsruhe, Eintritt frei, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

19.00 „Von Bauern, Krämern und Kaufleuten. Auf den Spuren der holländischen Gesellschaft des 17. Jahrhunderts“, Führung mit Dr. Alice Klaassen, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE / LESUNGEN

18.30 „Die Pilzsammlungen des Herbariums des Naturkundemuseums Karlsruhe“, Dr. Markus Scholler, *Naturkundemuseum*

19.00 „Heimatstadt“, Lesung mit Petra Hauser, *Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

KINDER

9.00 „Zwerg Nase“, von Wilhelm Hauff, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

10.00 „Eins auf die Fresse“, Stück über die alltägliche Gewalt bei Jugendlichen von Rainer Hachfeld, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*

10.00 „Räuber Hotzenplotz“, (ab 5 J.), *marotte*

11.00 „Zwerg Nase“, von Wilhelm Hauff, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

11.00 **2. Kleinkinderkonzert**, „Klangwelten: Im Dschungel“, (ab 3 J.), *Insel*

14.30 „Temperatur“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

15.30 „Temperatur“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

DIES & DAS

18.30 „Rat mal, wer zum Essen kommt, Stanley Kramer, 1967“, Film und Diskussion mit Dr. Günter Stegmaier, *Filmsaal des Landesmedienzentrums, Moltkestr. 64*

19.00 „Im Schatten der Frauen“, Film von Philippe Garrel, *Studio 3, Kaiserpassage 6*

21.15 „Lumumba“, Spielfilm über die Ermordung des ersten afrikanischen Premierministers des Kongo, *Studio 3, Kaiserpassage 6*

find us on
facebook
www.facebook.com/
Treffpunkt.Khe



Gefällt mir

MI 3.2.

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

20.00 **Stumpfes Zieh und Zupf Kapelle**, mit skrupelloser Hausmusik auf „Welttour“, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KONZERTE

18.00 **2. Jugendkonzert – Opus 1**, Rachmaninoff: Klavierkonzert Nr. 1 fis-Moll op. 1, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

19.30 **Studierende und Dozenten der Hochschule für Musik**, Tage der Kammermusik, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*

CLUBS / PARTIES / TANZ

18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*

18.00 **Afterwork-Party**, „don't tell your boss“, *King Karl, Kaiserstr. 146*

THEATER

11.00 „Ins Nordlicht blicken“, Schauspiel von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*

19.00 „Die Physiker“, Komödie von Friedrich Dürrenmatt, Einführung um 18 Uhr mit Prof. Dr. Jan Knopf, *Sandkorn-Fabriktheater*

20.00 „Wer mit wem? Die Wahrheit“, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*

20.00 „Kalendergirls“, Komödie von Tim Firth, *Jakobus-Theater*

20.00 „Talk im Studio“, mit dem 1. Konzertmeister Stephan Skiba, Eintritt frei, *Badisches Staatstheater, Studio*

20.00 „Der Schüler Gerber“, von Felix Mitterer nach dem Roman von Friedrich Torberg, *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*

20.00 „Zorn“, von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*

MUSEEN

10.30 „Das Meer – Urelement und Naturgewalt“, Elternkunstzeit mit Kinderbetreuung, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

11.00 „Werkschau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Melanie Ardjah, *Städtische Galerie*

13.00 „Johann Liss und Johann Heinrich Schönfeld“, Kurzführung mit Dr. Jenny Dopita, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE / LESUNGEN

9.30 „Geschichten zum Wundern“, Prof. Dr. Peter Müller, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*



■ Martin Rütter: „nachSITzen“

Der Dogfather der Hundeerziehung ist wieder da. In seinem neuen Live-Programm „nachSITzen“ öffnet Martin Rütter die Tür zum bellenden Klassenzimmer. Der Mann für alle Felle bittet zum tierischmenschlichen Nachhilfeunterricht. Denn noch sind viel zu viele Fragen offen: Herr Rütter, kann es sein, dass mein Hund Burn-out hat? Oder einfach nur totale Langeweile? Herr Rütter, leidet mein Hund tatsächlich an ADHS? Oder ist er vielleicht hochbegabt? Herr Rütter, ist mein Hund überhaupt Fleischfresser? Oder längst eingefleischter Vegetarier? Martin Rütter liefert die passenden Antworten. Denn er weiß: Bevor aus hilflosen am Ende hoffnungslose Hundemenschchen werden, kann es in seiner neuen Live-Show nur heißen: nachSITzen. Martin Rütter durchschaut die Spielchen der Vierbeiner und erkennt die Schwächen der Zweibeiner. Er widmet sich der alltäglichen Zerreißprobe, wenn Hasso wieder an der Leine zieht – und an den Nerven seines Menschen zerrt. Er befasst sich mit dem Phänomen, warum Fiffi immer fetter wird, wobei doch Frauen angeblich nur auf Biofutter schwört. Martin Rütter begibt sich mit seinem Publikum auf eine einzigartige Exkursion durch die Hundehütten dieser Nation. Tiefenpsychologisch. Schonungslos ehrlich. Gnadenlos witzig.

In seinem neuen Live-Programm „nachSITzen“ lädt Martin Rütter zum ganz speziellen Herrchensprechtage. Damit wir endlich kopieren, was in der Beziehung von Mensch und Hund wirklich abgeht.

Am Mittwoch, 10. Februar um 20 Uhr im CongressCentrum Pforzheim, Am Waisenhausplatz.

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 16.00 „Johannes Brahms – Klarinettenquintett h-Moll“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1*
- 18.00 „Entgrenzung: Kunst mit Konsequenzen“, Kerstin Stakemeier, *Staatl. Hochschule für Gestaltung, Lorenzstr. 15*
- 20.00 „Typische Veränderungskrisen und Lösungen in Partnerschaften“, Ulrich Beer-Bercher, *Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4*

KINDER

- 10.00 „Der kleine König“, (ab 3 J.), *marotte*
- 11.00 „Ins Nordlicht blicken“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*
- 15.00 „Peterssons Feuerwerk für den Fuchs“, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 „Die Mittwochsmaler“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 18.00 **2. Jugendkonzert – Opus 1**, Rachmaninoff: Klavierkonzert Nr. 1 fis-Moll op. 1, (ab 12 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

SENIOREN

- 9.30 „Geschichten zum Wundern“, Prof. Dr. Peter Müller, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
- 16.00 „Johannes Brahms – Klarinettenquintett h-Moll“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1*

DIES & DAS

- 8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wohrendtreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, *TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop*
- 19.00 „Central Park“, Dokumentarfilm-Klassiker von Frederic Wiseman, *Studio 3, Kaiserpassage 6*

DO 4.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Bülent Ceylan**, „Kronk“, *Schwarzwaldhalle*

KONZERTE

- 19.30 **Hochschulabend Gesang**, Klasse Prof. Holger Speck, *Schloss Gottesau, Velte-Saal*
- 19.30 **Hochschulabend Fagott**, Studierende der Klasse Prof. David Tomàs-Realp, *Schloss Gottesau, Genuit-Saal*
- 20.30 **Werner Lämmerhirt**, Gitarrist und Fingerpicking-Legende, Songwriter, Komponist, *Jubez*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 19.30 **SWR4 Schlagerparty**, mit „Die Rexis & das Polyester Orchester“ und „voXXclub“, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*

- 20.00 **Schmutziger Donnerstag**, mit DJ Piwi, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*

THEATER

- 19.00 „Andorra“, nach Max Frisch, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.30 „Fräulein Julie“, von August Strindberg, Neues Hoftheater Grötzingen, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
- 20.00 „Iphigenie auf Tauris“, von Christoph Willibald Gluck, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „Kinder des Olymp“, Schauspiel nach dem Film von Jacques Prévert und Marcel Carné, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „Wer mit wem? Die Wahrheit“, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Die Leiden des jungen Werther“, nach dem Roman von Johann Wolfgang von Goethe, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 „Ladies Night – ganz oder gar nicht“, mit dem fischer jung ensemble, *Tollhaus*
- 20.00 „Zorn“, von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*

MUSEEN

- 12.15 „Werkchau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Jana Schmidt, *Städtische Galerie*
- 18.00 „Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“, Führung durch die Ausstellung mit Helen Seifert, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 „Europa eine Seele geben“, Pfarrer Dr. Dieter Heidtmann, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
- 9.30 „Ambros Oswald (1801-1873) Lebensweg und Lebenswerk des badischen Pfarrers, Heilers, Sehers und seine große Anhängerschaft“, Dr. Johannes Werner, Anmeldung: 07243/12943, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

KINDER

- 10.00 „Peterssons Feuerwerk für den Fuchs“, (ab 5 J.), *marotte*
- 10.00 „Agentur Kaufrausch“, clowneskes, interaktives Stück übers Konsumieren, (ab 10 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 14.30 „Fühlen“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 15.30 „Fühlen“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 „Offenes Atelier für junge Meister“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*



■ **Andy Parker** Auch 2016 steht der Runde Saal des Kurhauses Baden-Baden wieder im Zeichen des R&B. Beim Jahresauftakt der Reihe „Rhythm & Blues“ der Baden-Baden Events spielt ein Performer erster Güte: Andy Parker, Saxophonist und Sänger mit einer warmen und ausdrucksstarken Stimme. Der Liverpooler trifft auf The Voyagers um den künstlerischen Leiter der R&B-Reihe Ralf Heinrich. Der gebürtige Liverpooler Sänger, Saxophonist und Entertainer Andy Parker begann seine musikalische Karriere in den Blues- und Jazzclubs seiner Heimatstadt. In den frühen 80er Jahren war er der Leadsänger der britischen Band Supercharge, mit der er die Alben „Now Jump“ und „King Size“ produzierte und einen Großteil der Kompositionen beisteuerte. Zahlreiche TV-Auftritte, u.a. bei „Bio's Bahnhof“, „Heut' Abend“, der Talkshow von Joachim Fuchsberger, und diverse Live-Aufzeichnungen dokumentieren seine herausragenden Fähigkeiten als kraftvoller und zugleich einfühlsamer Interpret von Jazz und Soullklassikern. Er stand mit Größen wie B.B. King und Chuck Berry auf einer Bühne, seine Konzerttourneen führten ihn durch ganz Europa und den mittleren Osten. Seine Inspiration ist die Musik von Ray Charles, King Curtis und James Brown. Andy Parker ist ein Performer der ersten Güte, er braucht die Nähe zu seinem Publikum, mit seiner warmen und ausdrucksstarken Stimme begeistert er seine Zuhörer seit mehr als 30 Jahren. Tickets (22 Euro, freie Platzwahl) gibt es bei der Tourist-Information Stadteinfahrt (B 500), Telefon (0 72 21) 275 233, im i-Punkt Trinkhalle Baden-Baden, Telefon (0 72 21) 932700 oder unter www.badenbadenevents.de

Am Donnerstag, 11. Februar um 20 Uhr im Runden Saal des Kurhauses Baden-Baden.

Mittagstisch

Wildgerichte

Tageskarte

Familienfeste

Klenerts
Restaurant und Biergarten
beim Bruderbund

Firmenfeiern

Geselligkeit

Wohlfühlen

Genießen

Wir machen Urlaub vom 1. bis 11. Februar 2016

Küche von 12-14 Uhr und 17-21 Uhr · sonntags durchgehend · Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
Jakoberstraße 3 · 76287 Rheinstetten · Telefon 0 72 42 / 61 71 · www.klenerts-bruderbund.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 4.2.

SENIOREN

- 9.30 „Europa eine Seele geben“, Pfarrer Dr. Dieter Heidtmann, Treffpunkt „junge alte“, Gemeindehaus, Am Zwinger 5
- 9.30 „Ambros Oswald (1801-1873) Lebensweg und Lebenswerk des badischen Pfarrers, Heilers, Sehers und seine große Anhängerschaft“, Dr. Johannes Werner, Anmeldung: 07243/12943, Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6

GASTRONOMIE

- 18.00 **The Brain Drain**, Pub Quiz, *Scruffy's Irish Pub*, Karlstr. 4

FASTNACHT

- 9.30 **Närrische Wanderung nach Neurod**, Gehzeit: 2 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettlingen, TP: Ettlingen, Parkplatz am Freibad
- 16.45 **Fastnachtliche Tanzdarbietungen**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht, *Sparkasse am Europaplatz*
- 19.11 **Narrenbaumstellen**, Narrenvereinigung Ettlingen, *Ettlingen, Marktplatz*
- 19.30 **Schmutziger Donnerstag SWR4 Schlagerparty**, mit „Die Rexas & das Polyester Orchester“ und „voXXclub“, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*
- 19.33 **Ü30 Faschingsparty**, Spaßvögel Singen, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 20.00 **Schmutziger Donnerstag**, mit DJ Piwi, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
- 20.00 **Schlumpelball**, KaGe 04 Durlach, *Festhalle Durlach*
- 20.11 **17. Prunksitzung – nur für Damen**, Mühlburger Carnevals-gesellschaft, *Badnerlandhalle*

DIES & DAS

- 19.00 „Lumumba“, Spielfilm über die Ermordung des ersten afrikanischen Premierministers des Kongo, *Studio 3, Kaiserpassage 6*
- 19.00 „Im Gespräch mit ... Martin Wacker“, *Volks-hochschule*
- 21.15 „Wintermärchen“, märchenhafter Film aus dem winterlichen Paris von Eric Rohmer, *Studio 3, Kaiserpassage 6*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Gänsehaut

Horror, Action, Abenteuer, Komödie, Fantasy, USA, Australien, Regie: Rob Letterman. Teenager Zach Cooper ist nicht begeistert, als er von der Großstadt in eine Kleinstadt umziehen muss. Doch als er die schöne Hannah, die nebenan wohnt, kennenlernt, und in Champ auch noch rasch einen guten Freund findet, sieht er einen ersten Silberstreif am Horizont.

Robinson Crusoe

Trick, Abenteuer, FSK: ohne, Regie: Ben Stassen, Vincent Kesteloot. Nach einem Sturm auf See erwacht der junge Robinson Crusoe am Strand einer unbekanntenen Insel und trifft direkt auf ihre tierischen Bewohner – einen aufgeweckten Papagei und seine pfiffig-bunte Tier-Clique.

Tschiller: Off Duty

Krimi, Action, Thriller, Deutschland, Regie: Christian Alvart. Der „Tatort“ kommt ins Kino – actionreicher und aufwändiger als je zuvor: Til Schweiger spielt wieder Kriminalhauptkommissar Nick Tschiller, der in seinem persönlichen Fall auf eine Odyssee durch halb Europa geht.

The Forest

Horror, USA, Regie: Jason Zada. Schreckliche Dinge erzählen sich die Menschen über Aokigahara, den berühmten Selbstmordwald am Fuß des Mount Fuji. Als die Amerikanerin Sara erfährt, dass ihre Zwillingsschwester Jess dort unter mysteriösen Umständen verschwunden ist, spürt sie instinktiv, dass ihre Schwester sich nicht umgebracht hat, sondern noch lebt.

FR 5.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Bülent Ceylan**, „Kronk“, *Schwarzwaldhalle*
- 20.00 **Suchtpotential**, „Alkopop 100 Vol. %“, *Tollhaus*

KONZERTE

- 19.30 **Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz**, „Rising Stars“, Dirigentin: Ariane Matiakh, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **MoTrip**, neues Album: „Mama“, mit Ali As & Joka, *Substage*
- 20.30 **Nice Brazil Group feat. Tony Lakatos**, *Jazz-Club Ettlingen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*
- 20.30 **Bapsatt**, BAP-Tribute-Band, *Bruchsal, Journee, Hildastr. 8*
- 21.00 **Tattered Silence + Golgothar + Gefrierbrand**, *Local Triple Night, Jubez*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 22.00 **Salsa Party**, mit DJ Garcia, *El Taquito, Waldstr. 24-26*

THEATER

- 11.00 „Fucking Åmål“, nach dem Film von Lukas Moodysson, *Insel*
- 19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, Premiere, *Kammertheater*
- 20.00 „Die Entführung aus dem Serail“, Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „Hamlet“, Tragödie von William Shakespeare, Einführung um 19.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „Wer mit wem? Die Wahrheit“, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Kalendergirls“, Komödie von Tim Firth, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Ich bereue nichts“, ein NSA-Projekt von Jan-Christoph Gockel, Thomas Halle und Konstantin Küspert, Uraufführung, Einführung um 19.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 „Terror“, von Ferdinand von Schirach, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.15 „Frau Müller muss weg“, Komödie über einen Elternabend von Lutz Hübner, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 20.30 „Kosakenzipfel“, Lorient-Abend, *Sandkorn-Studiotheater*

MUSEEN

- 16.00 „OMG! Objekte mit Geschichte“, Führung durch die Ausstellung mit Anna-Maria Ebling, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „Werkschau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“, Führung durch die Ausstellung mit Simone Dietz, *Städtische Galerie*

KINDER

- 9.30 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 11.00 „Fucking Åmål“, nach dem Film von Lukas Moodysson, (ab 14 J.), *Insel*
- 15.00 „Peterssens Feuerwerk für den Fuchs“, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 „Spork“, Stories auf Englisch, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 17.30 „Vorsicht Kunst! Farbwege, Farbräume“, integratives Angebot für behinderte und nicht behinderte Kinder, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*



■ **„Ziemlich beste Freunde“** Der reiche, seit einem Paragliding-Unfall vom Hals abwärts gelähmte Philippe hat genug vom scheinheiligen Mitleidsgetue seiner Umwelt. Und er sucht einen neuen Pfleger, denn keiner hält es länger bei ihm aus. Da schneit der frisch aus dem Gefängnis entlassene Driss aus dem Pariser Ghetto herein, der – um Arbeitslosengeld beziehen zu können – eigentlich nur Philippes Unterschrift braucht. Doch der ebenso respekt- wie furchtlose Außenseiter gefällt Philippe und so engagiert er ihn vom Fleck weg.

Eine gute Entscheidung, denn die ungleichen Männer werden mit der Zeit „ziemlich beste Freunde“ – und das nicht nur, weil Driss mit seiner unkonventionellen Art Philippes steife Entourage gehörig aufmischt. Auch Philippes Freundschaft eröffnet dem Underdog Driss neue Lebensperspektiven.

„Ziemlich beste Freunde“ ist ein höchst amüsanter Zusammenprall der Kulturen bzw. Mentalitäten – eine emotionsgeladene Geschichte um Liebe, neuen Lebensmut und Freundschaft. Aus dem gleichnamigen Film von Éric Toledano und Olivier Nakache, dem französischen Überraschungs-Kino-Knüller der Saison 2011/12, hat der Schauspieler, Regisseur und Autor Gunnar Drefßler ein ebenso berührendes wie witziges Theaterstück gemacht, das die tragikomischen Ereignisse leicht und liebevoll erzählt. Der Film, den in Deutschland rund neun, in Frankreich sogar 20 Millionen Zuschauer sahen, basiert auf der Autobiografie des aus adliger Familie stammenden ehemaligen Geschäftsführers der Champagnergesellschaft Pommery, Philippe Pozzo di Borgo. Auf der Bühne wird der beliebte Schauspieler Timothy Peach die Rolle des gelähmten Philippe spielen. Der Münchener war bereits während des Studiums in Film und Fernsehen präsent, so zum Beispiel in der Serie „Petticoat“, bevor er von 1989 bis 1991 festes Ensemblemitglied am Stadttheater Augsburg wurde. 1990 war er in dem Kinofilm „Keep on Running“ zu sehen. Auch spielte er beispielsweise in den Serien „Rote Rosen“, „Sturm der Liebe“ oder „Herzflimmern – Klinik im See“. Sein Spielpartner Felix Frenken war zuletzt an der Landesbühne Niedersachsen Nord in „Der Prozess“ und „Die Blues Brothers“ zu sehen. Seit 2011 ist er freies Ensemblemitglied bei Label Noir und mit der Produktion „Heimat, bittersüße Heimat“ on Tour.

Premiere ist am Freitag, 5. Februar um 19.30 Uhr im Kammertheater.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SENIOREN

14.30 „Rosenmontag“, Film von Willy Birgel, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*

FASTNACHT

18.11 **Narrendorf mit Guggentreff**, Carnevalverein Spessarter Eber, *Spessart, Vereinsheim*
20.11 **Prunksitzung**, 1. KG Daxlanden, *Gehörlosenzentrum Daxlanden, Im Jagdgrund 8*

DIES & DAS

19.00 „Wintermärchen“, märchenhafter Film aus dem winterlichen Paris von Eric Rohmer, *Studio 3, Kaiserpassage 6*
20.00 „Rosenmontag“, Film von Willy Birgel, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*

SA 6.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Anna Mateur & The Beuys**, „Protokoll einer Disko“, *Tollhaus*
20.15 „Rette mich wer kann“, das neue Programm der Spiegelfechter mit Ole Hoffmann und Rainer Granzin, *Orgelfabrik*
20.30 **Schöne Mannheims**, „Ungebremst“, *Ettlinger Schloss, Epernay-Saal*

KONZERTE

10.00 **Anne Le Bozec**, Französisches Lied – für Liedduos, *Fany-Solter-Haus, Am Schloss Gottesau 7*
16.00 **Clara-Sophie Bertram und Daniel Pastewski (Gesang) und Anni Poikonen (Klavier)**, Chansons von Georg Kreisler u.a., *Schloss Gottesau, Velte-Saal*
19.30 **Bandpusher Festival**, mit Exit Sun, Mess up your DNA, Voodoo Kiss, *Substage*
19.30 **Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz**, „Rising Stars“, Dirigentin: Ariane Matiakh, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
20.00 **Nadja Kossinskaja**, „Dances on Guitar“, Werke von Gaspar Sanz, Händel, Dowland, Bach, J.-K. Mertz, Tarrega, Mendizábal, Rodriguez und The Beatles, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
20.00 **Anna Zassimova (Klavier) und Sinfonieorchester des KIT**, Werke von Dukas, Schumann und Scriabin, Leitung: Dieter Köhnlein, *Konzerthaus*
20.00 „Heiter bis rauschend“, Orgelkonzert zum Faschingssamstag mit Johannes Blumenkamp, *Stadtkirche Durlach, Pflintzstr. 31*

CLUBS/PARTIES/TANZ

19.30 **Tango-Abend**, mit Tänzern und zum selber tanzen, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
21.45 **Tanzbar**, mit DJ Ralf und DJ Faris, *Jubez*

THEATER

15.00 „Der Prophet“, große Oper von Giacomo Meyerbeer, Einführung um 14.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
19.30 „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“, nach Jonas Jonasson in der Bühnenfassung von Axel Schneider, *Sandkorn-Fabriktheater*
19.30 „Das Abschiedsdinner“, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater, Studio*
19.30 „Fräulein Julie“, von August Strindberg, Neues Hoftheater Grötzingen, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
20.00 „Wer mit wem? Die Wahrheit“, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
20.00 „Kalendergirls“, Komödie von Tim Firth, *Jakobus-Theater*

20.00 „Gute Geister“, Komödie von Pam Valentine, Theatergruppe Lampenfieber e.V., *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
20.00 „Zorn“, von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
20.15 „Em Karle sei Dande“, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
20.30 „Der Teufel von Mailand“, Mysterie-Thriller nach Martin Suter, mit Susanne Buchenberger, *Sandkorn-Studiotheater*

MUSEEN

16.00 **Jour fixe der „Freunde der Kunsthalle“**, „Johann Baptist Hirscher – ein Sammler Altdeutscher Malerei in der Zeit der Romantik“, mit Dr. Holger Jacob-Friesen, *Staatliche Kunsthalle*

SPORT

17.30 **Indoor Meeting Karlsruhe**, Internationale Hallen-Leichtathletik, *Messe Karlsruhe, Halle 2*

KINDER

15.00 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
15.00 „Ritter Rost“, (ab 5 J.), *marotte*
15.00 „Freck, du Zwerg!“, von Finn-Ole Heinrich, (ab 5 J.), *Insel*
16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
19.00 „Michel in der Suppenschüssel“, (ab 5 J.), *marotte*

GASTRONOMIE

18.30 „Das tödliche Vermächtnis“, Krimi-Dinner, Infos: www.das-kriminal-dinner.de, *Achat Plaza, Mendelssohnplatz*

FASTNACHT

14.01 **Fastnachtsumzug**, Narrenzunft Schöllbrunn, *Schöllbrunn*
14.33 **42. Daxlander Fastnachtsumzug**, Festausschuss Daxlander Fastnacht, *Daxlanden*
19.30 **1. Landauer Narrentreffen 2016**, Landauer Carneval Verein, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*
19.31 **Faschingsball**, 1.RCC „Die Sandhasen“, *Heinz-Schuchmann-Saal, Heilbronner Str. 30*
19.31 **Jubiläumssprunksitzung „6 x 11 Jahre SVK“**, SV Knielingen, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44*
19.33 **Zunftabend**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Emil-Arheit-Halle, Bruchwaldstr. 76*
19.33 **Faschingsparty nach dem Umzug**, Carnevalgesellschaft Spaßvögel Singen, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
20.00 „Heiter bis rauschend“, Orgelkonzert zum Faschingssamstag mit Johannes Blumenkamp, *Stadtkirche Durlach, Pflintzstr. 31*
20.11 **Ettlinger Faschingsnacht**, Ettlinger Moschdschelle e.V., *Ettlingen, Stadthalle*

DIES & DAS

14.00 „Kapieren, Können, Kommunizieren“, berufsbezogene Beratung, *Schloss Gottesau, Genuit-Saal*
19.00 „Lumumba“, Spielfilm über die Ermordung des ersten afrikanischen Premierministers des Kongo, *Studio 3, Kaiserpassage 6*

SO 7.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

18.00 „Die Made mit Speck“, ein lustiger Heinz-Erhardt-Guten Abend mit Bernd Gnann, mit Buffet, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*

KONZERTE

10.30 **Kantatengottesdienst**, Bach: Wir danken dir, Gott (BWV 29), *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*



■ **„Bilder ein Ausstellung“** Bei diesem Gastspiel des Figurentheaters Raphael Mürle aus Pforzheim dient die Klaviermusik von Modest Mussorgsky als Inspiration und Grundlage für eine reizvolle optische Umsetzung, bei der dreidimensionale, bewegte Figuren die Bildmotive darstellen.

Diese Inszenierung zeigt aber nicht nur die verschiedenen Bildmotive, sondern bringt auch den Ausstellungsbesucher mit auf die Bühne. Wie die Bilderszenen auf den Betrachter wirken, oder wie der Betrachter selbst Einfluss auf das Bild nimmt, wird hier mit in Szene gesetzt. Das ist spannend, witzig und oftmals sehr überraschend.

Eine Reise in die magische Welt der Bildenden Kunst, die hier mit der Livemusik und dem Theater zu einem Gesamtkunstwerk verschmilzt.

Am Freitag, 12. Februar um 20 Uhr im marotte Figurentheater, Kaiserallee 11.

Kulturring Waldbronn präsentiert:

Sonntag, 28. Feb. 19 Uhr
Kulturtreff Waldbronn

„Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“

Eine musikalisch-literarische
Zeitreise

Deutsche Schlager
von 1929 bis 1969

Julia von Miller
Anatol Regnier
Frederic Hollay

Tickets:
Nichtmitglieder 20 Euro
Mitglieder 18 Euro
Schüler/Studenten 15 Euro
LiteraDur, Waldbronn, Marktplatz 11
Telefon (0 72 43) 52 63 93

VHS Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25 a
Waldbronn, Telefon (0 72 43) 6 90 91
eMail: vhs@waldbronn.de



■ **Atze Schröder: „Richtig fremdgehen“** Atze Schröders erfolgreichstes Programm „Richtig fremdgehen“ geht in die Verlängerung. Die zarteste Versuchung, seit es Lockenstäbe gibt, lässt die Deckung fallen und führt uns nonchalant durch den gefährlichen Sumpf der außerehelichen Begierde. Denn wie sagte schon der große Udo Jürgens: „Fremdgehen ist keine Frage der Moral, sondern der Gelegenheiten.“ Und Gelegenheiten gibt es genug: Internet, Großraumbüro, Dampfbad. Wie schnell ist es passiert und aus einem vernuschelten „nein“ wird ein lustvolles „warum nicht?“. Wer treu ist, hat kein Verhältnis. Und wer ein Verhältnis hat, ist einfach nur flexibel. So wie Atze: Nach 140 restlos ausverkauften Shows vor begeistertem Publikum hat Atze Schröder sich entschlossen, die „Richtig fremdgehen“-Tour um weitere sechs Monate und zahlreiche Zusatztermine zu verlängern. Mit einem erweiterten Programm und einigen neuen Geschichten! Der Bundestrainer des FC Libido bittet zum Sichtungstraining und fordert: Schluss mit dem Dilettantentum! Fremdgehen kann jeder, doch wie es richtig geht, wissen eben nur die wenigsten. Die Verführung lauert überall. Sexy und gutaussehend an der Hotelbar oder sportlich behaart im Cabrio an der Ampel. Was also tun? Wer sich immer nur treu bleib, wird nie vom köstlichen Nektar der Verführung kosten. Atze Schröder schaut durch die Schlüssellocher der verlotterten Republik, deckt falsche Versprechen auf und lüftet die Laken der Sünde. Als bekennender Porsche-Fahrer weiß niemand besser als Atze Schröder: Laster sind schwer zu bremsen! Alle Termine und Tickets gibt es unter www.atzeschroeder.de und an den bekanntesten Vorverkaufsstellen.

Am Samstag, 13. Februar um 20 Uhr in der Schwarzwaldhalle.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 7.2.

KONZERTE

- 11.00 **Olli Roth & Band**, Begleitband: Buchi, Bär & Andi, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
- 11.00 **Jazz & Literatur**, Major Dux, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 18.00 **Martin Grubinger (Percussion) und Sinfonieorchester Basel**, Dvorák: Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88, Dirigent: Diego Matheuz, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **Dilara Bastar**, Liederabend, Francis Poulenc: „La Voix Humaine“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock & Gospel und die „10. Karlsruher Büttenspredigt“, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

THEATER

- 11.00 **Sonntag vor der Premiere**, „Arminio“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
- 18.30 **„Wer mit wem? Die Wahrheit“**, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
- 19.00 **„Das kleine Schwarze / The Riot of Spring“**, Ballett von Terence Kohler, Einführung um 18.30 Uhr, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Der dressierte Mann“**, Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.00 **„Zuhause“**, tragikomische Monologe von Ingrid Lausund, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.00 **„Gute Geister“**, Komödie von Pam Valentine, Theatergruppe Lampenfieber e.V., *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.00 **„Der Diener zweier Herren“**, Komödie von Carlo Goldoni, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*

MUSEEN

- 11.00 **„Themen aus der antiken Mythologie und Geschichte in der Historienmalerei“**, Führung mit Dr. Elisabeth Gurock, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.00 **„Edle Tafelkultur der Römer – Terra Sigillata aus Rheinzabern“**, Führung in „Römer am Oberrhein“ mit Andrea Altenburg, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Werkchau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Elger Esser: »zeitigen«“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 **„Markgraf Karl Wilhelm besucht die Karlsruher Stadtteile“**, Kostümführung durch die Dauerausstellung Karlsruher Stadtteile mit Helene Seifert, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 15.30 **„Emil Nolde: »Landschaft (Haus und Kirche)«, 1916“**, Führung mit Pfrin. Kira Busch-Wagner, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 11.00 **„Selbstspielende Musikautomaten“**, Klaus Biber, *Schloss Bruchsal, Historische Wirtschaft, 3. Obergeschoss*

SPORT

- 13.30 **KSC – FSV 1899 Frankfurt**, 2. Fußball-Bundesliga Herren, *Wildparkstadion*
- 17.30 **PSK-Lions – SG Heidelberg/Kirchheim**, Basketball Regionalliga Südwest Herren, *Friedrich-List-Schule, Ludwig-Erhard-Allee 3*

KINDER

- 11.00 **„Petterssons Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 13.30 **Kinderfasching**, Landauer Carneval Verein, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*

- 15.00 **„Schicht um Schicht – Wie bunte Collagen entstehen“**, Kinderwerkstatt mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*
- 15.00 **Kinderfasching**, 1.RCC „Die Sandhasen“, *Heinz-Schuchmann-Saal, Heilbronner Str. 30*
- 16.00 **„Jumbo und Winz“**, (ab 3 J.), *marotte*

GASTRONOMIE

- 11.00 **Schlemmerbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
- 11.00 **„Brunch & Plansch“**, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, *Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hardtwald 10*
- 11.30 **Sonntagsbrunch**, mit südamerikanischer Live-Musik, *El Taquito, Waldstr. 24-26*

FASTNACHT

- 8.50 **Halbtageswanderung zum Fastnachtsumzug nach Forchheim**, Gehzeit: 2 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, *TP: Straßenbahnhaltestelle Thomas-Mann-Straße (S2)*
- 10.33 **Fastnachtssonntag**, KG Ost, *Schalander der Brauerei Hoepfner, Haid-und-Neu-Str. 18*
- 13.00 **Straßenfastnacht mit Narrenmarkt**, *Ettlingen-weier*
- 13.30 **Kinderfasching**, Landauer Carneval Verein, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*
- 14.11 **Durlacher Fasnachtsumzug**, OKDF, *in den Straßen von Durlach und Aue*
- 14.11 **Buntes Treiben nach dem Durlacher Fasnachtsumzug**, Gesangverein Durlach Aue 1872, *Sängerheim, Ellmendinger Str. 4*
- 15.00 **Kinderfasching**, 1.RCC „Die Sandhasen“, *Heinz-Schuchmann-Saal, Heilbronner Str. 30*

DIES & DAS

- 14.00 **„Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi“**, unterhaltsame Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, *TP: Rathaus, Marktplatz*

MO 8.2.

KONZERTE

- 19.30 **Blechbläserensemble der Hochschule für Musik**, „Brass Surround“, Leitung: Prof. Dirk Hirthe, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Taxi Sandanski**, Balkan- und Gypsy-party, *Jubez*
- 20.30 **Rokia Traoré**, eine der wichtigsten Stimmen Afrikas, *Tollhaus*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 20.00 **Rosenmontagsparty**, mit DJ Piwi, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
- 21.45 **Tanzbar**, mit DJ Ralf und DJ Faris, *Jubez*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 20.00 **„Vorschau auf den Sternhimmel im Frühjahr und Sommer 2016“**, Jürgen Reichert, *Naturkundemuseum*

KINDER

- 10.00 **„Die Olchis“**, (ab 5 J.), *marotte*

FASTNACHT

- 14.11 **Fastnachtsumzug**, *Ettlingen, Schöllbronner Straße bis Hugo-Rimmelspacher-Platz*
- 20.00 **Rosenmontagsparty**, mit DJ Piwi, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
- 20.11 **Grötzingen Fasenachtsabend**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Emil-Arheit-Halle, Bruchwaldstr. 76*

DIES & DAS

- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 9.2.

KONZERTE

19.00 **Kiwi Keith Hawkins**, feat. John Allen, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
20.00 **„Das Abschiedsdinner“**, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater, Studio*

VORTRÄGE/LESUNGEN

19.00 **„Schulmusik“**, Dr.h.c. Hans Hachmann im Gespräch mit Prof.Dr. Johannes M. Walter, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*



KINDER

10.15 **Kindersauna**, bis 12.45, *Europabad*
11.11 **Kinderumzug**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Start: Hochhaus Brückenäckerweg*

FASTNACHT

11.11 **Rathaus-Schlüsselnrückgabe**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht, *Rathaus am Marktplatz*
11.11 **Hexenmarkt**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Grötzingen, Rathausplatz*
11.11 **Kinderumzug**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Start: Hochhaus Brückenäckerweg*
14.11 **84. Karlsruher Fastnachtsumzug**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht, *durch die Straßen von Karlsruhe*
18.00 **Fastnachtsverbrennung**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht, *Kongresszentrum, Vorplatz*
19.11 **Narrenbaumfällen und Fastnachtsbeerdigung**, Festausschuss Daxlander Fastnacht, *Daxlanden, Schlaucherplatz*
19.11 **Hexenverbrennung**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Grötzingen, Rathausplatz*
19.31 **Fastnachtsverbrennung**, OKDF, *vor dem Durlacher Rathaus*

DIES & DAS

19.00 **Traditionelle Buddhistische Meditation**, mit dem Mönch Losang Kyabchok, *Ettlingen, Taiji-Wegweiser, Badener-Tor-Str. 7*

MI 10.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Martin Rütter**, „NachSITzen“, *Congress-Centrum Pforzheim, Am Waisenhausplatz*

KONZERTE

20.00 **Lee Ritenour**, World Tour 2016 feat. Jesse Milliner, Melvin Lee Davis, Wes Ritenour, *Tollhaus*

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*

THEATER

19.30 **„Monty Python's Spamalot“**, Musical von Eric Idle & John du Prez, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
20.00 **„Schatten (Eurydike sagt)“**, von Elfriede Jelinek, Deutsche Erstaufführung, Einführung um 19.30 Uhr, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
20.00 **„Wer mit wem? Die Wahrheit“**, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
20.00 **„Mozart Superstar“**, Musical, *Konzerthaus*

MUSEEN

11.00 **„Werkschau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Melanie Ardjah, *Städtische Galerie*
13.00 **„Marie Ellenrieder und die Nazarener“**, Kurzführung mit Helene Seifert, *Staatl. Kunsthalle*
17.30 **„Von Angesicht zu Angesicht“**, Porträts in Öl, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

9.30 **„Die Städtische Galerie Karlsruhe“**, Dr. Brigitte Baumstark, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

KINDER

10.00 **„Die Olchis“**, (ab 5 J.), *marotte*
10.00 **„Wie zeichnet man Manga Figuren?“**, Workshop mit Cherin Kasper, (12-14 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
10.30 **Ferienmalen**, Bilder betrachten, spielen, malen oder werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
16.00 **„Die Mittwochsmaler“**, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

SENIOREN

9.30 **„Die Städtische Galerie Karlsruhe“**, Dr. Brigitte Baumstark, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

18.30 **Monatstreff**, Deutsch-französischer Freundeskreis, *Lehner's Wirtshaus, Karlstr. 21 a*

FASTNACHT

10.11 **Trauerzug und anschließende Geldbeutelwäsche**, Narrenvereinigung Ettlingen, *Ettlingen, Narrenbrunnen*
17.00 **Kostenloses Heringessen**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Daxlanden, Schlaucherplatz*
19.00 **Heringessen**, SV Knielingen, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44*
19.00 **Heringessen**, KG Fidelio, *Vereinsheim Eulennest, Nördliche Uferstraße*
19.30 **Heringessen**, Mühlburger Carnevalsgesellschaft, *Vereinsheim Narreschell, Langenbruchweg 9*

DIES & DAS

8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wochentreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, *TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop*
19.30 **„MovieTalk“**, „Die zwölf Geschworenen“, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

DO 11.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Helge Schneider**, „Lass knacken Oppal“, *Schwarzwalddhalle*

KONZERTE

20.00 **David Blair feat. Jessica Allossery**, finest Popmusic from Canada, *Schlachthof-Gaststätte, Durlacher Allee 64*



■ 16. Internationaler Ostereiermarkt im Fruchtkasten der Klosteranlage Maulbronn

Was heute die Steuer ist, war früher der Eierzins. Am Wochenende 20. und 21.

Februar steigen die Eierpreise im Kloster Maulbronn deutlich. Denn der Eierzins von damals hat nichts mit den handgestalteten Eierschalen im Kloster Maulbronn zu tun. Alles was machbar ist, zeigen 50 der besten nationalen und internationalen Eierkünstler am 20. und 21. Februar bei einer der schönsten Eierschauen Deutschlands.

Aus der den Niederlanden, Rumänien, Russland und Ungarn sind einige der 50 Eierkünstler angereist, die zusammen mit deutschen Kollegen ca. 5000 dekorierte Eier präsentieren und zum Kauf anbieten. Vom kleinen Zebrafinkenei bis hin zum stabilen Straußenei wird heute alles verziert, was gefiederte Freunde produzieren. Die Techniken und Ergebnisse sind dabei fast so vielfältig wie die Formensprache der zarten Schalen. Damit für den Besucher auch deutlich wird, zu welcher Meisterschaft es diese Eierkünstler gebracht haben, arbeiten alle Künstler am Tisch und stellen sich gerne den interessierten Fragen.

Immer wieder beliebt und oft der Beginn einer Eiersammlung sind sogenannte Jahresierer, deren Tradition tief im Brauchtum verwurzelt ist. Ob als Liebesgabe, als Patengeschenk oder einfach zur Erinnerung, werden sie mit Sprüchen verziert und mit Fruchtbarkeitsymbolen verziert. Wo gesammelt wird, steigen normalerweise die Preise. Nicht so bei dieser Art Brauchtumsei. Hübsche und sorgfältig gestaltete Schalen sind schon für etwa 10 Euro zu haben, für kunstvoll verzierte und gefräste Eier muss der Besucher etwas tiefer in die Tasche greifen.

Wer es lieber natürlich hat, der findet für einige wenige Euro ausgeblasene Eier von Finken, Wachteln, Rebhühnern, Gänsen, Enten und auch Straußen. Dazu werden Naturfarben angeboten, Ostertwiesensaat und Dekorationen passend zur Jahreszeit.

Der Fruchtkasten öffnet seine Pforten am Samstag, 20. Februar, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 21. Februar, von 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet 3 Euro, Kinder bis 14 Jahre sind frei.

Es stehen ausreichend kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Infos über die öffentlichen Verkehrsmittel unter www.klosterstadt-express.de

Weitere Informationen unter www.ostereiermaerkte.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 11.2.

KONZERTE

- 20.00 **Andy Parker and The Voyagers**, Rhythm & Blues, *Baden-Baden, Kurhaus, Runder Saal*
20.30 **Falk**, Liedermacher aus Berlin, *Jubez*

THEATER

- 19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
20.00 **„Wer mit wem? Die Wahrheit“**, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
20.00 **„Rastetter & Wacker treffen Freunde“**, Benefizabend zugunsten der Flüchtlingshilfe Karlsruhe, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Die Banalität der Liebe“**, von Savyon Liebrecht, Einführung um 18.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- 12.15 **„Werkschau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Carmen Beckenbach, *Städtische Galerie*
17.30 **„Von Angesicht zu Angesicht“**, Porträts in Öl, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
18.00 **„Von der Höheren Töchterschule zum Mädchengymnasium“**, Workshop im Rahmen der Ausstellung „Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“ mit Trudel Zimmermann, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 **„Franz Schuberts Winterreise: Wie sie sich aufnehmen lässt“**, Joachim Faber, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
19.00 **„Max Reger – Lied und Leben“**, Vortrag und Musik, *Volkshochschule*

SPORT

- 8.40 **Wanderung ins Schulmuseum nach Palmbach**, Gehzeit: 3 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettlingen, *TP: Ettlingen, Stadtbahnhof*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Sisters

Komödie, USA, FSK: ab 12, Regie: Jason Moore.
Zwei Schwestern kehren in ihre Heimat zurück, wo sie jedoch mit Entsetzten feststellen müssen, dass ihre Eltern gerade das geliebte Familienheim verkaufen und in eine Eigentumswohnung ziehen wollen.

Dirty Grandpa

Komödie, USA, FSK: ab 12, Regie: Dan Mazer.
Durch eine Ehe mit der kontrollsüchtigen Meredith ist für Jason auch eine Partnerschaft in der Kanzlei seines Schwiegervaters in spe gesichert. Der lebenshungrige Großvater Dick allerdings nötig seinen spießigen Enkel noch kurz vor dessen Hochzeit, ihn nach Daytona zum Spring Break zu fahren – mit verheerenden Folgen.

Die wilden Kerle – Die Legende lebt

Abenteuer, Familie, Action, Deutschland, FSK: ohne, Regie: Joachim Masannek.
In diesem Film treten sieben neue unerschrockene Helden gegen den Dicken Michi und seine Schergen an – im Kampf um den Teufelstopf, wild sein und Ehre.

Zoolander 2

Komödie, USA, Regie: Justin Theroux.
Die Welt braucht Derek Zoolander mehr denn je! Denn bereits mehrere Berühmtheiten wurden ermordet. Und alle haben während ihres letzten Atemzugs noch schnell ein Selfie im „Blue Steel“-Look gemacht. Eigentlich hat die Modebranche Derek vergessen, er und Hansel haben sich zur Ruhe gesetzt. Doch ohne ihre Hilfe ist die gesamte VIP-Welt in großer Gefahr. Und auch Modezar Mugatu scheint seine Finger wieder im Spiel zu haben.



■ „Wer mit wem? Die Wahrheit“

Wie viel Ehrlichkeit verträgt eine Beziehung? Für Michel ist Wahrheit etwas sehr Zweifelhafes. Dementsprechend gibt er sich als Verfechter der Lüge: Seit einem halben Jahr schläft er mit Alice. Beide sind glücklich verheiratet – dummerweise nicht miteinander. Während Alice noch den tieferen Sinn ihres Seitensprungs sucht, da sucht er schon nichts mehr als seine Socken. Denn er muss zur Konferenz. Um eine Ausrede, ihre Liaison zu verschweigen, ist er nie verlegen. Doch von Sex am Nachmittag in der Mittagspause im Hotel hat Alice längst die Nase voll. Außerdem plagt sie das schlechte Gewissen gegenüber ihrem Mann und Michels Frau. Sie droht mit dem Ende der Beziehung. Davon hält Michel nichts und macht Alice, obwohl ihr Mann sein bester Freund ist, Hoffnungen auf ein gemeinsames Wochenende.

Um sich aus brisanten Situationen herauszuwinden, verstrickt er sich immer mehr in einem Lügengeflecht. Doch irgendwann endet der notorische Schwindler selbst in der Rolle des von allen Seiten getäuschten Opfers und es kommt, wie es kommen muss. Zwei Anrufe reichen, und das gesamte Beziehungskartenhaus gerät ins Wanken ...

Was wie eine Boulevardkomödie beginnt, wird im Stück des Shootingstars unter den französischen Dramatikern, Florian Zeller, zu einem höchst raffinierten Wechselspiel über Wahrheit und Lüge. Immer wenn der Zuschauer glaubt, die Wahrheit über das vertrackte Liebesleben der Beteiligten zu wissen, wird sie gleich wieder auf den Kopf gestellt. Das Publikum erwartet eine sprachlich funkelnde, pointenreiche Komödie, dabei werden der bekannte TV Star Karsten Speck und die Schauspielerin und Sängerin Natalia Avelon (Bild oben) in die Rollen von Michel und Alice schlüpfen.

Noch bis zum 14. Februar im Theatersaal K2, Kreuzstraße 29.

KINDER

- 10.00 **„Pinocchio“**, (ab 5 J.), *marotte*
10.30 **Ferienmalen**, Bilder betrachten, spielen, malen oder werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
11.30 **„Sgraffitobilder“**, Kurs mit Florencia Rodriguez-Gehring, (ab 6 J.), Infos und Anmeldung: 07243/101-471, *Museum im Ettlinger Schloss*
15.00 **„Der kleine König“**, (ab 3 J.), *marotte*
16.00 **„Offenes Atelier für junge Meister“**, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*
17.00 **Mario Kartrennen auf Kinoleinwand**, Wii-Turnier, (8-12 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN

- 9.30 **„Franz Schuberts Winterreise: Wie sie sich aufnehmen lässt“**, Joachim Faber, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

GASTRONOMIE

- 18.00 **The Brain Drain**, Pub Quiz, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

DIES & DAS

- 16.00 **Kaffee „Auszeit“**, offener Treff für pflegende Angehörige, Infos: Ursula Gindner 07242/7332 oder Ursula Gangnus, 0721/9418664, *Kaffeekehrle, Pfingsttalstr. 35*

FR 12.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 19.30 **„Phantastische Nacht“**, Musik, Theater, Gesang, Karten: 07082/792860, *Schloss Neuenbürg, Fürstensaal*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Vollplaybacktheater**, „Die drei ??? und der Phantomsee“, *Tollhaus*
20.00 **Carmela de Feo**, „Meine besten Knaller“, Best of, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*
20.15 **Severin Gröbner**, „Vom Kleinen Mann, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf g'schissen hat“, *Orgelfabrik*
20.30 **Alain Frei**, „Neutral war gestern!“, Solokabarett from Switzerland, *Jubez*
20.30 **Rainer Markus Wimmer**, „Mit 60 auf lautlosen Noten“, *Sandkorn-Studiotheater*

KONZERTE

- 19.00 **Franco Fagioli, Julia Lezhneva, Karina Gauvon, Donna Leon, Riccardo Minasi und Il Pomp d'Oro**, Auszüge aus „Rinaldo“ von Georg Friedrich Händel, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.00 **Kiwi Keith Hawkins**, Live Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
20.30 **Äl Jawala**, „Hypnophonic“, The New Album Release Tour, *Tollhaus*
20.30 **Anke Helfrich Trio feat. Adrian Mears**, Jazz-Club Ettlingen e.V., *Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*
21.00 **Echoes**, performing the Music of Pink Floyd, *Substage*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 22.00 **Salsa Party**, mit DJ Garcia, *El Taquito, Waldstr. 24-26*

THEATER

- 17.00 **„Alices Reise in die Schweiz“**, von Lukas Bärfuss, Produktion der Volkstheatergruppe BaSta, Premiere, anschließend Premierenfeier, *Insel*
19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, *Kammertheater*
19.30 **„Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“**, nach Jonas Jonasson in der Bühnenfassung von Axel Schneider, *Sandkorn-Fabriktheater*

VERANSTALTUNGSKALENDER



- 20.00 „Die Kinder des Musa Dag“, von Ferdinand Bruckner nach dem Roman von Franz Werfel, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „Wer mit wem? Die Wahrheit“, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Bilder einer Ausstellung“, nach der Klaviermusik von Modest Mussorgsky, Gastspiel Figurentheater Raphael Mürle, Pforzheim, *marotte*
- 20.00 „Du sollst den Wald nicht vor dem Hasen loben“, von Jörn Klare, Einführung um 19.30 Uhr, Uraufführung, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 „Die Dreigroschenoper“, ein Stück mit Musik in einem Vorspiel und acht Bildern von Bertolt Brecht und Kurt Weill, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.00 „Der Schüler Gerber“, von Felix Mitterer nach dem Roman von Friedrich Torberg, *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 20.15 „Em Karle sei Dande“, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 16.00 „Ich, Karl Wilhelm. Die Legende meiner Stadt“, Präsentation des neuen Filmlebensnisses mit der Kuratorin Dr. Jutta Dresch, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „Werkschau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“, Führung durch die Ausstellung mit Thomas Angelou, *Städtische Galerie*
- 17.30 „Von Angesicht zu Angesicht“, Porträts in Öl, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 20.00 **Improvisationstheater**, im Rahmen der Ausstellung „OMG! Objekte mit Geschichte“, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.00 „The Living Planet Report“, Dirk Steffens, *Stadthalle*
- 20.00 „Amerika – Russland, West – Ost: Zwei Prinzipien und ihr Ausgleich. Ein Beschreibungsversuch aus dem Jahr 1915“, Rundgespräch mit Christoph Köhler und Günter Geier, *Podium 3, Gartenstr. 39*

KINDER

- 10.30 **Ferienmalen**, Bilder betrachten, spielen, malen oder werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 „Papiertheater“, Werkstatt mit Beate Fuchs, (ab 8 J.), Infos und Anmeldung: 07243/101-471, *Museum im Ettlinger Schloss*
- 16.00 **JugendKunstKlub LUX 10**, *Städtische Galerie*
- 17.30 „Vorsicht Kunst! Farbräume“, integratives Angebot für behinderte und nicht behinderte Kinder, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

SENIOREN

- 14.30 „Ein Sommer in der Provence“, Film von Rose Bosch, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*

GASTRONOMIE

- 19.00 **Krimi-Dinner**, Toni Feller liest aus seinen aktuellen Büchern, dazu ein 4-Gang-Menu, Infos: 06348/8366, *Waldhaus Knittelsheimer Mühle, Knittelsheim*

DIES & DAS

- 20.00 „Ein Sommer in der Provence“, Film von Rose Bosch, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*

SA 13.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 16.30 **Ettlinger Seniorenkabarett „Graue Zellen“**, „Zwanzig Jahre und kein bisschen leiser“, *Volks-hochschule*

- 20.00 **Atze Schröder**, „Richtig fremdgehen“, *Schwarz-waldhalle*
- 20.15 „Rette mich wer kann“, das neue Programm der Spiegelfechter mit Ole Hoffmann und Rainer Granzin, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.00 **SchulmusikOrchester**, Werke von Joachim Volkmann und Brahms, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.00 **Eddie Gauntt (Bariton) und Florian Sitzmann (Klavier)**, Benefizkonzert für die neue Orgel der Kleinen Kirche, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 20.00 **Jazz Ensemble Baden Württemberg**, „The Doors Without Words“, *Tollhaus*
- 20.00 **Fok o'locos**, „Von Bäumen, Vögeln und Menschen...“, Volksmusik und Folk, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Steffi Spingies & Band**, Begleitband: Buchi, Bär & Andi, *Watts Brasserie, Ettlingen, Pforzheimer Str. 67 a*
- 20.00 **Celtic Woman**, „Destiny Live“ 2016, Special Guest: Oonagh, *Mannheim, Rosengarten*
- 20.30 **Steffi Spingies & Band**, *Ettlingen, Watt's Brasserie & Cocktailbar, Pforzheimer Str. 67 a*
- 20.30 **Ralf Hartmann**, „Step Into The Light“, *Rantastic Kleinkunstbühne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

THEATER

- 16.00 **Donna Leon im Gespräch**, anschließend Autogrammstunde, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 „Arminio“, Drama per musica von Georg Friedrich Händel, Einführung um 18.30 Uhr, Premiere, anschließend Premierenfeier, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 19.30 „1984“, von George Orwell, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.30 „Das Abschiedsdinner“, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.30 „Metamorphosen“, nach Ovid, *Badische Landesbühne, Premiere, Stadttheater Bruchsal, Hexagon*
- 20.00 „Wer mit wem? Die Wahrheit“, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Gute Geister“, Komödie von Pam Valentine, Gastspiel Theatergruppe Lampenfieber Ettlingen, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „My Fair Lady“, Musical von Alan J. Lerner und Frederick Loewe, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.00 „Der Schüler Gerber“, von Felix Mitterer nach dem Roman von Friedrich Torberg, *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 20.15 „Em Karle sei Dande“, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
- 20.30 „Macho Man“, Komödie nach dem Bestseller von Moritz Netenjakob, *Sandkorn-Studiotheater*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.30 „Abenteuer Afrika“, Multivisionsvortrag mit Leonie und Torsten Schopbach, Infos unter www.world-around.de, *Neustadt an der Weinstraße, Saalbau, Bahnhofstr. 1*

KINDER

- 10.30 **Türkisch-deutsche Vorlesestunde**, Geschichten in Türkisch und Deutsch mit Funda Caliskan, (ab 4 J.), *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingergasse 12*
- 12.00 **SchulmusikOrchester**, Werke von Joachim Volkmann und Brahms, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 15.00 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*

■ **Cara** schreibt mittlerweile seit 13 Jahren Erfolgsgeschichte. Was als „Deutsche Irish-Folk-Band“ begann, hat sich zu einer der gefragtesten und modernsten Gruppen des Genres mit überwiegend selbst geschriebenem Material, internationalem Line-Up und internationalem Renommée entwickelt. Zweimal wurde Cara mit dem Irish Music Award ausgezeichnet, 2010 für „Best New Irish Artist“ und 2011 für „Top Group“, sieben Mal tourte die Band schon durch die USA, war Top-Act beim Milwaukee Irish Fest 2009 (130.000 Besucher), beim Kansas City Irish Festival 2009 und 2010, und beim Dublin Irish Fest 2014. Auch in Irland ist die Band regelmäßig zu Gast, zuletzt im Oktober 2014 beim Cork Folk Festival, zur Prime Time am Festivalsamstag! Daneben standen und stehen Tourneen und Festivals in Schottland, England, Dänemark, Holland, Frankreich, Belgien, der Schweiz, Italien, Österreich und Deutschland im Tourkalender. Nun legt das deutsch-schottische Quintett mit „Yet We Sing“ sein fünftes Studioalbum vor und lädt zur CD-Release-Tournee, die mit 25 Konzerten in Deutschland, der Schweiz und Schottland im Januar, Februar und April 2016 stattfindet. Cara steht für die gelungene Verbindung von Gesang gleich zweier herausragender Sängerinnen und Songwriterinnen mit den rasanten irischen Instrumentalstücken auf allerhöchstem Niveau. Darüber hinaus haben sie durch ihre Eigenkompositionen und Arrangements einen eigenen Stil geschaffen. BBC Scotland Radio-Ikone Bruce MacGregor staunte: „Cara sound like a whole festival wrapped into one band“. Virtuose Soli auf dem irischen Dudelsack, rasante Geigenpassagen, ergreifende traditionelle Balladen, Singer-Songwriter, meisterhaftes Spiel auf Gitarre und Bodhrán – die Liste könnte noch lange weitergehen. Abgerundet durch die charismatische Bühnenausstrahlung und die charmant-humorvolle Präsentation garantiert ein Abend mit Cara höchsten musikalischen Genuss und beste Unterhaltung. Ihre mitreißende Live-Energie besichert der Band eine stetig wachsende Gemeinde an begeisterten Fans. Damit liegen Cara voll im Trend der „neuen handgemachten Musik“ und verdienen zu Recht ihren Status als „One of the hottest Irish music bands on the international circuit“. (Seán Laffey, Irish Music Magazine). Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, unter Telefon (07 21) 3 84 87 72 und unter www.foerderkreis-kultur.de

Am Sonntag, 21. Februar um 19 Uhr im Tollhaus.



■ **„African Angels“** Sie bringen die Seele Afrikas zum Klingen – die Sängerinnen und Sänger des Cape Town Opera Chorus. Bei den International Opera Awards in London wurde das herausragende Ensemble zum besten Opernchor des Jahres 2013 gewählt. In zahlreichen Inszenierungen der Cape Town Opera von London über Paris bis Melbourne begeisterten die brillanten Stimmen Kapstadts bereits ein weltweites Publikum. Mit „African Angels“ feierten sie im vergangenen Sommer eine umjubelte Deutschlandpremiere in der Kölner Philharmonie. Im April letzten Jahres war das Programm, das leidenschaftliche Opernmelodien genauso umfasst wie bewegende Gospels und afrikanische Traditionals, erstmals auf großer Deutschlandtournee zu erleben. Ob der „Gefangenenchor“ aus Verdis Nabucco, Miriam Makebas „Pata Pata“ oder Klassiker wie „Everytime I Feel the Spirit“ – die anspruchsvolle und gleichermaßen kurzweilige Zusammenstellung weltbekannter Musikstücke offenbart die faszinierende Vielseitigkeit der 18 ausgewählten Sängerinnen und Sänger des Cape Town Opera Chorus und ist dabei so facettenreich und bunt wie Südafrika selbst.

Die Show „African Angels“ spiegelt die Vielfalt der in Südafrika aufeinander treffenden Musikstile in einem hinreißenden Konzertabend wider. Unter der Leitung von Musikdirektor und Pianist José Dias überraschen die 18 Sänger – als Solisten genauso überzeugend wie im Chor – mit der beeindruckenden Bandbreite ihres Programmes. In über zwei Dutzend Musikstücken bringen sie zugleich den Facettenreichtum der musikalischen Kultur ihres Landes wie auch die unbändige Lebensfreude Südafrikas klangvoll zum Ausdruck. Allesamt ausgebildete Opernsänger, gelingt ihnen mit großer Virtuosität der Wechsel zwischen den Stilen: typisch südafrikanische Lieder wie „Pata Pata“ von Miriam Makeba oder der Song „Weeping“, mit dem der Chor in einer ergreifenden Interpretation Nelson Mandela gedenkt, wechseln sich ab mit erhebenden Gospels und Spirituals von „Oh Happy Day“ bis „O! Time Religion“, die ebenso begeistern wie berühmte Opernmelodien, z.B. der Dienerchor aus Donizettis Don Pasquale. Gesungen in der Sprache der Xhosa mit ihren charakteristischen Klicklauten, werden Klassiker wie das Champagner-Lied aus Strauß' Operette „Die Fledermaus“ zu überraschenden, nie gehörten Neuinterpretationen.

Am Dienstag, 23. Februar um 20 Uhr im Konzerthaus.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 13.2.

KINDER

- 15.00 „Farbenfroh und schwarz geärgert“, Theater für die Aller kleinsten, (ab 2 J.), *Insel*
- 16.00 „Mein Freund Wickie“, (ab 5 J.), *marotte*
- 19.30 „Metamorphosen“, nach Ovid, Badische Landesbühne, Premiere, (ab 14 J.), *Stadttheater Bruchsal, Hexagon*

SENIOREN

- 16.30 **Ettlinger Seniorenkabarett „Graue Zellen“**, „Zwanzig Jahre und kein bisschen leiser“, *Volks-hochschule*

DIES & DAS

- 19.30 „Saturday Night Fever“, „Sternstunden der Filmgeschichte“, *Kino Kulisse Ettlingen, Am Dickhäuterplatz 16*

SO 14.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 15.00 **Ettlinger Seniorenkabarett „Graue Zellen“**, „Zwanzig Jahre und kein bisschen leiser“, *Volks-hochschule*
- 18.00 „Die Made mit Speck“, ein lustiger Heinz-Erhardt-Guten Abend mit Bernd Gnann, mit Buffet, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 19.00 „Hildegard Knief“, mit Christiane Seidl-Behrend (Gesang), Tina und Uwe Höhn (Akkordeon) und Christine Mayer (Lesung), *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

KONZERTE

- 10.00 **Solisten, Kammerchor der Christuskirche und Kantatenorchester**, Bach: „Ich hatte viel Bekümmernis“, BWV 21, *Christuskirche*
- 11.00 **The Beathovens**, Oldies, Klassiker, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
- 11.00 **Evenos Quartett**, Werke von Mozart, *Landau, Altes Kaufhaus, Rathausplatz 9*
- 17.00 **Patrick Fritz-Benzing (Orgel)**, Werke von Reger, Buxtehude und Bach, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
- 17.00 **Kammerchor Baden-Württemberg**, skandinavische Chormusik a cappella, Leitung: Jochen Woll, *Ettlingen, Herz-Jesu-Kirche, Augustin-Kast-Str. 6*
- 19.00 **Ani Lorak**, „Carolina“, ukrainische Sängerin, *Stadthalle, Brahms-Saal*
- 19.00 **SchulmusikOrchester**, 7. Sinfonisches Konzert mit Werken von Joachim Volkmann und Brahms, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 **17 Hippies**, 20 Jahre Jubiläumstour, *Tollhaus*
- 20.30 **The good Life + Big Harp**, Tim Kasher von Cursive mit seiner anderen Band, *Jubez*

THEATER

- 18.00 „Der Schüler Gerber“, von Felix Mitterer nach dem Roman von Friedrich Torberg, *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 18.30 „Wer mit wem? Die Wahrheit“, Komödie mit Karsten Speck, *K2, Kreuzstr. 29*
- 19.00 „Kinder des Olymp“, Schauspiel nach dem Film von Jacques Prévert und Marcel Carné, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 „Mr. Pilks Irrenhaus“, von Ken Campbell, *Sandkorn-Studiotheater*
- 19.00 „Männer sind anders. Frauen auch!“, Valentinstag-Special, *marotte*
- 19.00 „Die Geizigen“, Komödie von Stephan Teu-wissen nach Molière und Plautus, Einführung um 18.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solms-str. 1*

MUSEEN

- 11.00 **Museumsfest**, Eintritt frei, *Pfinzgaumuseum*
- 11.00 „Beham, Pencz, Aldegrever. Meisterlich im kleinen Format“, Führung mit Dr. Astrid Reuter, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.00 „Die Welt des Alten Testaments im Badischen Landesmuseum“, Führung in der „Antike“ mit Dr. Heinrich Pacher, *Badisches Landesmuseum*
- 11.00 „Tiere des Waldes“, Führung für Familien mit Yannick Bucklitsch, *Naturkundemuseum*
- 11.15 „Genug gebuhelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“, Führung durch die Ausstellung mit Hildegard Schmid, *Pfinzgaumuseum*
- 14.00 „Genug gebuhelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“, Führung durch die Ausstellung mit Hildegard Schmid, *Stadt-museum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 15.00 „Werkschau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehite, *Städtische Galerie*
- 15.00 „Elger Esser: »zeitigen«“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

SPORT

- 9.40 **Wanderung im Bauernwald bei Rheinzabern**, Gehzeit: 4 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, *TP: KVV-Haltestelle Entenfang*

KINDER

- 11.00 „Pit Pinguin“, (ab 3 J.), *marotte*
- 11.00 **2. Kinderkonzert**, „Professor Florestan und Maestro Eusebius packen aus: Georg Philipp Telemann“, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 15.00 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 15.00 „Pit Pinguin“, (ab 3 J.), *marotte*

FIGURENTHEATER
11. FESTIVAL
KARLSRUHER

marottinale

03.-06. März 2016

Donnerstag, 03.03.
Eröffnung im TOLLHAUS, Karlsruhe
Bastard! 20 Uhr

Freitag, 04.03.
Festival-SALON 20 Uhr

Samstag, 05.03.
Aus dem Lehm gegriffen (ab 4) 11 Uhr
Die Nachtigall (ab 5) 15 Uhr
Der goldene Schlüssel (ab 7) 19 Uhr
Der Fußmord und andere Liebesdramen 21 Uhr

Sonntag, 06.03.
Das Lied der Grille - Fiedeln oder Vorsorgen? (ab 5) 11 Uhr
BUH! (ab 4) 15 Uhr

www.marotte-figurentheater.de
0721 / 841 555

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 15.00 „Materialschlacht! – Ist das Kunst oder kann das weg?“, Kinderwerkstatt mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*
- 15.00 **2. Kinderkonzert**, „Professor Florestan und Maestro Eusebius packen aus: Georg Philipp Telemann“, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 15.00 „Der Wolf und die sieben Geißlein“, Gastspiel – Märchenruhe Malsch, (ab 3 J.), *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 15.00 „Robbi, Tobbi und das Fliewatüt“, Figurentheater Con Cuore, (ab 4 J.), *Museum im Ettlinger Schloss*
- 15.00 „Gulliver“, von Jonathan Swift, Badische Landesbühne, (ab 6 J.), Premiere, *Waghäusel, Eremitage*
- 16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

SENIOREN

- 15.00 **Ettlinger Seniorenkabarett „Graue Zellen“**, „Zwanzig Jahre und kein bisschen leiser“, *Volks-hochschule*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 11.00 **Schlemmerbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
- 11.00 **„Brunch & Plansch“**, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, *Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hardtwald 10*
- 12.00 **Valentinsmenü**, Arrangement mit Aperitif, Viergang-Menü mit aphrodisierenden Zutaten für 39,90 Euro pro Person, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*

FESTE

- 11.00 **Museumsfest**, Eintritt frei, *Pfingzgauseum*

DIES & DAS

- 10.30 **Ökumenischer Festgottesdienst**, mit Werken von Georg Friedrich Händel, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 13.00 **„Barbie – Das Agenten Team“**, Eintritt: frei, Mindestverzehr 5 Euro, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*
- 14.00 **„Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi“**, unterhaltsame Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, *TP: Rathaus, Marktplatz*

MO 15.2.

KONZERTE

- 20.00 **Helmholtz Bigband**, „Tribute to the Rat Pack“, *Substage*

THEATER

- 15.00 **Interpretationsworkshop „Homo Faber“**, mit Virginie Bousquet, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 18.00 **„Homo Faber“**, eine freie Bearbeitung von Max Frischs Roman, im Anschluss findet ein Nachgespräch statt, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.00 **„Arminio“**, Drama per musica von Georg Friedrich Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Andorra“**, *Sandkorn-Fabriktheater*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 17.00 **„Homo Faber“**, Dr. Oliver Müller, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.00 **„Ein sterbender Mann“**, Martin Walser liest aus seinem neuen Roman, *Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

DIES & DAS

- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 16.2.

KONZERTE

- 19.00 **Kiwi Keith Hawkins and Company**, Live Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.30 **Studierende und Dozenten der Hochschule für Musik Karlsruhe**, Konzert zur Eröffnung des Regierjahres 2016, *Ettlinger Schloss, Asam-Saal*
- 20.00 **Deutsche Händel-Solisten**, Kammerkonzert, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **Ruf's Blues Caravan 2016**, „Blue Sisters“, feat. Tasha Taylor, Inas Forsman und Layla Zoe, *Jubez*

THEATER

- 11.00 **„Agnès“**, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 15.00 **SWR2 Cluster**, das Musikmagazin live, *Badisches Staatstheater, Unteres Foyer*
- 15.00 **Interpretationsworkshop „Homo Faber“**, mit Virginie Bousquet, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 18.00 **„Homo Faber“**, eine freie Bearbeitung von Max Frischs Roman, im Anschluss findet ein Nachgespräch statt, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 20.00 **„Macbeth“**, Oper von Giuseppe Verdi, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*



■ **NightWash** zeigt Stand-Up Comedy, wie sie wirklich ist: Vielseitig, grenzenlos und ultimativ komisch. Stars wie Mario Barth, Hennes Bender, Ausbilder Schmidt, Carolin Kebekus oder Dave Davis hatten hier ihre ersten TV-Auftritte. Die Show bringt neben den Comedy-Größen auch immer wieder Newcomer mit völlig neuen und überraschenden Nummern auf die Bühne.

Moderation macht in diesem Jahr Tanhee (Bild oben), der neue aufstrebende Star am Comedyhimmel. Tanhee beweist mit ihren Parodien ein bemerkenswertes Gespür für die kleinen Schwächen und Macken ihrer Mitmenschen. In ihren Stand-Ups berichtet Tanhee u.a. von „Frauenproblemen im Doppelpack“ und ihren Date-Erfahrungen mit Frauen. Sie begeistert auf der Bühne mit ihrem Humor und ihrer Wandlungsfähigkeit. Ihre schauspielerische Vielseitigkeit macht Tanhee zu einem Chamäleon der Comedyszene: In Ettlingen präsentiert sie neben einem weiteren Comedian „Quichotte“ und „Suchtpotential“. Quichotte, ist der NightWash Talent Award Gewinner 2012, dessen Liebe zur Poesie und dem geschriebenen und gesprochenen Wort ihn auch den Weg auf die Slambühne finden ließ. Suchtpotential sind zwei erprobte Musical-Darstellerinnen, sie rocken die Bühne mit exhibitionistischem Seelenstriptease und sprechen dabei allgemeingültige Fragen der Genderdebatte an.

Karten an der Abendkasse, bei der Stadinfo Ettlingen unter Telefon (0 72 43) 101-380, unter www.ettlingen.de und www.reservix.de

Am Donnerstag, 25. Februar 20 Uhr in der Stadthalle Ettlingen.

Leuchte des Monats



LICHT & DESIGN

holger van den kergh

...kreative Lichtideen für innen und außen

Wir machen Urlaub vom 5.2.-13.2. 2016

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Di. nachmittag geschlossen

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal / Unteröwisheim
Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33
www.licht-und-design.com



■ „Sissi“ Auch über hundert Jahre nach ihrem Tod ist das Interesse an Sissi, die als Elisabeth von Bayern geboren wurde, ungebrochen. Ihr Leben glich gleichzeitig einem Märchen, einer Romanze und einer Tragödie. George Amade nahm dies zum Anlass und schuf ein typisch österreichisches Musical-Erlebnis rund um Liebe, Macht und Leidenschaft. Ihre Kindheit verbrachte die junge Prinzessin zusammen mit ihren Eltern und den Geschwistern auf Schloss Possenhofen am Starnberger See. In Bad Ischl traf Sissi im Alter von 15 Jahren zum ersten Mal auf den 23-jährigen österreichischen Kaiser Franz Joseph. Auf die Liebesromanze folgte eine spontane Verlobung und eine prunkvolle Hochzeit. Ganz Wien tanzte, die ganze Monarchie gratulierte und huldigte dem jungen Kaiserpaar. Doch an das Leben am kaiserlichen Hofe konnte sich Sissi nie richtig gewöhnen. Von Pracht und Prunk umgeben, lebte sie ein Leben wie in einem goldenen Käfig. Die Versuche ihrer Schwiegermutter Erzherzogin Sophie, sie und ihre Kinder für das höfische Leben zu disziplinieren, machten Sissi immer unglücklicher. Halt gab ihr zu dieser Zeit ihre tiefe Verbundenheit zu Ungarn. Sowohl die Sprache als auch das Streben nach Freiheit waren ihr sehr nah. Graf Andrássy und sein Engagement für sein Land animierten sie, sich einzusetzen. Ihr größter politischer Erfolg war die Einigung mit Ungarn, woraufhin sie und Franz Joseph Seite an Seite zum Königspaar gekrönt wurden. Wie in den weltberühmten Filmen mit Romy Schneider, zeigt auch das Musical die große Kaiserepoche in Österreich. Über 140 Kostüme wurden nach originalen Schnittmustern in Wien hergestellt. Modernste Projektionstechnik zaubert die imposanten Originalschauplätze auf die Bühne, wie es sonst nur Filmdarstellungen vermögen. **Am Donnerstag, 25. Februar 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.**

Roter Punkt.
 Amalienstraße 25
 76133 Karlsruhe
 Fon (07 21) 2 85 78
 info@roter-punkt.de
 www.roter-punkt.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 16.2.

THEATER

20.00 „Agnes“, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

19.00 „StadtBilder. Albert Lang: »An der Stadtmauer von Gelnhausen«“, Führung mit Jennifer Borck, Dipl. Theol. Thomas Macherauch und Prof. Markus Stange, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 „Claude Monet (1840-1926)“, Simone Dietz, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*
 14.00 **Slam-Workshop**, mit Lars Ruppel, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 17.00 „Homo Faber“, Dr. Oliver Müller, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 18.30 „175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein Karlsruhe e.V.: Der Naturwissenschaftliche Verein gestern und heute – aus der Geschichte des Vereins“, Dr. Robert Trusch, *Naturkundemuseum*
 20.30 **7. Schüler Poetry Slam**, Moderation: Lars Ruppel, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*

KINDER

- 10.00 „Eins auf die Fresse“, Stück über die alltägliche Gewalt bei Jugendlichen von Rainer Hachfeld, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 10.00 „Linus Lindbergh – der jüngste Erfinder des Universums“, Autorenbegegnung mit Tobias Elsäßer, (4. Klasse), Anmeldung: 07243/101-207, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwinger-gasse 12*
 15.00 „Meere, Wälder und Vulkane – Expedition Erde“, Kinderkurs mit Julian Schumann, (6-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

SENIOREN

9.30 „Claude Monet (1840-1926)“, Simone Dietz, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

MI 17.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 „Elvis – das Musical“, zweistündige Live-Show, *Baden-Baden, Festspielhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Patric Heizman**, „Essen erlaubt!“, *Tollhaus*
 20.00 **Harald Hurst & Gunzi Heil**, „Live – was sonst?“, *Klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*
 21.00 **Groove Incorporation**, Musik und Comedy „live von der Couch“, *Beim Schupi*

KONZERTE

- 20.00 **Genetikk**, „Achter Tag“-Live 2016, *Tollhaus*
 20.00 **Movits!**, Electroswing/Beats Fusion, *Substage*
 20.30 **Legal High**, „Authentic“, kerniger Rock aus dem Schwarzwald, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*
 18.00 **Afterwork-Party**, „don't tell your boss“, *King Karl, Kaiserstr. 146*

THEATER

11.00 „Agnes“, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*

15.00 **Interpretationsworkshop „Dantons Tod“**, mit Virginie Bousquet, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*

- 18.00 „Dantons Tod“, Drama von Georg Büchner, im Anschluss findet ein Nachgespräch statt, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 19.00 „Arminio“, Drama per musica von Georg Friedrich Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
 19.30 „Sternschnuppenzeit“, ensemble 99, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
 20.00 „Dantons Tod“, Drama von Georg Büchner, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 20.00 „Elvis – das Musical“, zweistündige Live-Show, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 20.00 „Des Teufels General“, Schauspiel von Carl Zuckmayer, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

MUSEEN

- 13.00 „StadtBilder. Albert Lang: »An der Stadtmauer von Gelnhausen«“, Kurzführung mit Jennifer Borck, Dipl. Theol. Thomas Macherauch und Prof. Markus Stange, *Staatliche Kunsthalle*
 18.00 „Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“, Führung durch die Ausstellung mit Eva Unterburg, *Pfinzgaumuseum*
 18.00 „Werkchau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“, Führung durch die Ausstellung mit Carmen Beckenbach, *Städtische Galerie*
 18.30 „Aufgetischt!“, kulinarische Schlossführung durch 8 Jahrhunderte, *Museum im Ettlinger Schloss, TP: Museumsshop*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 „Religiöser Radikalismus in den Religionen“, Prof. Dr. Reinhold Bernhardt, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
 16.00 „Antonin Dvorak – Neunte Symphonie, e-Moll“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klosterergasse 1*
 17.00 „Dantons Tod“, Prof. Dr. Gerhard Kurz, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 18.00 „Bürgerlichkeit im 19. Jahrhundert. Eine filmische Zeitreise“, Einführung und Dokumentarfilm von Dr. Eva Ochs und Dr. Friedrich-Wilhelm Geiersbach, *Regionalzentrum der FernUniversität in Hagen, Kriegsstr. 100*
 19.00 „Und jedermann verließ seine Stadt, um sich in ihr anzusiedeln – Neues aus der Ramses-Stadt“, Dr. Henning Franzmeier, *Badisches Landesmuseum*
 19.00 „Literarische Themenreise. Künstler im Blauen Land“, Lesung mit Stefan Woltersdorff, *Heinrich-Hansjakob-Saal, Ständehausstr. 4*

SPORT

11.40 **Rundwanderung Forbach – Bernersbach – Forbach**, Die Naturfreunde, Ortsgruppe Ettlingen, *TP: Ettlingen, Bahnhof Ettlingen-West*

KINDER

- 10.00 „Ein Schaf fürs Leben“, (ab 5 J.), *marotte*
 10.00 „Agentur Kaufrausch“, clowneskes, interaktives Stück übers Konsumieren, (ab 10 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 15.00 „Meere, Wälder und Vulkane – Expedition Erde“, Kinderkurs mit Julian Schumann, (6-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
 15.00 „Februar-Lesezeit“, Vorlesen und Basteln, (ab 4 J.), Anmeldung: 0721/133-4270, *Stadtbibliothek Mühlburg, Rheinstr. 95*
 15.00 „Ein Schaf fürs Leben“, (ab 5 J.), *marotte*
 16.00 „Die Mittwochsmaler“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

VERANSTALTUNGSKALENDER



SENIOREN

- 9.30 „Religiöser Radikalismus in den Religionen“, Prof. Dr. Reinhold Bernhardt, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
- 16.00 „Antonin Dvorak – Neunte Symphonie, e-Moll“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klostergasse 1*

DIES & DAS

- 8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wochendtreff Karlsruhe, Anmeldung: 0175/1919240, *TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop*
- 9.30 **Elterncafé**, Besuch der Frühen Hilfen, *Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42*
- 18.00 „Bürgerlichkeit im 19. Jahrhundert. Eine filmische Zeitreise“, Einführung und Dokumentarfilm von Dr. Eva Ochs und Dr. Friedrich-Wilhelm Geiersbach, *FernUniversität in Hagen, Regionalzentrum Karlsruhe, Kriegsstr. 100*

DO 18.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 „Operetts“, Operettenkonzertkabarett mit den Tenören Thomas Sigwald, Alexander Klinger und Michael Suttner, am Klavier: Christian Koch, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*
- 20.30 **Markus Maria Profitlich**, „Halbzeit – gibt es ein Leben nach dem Fünfzigsten?“, *Rantastic Kleinkunstbühne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

- 20.00 **Mnozil Brass**, „Yes, Yes, Yes“, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 20.00 **Invisible Penguins**, „Electro-Folk, der glücklich macht!“, *Orgelfabrik*
- 20.00 **Ehnert vs. Ehnert**, „Zweikampfphasen“, *Philippensburg, Jugendstilfesthalle, Udenheimer Straße*
- 20.30 **Saviours + Nadja + vvoovnds**, die Stoner-Heavy-Doom-Metalband aus Kalifornien, *Jubez*
- 21.00 **O.R.K.**, Support: Komara, *Substage*

THEATER

- 11.00 „Dantons Tod“, Drama von Georg Büchner, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Hail, Caesar!

Komödie, Drama, Musical, USA, Großbritannien, Regie: Ethan Coen, Joel Coen.
Im Mittelpunkt der Story steht ein sogenannter „Fixer“, der sich im Hollywood der 1950er Jahre für Filmstudios um die Imageprobleme ihrer Stars kümmert.

Erschütternde Wahrheit

Drama, Sport, USA, FSK: ab 12, Regie: Peter Landesman.
Dr. Bennet Omalu, ein brillanter Facharzt für forensische Neuropathologie, entdeckt als Erster bei einem Profisportler das Phänomen der CTE – ein durch Sport verursachtes Hirntrauma. Bei seinem Kampf, diese Wahrheit an die Öffentlichkeit zu bringen, führen Omalus Nachforschungen zu einer gefährlichen Auseinandersetzung mit einer der mächtigsten Institutionen der Welt.

Colonia Dignidad – Es gibt kein zurück

Thriller, Drama, Lovestory, Deutschland, Luxemburg, Frankreich, FSK: ab 16, Regie: Florian Gallenberger.
Chile, 1973. Lena und Daniel geraten während des Militärputsches in die Fänge der Geheimpolizei. Daniel wird verschleppt und Lena findet heraus, dass er in der abgeriegelten Colonia Dignidad festgehalten wird.

The Boy

Horror, Thriller, USA, Regie: William Brent Bell.
Brahms ist der achtjährige Sohn von Mr. und Mrs. Heels-hire und er fordert ganz besonders liebevolle Aufmerksamkeit und Zuwendung. Die soll er künftig von der jungen Amerikanerin Greta erhalten, die als seine neue Nanny einen strikten Regelkatalog erhält.

- 15.00 **Interpretationsworkshop „Dantons Tod“**, mit Virginie Bousquet, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 18.00 „Dantons Tod“, Drama von Georg Büchner, im Anschluss findet ein Nachgespräch statt, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 19.30 „Maria Stuart“, von Friedrich Schiller, *Badische Landesbühne, Premiere, Stadttheater Bruchsal, Großes Haus*
- 19.30 „Sternschnuppenzeit“, ensemble 99, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
- 20.00 „Dantons Tod“, Drama von Georg Büchner, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „Django – Die Rückkehr“, *marotte*
- 20.00 „Hugos Heldentat“, *Chiemgauer Volkstheater, Rastatt, Badner Halle*

MUSEEN

- 12.15 „Werkschau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 17.00 „Dantons Tod“, Prof. Dr. Gerhard Kurz, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.00 „Grabhügel, Höhensiedlungen und Viereckschanzen – Archäologische Forschungen zu den Kelten in Nordbaden“, Dr. G. Wieland, *Badisches Landesmuseum*
- 19.00 „Vom Wissen zum Wollen – Bewusstseinsbildung für den Klimawandel“, Yvonne Hengst-Ehrhart, *Landau, Altes Kaufhaus, Rathausplatz 9*

KINDER

- 14.30 „Feuer“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, auch um 15.30 Uhr, *Naturkundemuseum*
- 15.00 „Pit Pinguin“, (ab 3 J.), *marotte*
- 16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 „Offenes Atelier für junge Meister“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*

SENIOREN

- 10.30 „Die Kleidung um 1500“, Führung mit Dr. Jutta Hietschold, *Staatliche Kunsthalle*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Jobs for Future**, Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, *Mannheim, Maimarkthalle*
- 12.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

- 18.00 **The Brain Drain**, Pub Quiz, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FR 19.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Nessi Tausendschön**, „Die wunderbare Welt der Amnesie“, *Tollhaus*
- 20.00 **Sabine Domogala**, „Schwächen umarmen!“, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Lüder Wohlenberg**, „Wird schon wieder! Die Hoffnung stirbt zuletzt“, *Orgelfabrik*
- 20.30 **[pro:c-dur]**, Kabarett-Konzert, *Jubez*

KONZERTE

- 20.00 „Rock am Indianaring II“, mit Just for Fun und Splentit, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Fazil Say**, Klavierabend mit Werken von Chopin und Debussy, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 20.30 **Itchy Pants**, *Jazz-Club Ettlingen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*

■ „Bibi Blocksberg – Hexen hexen überall!“

Pünktlich zu ihrem 35-jährigen Jubiläum geht Bibi Blocksberg mit dem neuen Musicalspaß von Cocomico für drei Jahre auf Tournee durch ganz Deutschland und Österreich. Das ist die Fortsetzung des Erfolges der bisherigen drei Bibi-Blocksberg-Musicals von Cocomico mit über 800 Auftritten und 888.888 Zuschauern in elf Jahren!

Was für eine Aufregung! Der internationale Welthexentag steht an und das ausgerechnet in Neustadt!

Doch wie das festliche Programm umsetzen? Das will doch nicht etwa den verstaubten Althexen Mania und Walpurgia überlassen bleiben. So sehen es jedenfalls Bibi Blocksberg und ihre Junghexenfreundin Schubia, die gerne etwas mehr Schwung in diese Traditions-Veranstaltung bringen wollen. Doch ein Problem: Junghexen ist die Anwesenheit an diesem Tag verboten. Und auch Bibis Mutter Barbara scheint da keine rechte Hilfe zu sein. Alles jedoch kein Grund für Bibi und Schubia klein beizugeben. Eine große Ansammlung von Hexen in Neustadt? Das ist natürlich dem

Bürgermeister ein Dorn im Auge. Zusammen mit Neustadts Sensationsreporterin Karla Kolumna mischt er sich inkognito unter die Hexen. Bei den Hexen geht es unterdessen darum, ob Tradition oder Moderne den Welthexentag bestimmen. Und da schneit auch noch die internationale Hexenpräsidentin Amalia herein, um sich von den Vorbereitungen auf das große Ereignis ein Bild zu machen.

Ein turbulentes Durcheinander. Wie wird das am Ende ausgehen? Das entscheiden nicht zuletzt auch die Besucher im Saal...! Das Familien-Rock- und Pop-Musical ist zum Mitmachen gedacht! Kleine und große Hexen in Kostümen sind willkommen! Die Zuschauer nehmen teil am Geschehen auf der Bühne und helfen bei der Vorbereitung des Welthexentages in Neustadt.

Aufwändige Inszenierung, tolle neue Lieder und ganz viel „Hex hex!“ – Das neue Bibi Blocksberg-Musical „Hexen hexen überall!“, einmalig und exklusiv vom Cocomico Theater, Köln: Ein Hexenspaß für die ganze Familie.

Am Freitag, 26. Februar um 14 Uhr und um 17 Uhr im Konzerthaus.



■ Hennes Bender: „Klein/Laut“

Hennes Bender ist weder übertrieben groß noch sonderlich leise. Deswegen trägt seine neueste Show auch den treffenden Titel „Klein/Laut“! Damit jeder weiß: Da vorne steht nicht etwa ein hochgewachsener, stiller Mann, sondern der Comedyhobbit der deutschen Bühnen, stets auf 180 und immer kurz vorm Explodieren. Bender braucht keine Pyroshow – er ist selber eine. Wie üblich holt Hennes Bender nicht lange aus, sondern beißt sich direkt und ohne Umwege im Wahnsinn der Realität und ihrer Nebenwirkungen fest! Er ist klein. Und laut. Ein kurzer Kracher, der lange nachhallt – oder wie sein Kollege Jochen Malmsheimer ihn nennt: „Das Cornichon des deutschen Kabarets“! Hennes Bender ist u. a. durch seine Auftritte im „Quatsch Comedy Club“, bei „Zimmer frei“, „Nightwash“, „Stratmanns“ sowie in der SWR „Spätschicht“, „Otis Schlachthof“ und beim BR „Kabarett in Franken“ bekannt. Zum zweiten Mal in Folge hat er 2013 den „Prix Pantheon“ im WDR moderiert. Er ist regelmäßig Gastgeber des WDR5-Hörfunk-Kabarettfests und Kolumnist der Filmzeitschrift „Deadline“. Das Buch zum gleichnamigen Programm „Komma lecker bei mich bei – Ein kleiner Ruhrgebietsführer“ erreichte im Januar 2010 die Spiegel-Bestseller-Liste. Im gleichen Jahr folgte Benders selbstgezeichneter Cartoon-Band „Alles Wesentliche“. Über die Jahre wurden mehrere CDs u. a. „Generation Yps“, „Noppen am Griff“, „Komm geh weg“, „Erregt!“ und die Lesung von „Komma lecker bei mich bei“ veröffentlicht. Die Programme „Komm geh weg“ und „Live in der Stadt“ erschienen zudem auf DVD.

Am Samstag, 27. Februar um 20 Uhr in der Rheinuhalle in Au am Rhein.

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 19.2.

CLUBS/PARTIES/TANZ

22.00 **Salsa Party**, mit DJ Garcia, *El Taquito, Waldstr. 24-26*

THEATER

- 13.00 **Interpretationsworkshop „Agnes“**, mit Virginie Bousquet, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 15.30 **„Half broke horses“**, Theaterstück in englischer Sprache nach dem Roman von Jeannette Walls, American Drama Group Europe, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 15.30 **Interpretationsworkshop „Agnes“**, mit Virginie Bousquet, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 16.00 **„Agnes“**, von Peter Stamm, Gastspiel Nationaltheater Mannheim, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 18.30 **„Agnes“**, von Peter Stamm, Gastspiel Nationaltheater Mannheim, im Anschluss findet ein Nachgespräch statt, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.00 **„Arminio“**, Drama per musica von Georg Friedrich Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Half broke horses“**, Theaterstück in englischer Sprache nach dem Roman von Jeannette Walls, American Drama Group Europe, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 19.30 **„Sternschnuppenzeit“**, ensemble 99, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
- 20.00 **„Hamlet“**, Tragödie von William Shakespeare, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **„Unsere Frauen“**, von Eric Assous, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„Der Schüler Gerber“**, von Felix Mitterer nach dem Roman von Friedrich Torberg, *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 20.00 **„Gute Geister“**, Komödie von Pam Valentine, Theatergruppe Lampenfieber e.V., *Ettlinger Schloss, Epernay-Saal*
- 20.15 **„Frau Müller muss weg“**, Komödie über einen Elternabend von Lutz Hübner, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 20.15 **„Em Karle sei Dande“**, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
- 20.30 **„Kosakenzipfel“**, Loriot-Abend, *Sandkorn-Studiotheater*
- 21.00 **„Survival Woman“**, *marotte*

MUSEEN

- 15.30 **„175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein Karlsruhe e.V.“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Robert Trusch und Dr. Peter Müller, *Naturkundemuseum*
- 16.00 **„Fräulein Schmidtchens Gespür für Bückware – Sprache im Wandel der Zeit“**, Kurzführung und Zeitzeugengespräch in „Baden & Europa“ mit Dr. Reiner Kluge und Dr. Wolfgang Kestner, Moderation: Eva Unterburg, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 **„Werkchau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“**, Führung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 15.00 **„Agnes“**, Martina Iris Wolff, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 17.00 **„Sardinien“**, Film- und Fotoreportage von Holger Fritzsche, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 17.30 **„Agnes“**, Martina Iris Wolff, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.00 **„Prinz Max von Baden – Annäherung an einen Schwierigen“**, Prof. Dr. Konrad Krimm, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

- 20.00 **„Immer wieder Russland“**, Film- und Foto-reportage von Holger Fritzsche, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 20.15 **„Ernährung – chronische Entzündungen“**, Frank Stubenvoll, *Yoga Vidya Zentrum, Rhein-str. 44*

KINDER

- 15.30 **„Wie zeichnet man Manga Figuren?“**, Workshop mit Chérin Kasper, (12-14 J.), Anmeldung: 0721/133-4266, *Stadtteilbibliothek Durlach, Pfintzaltstr. 9*
- 16.00 **„Fog Island“**, Stories auf Englisch, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 17.30 **„Vorsicht Kunst! Farbwege, Farb Räume“**, integratives Angebot für behinderte und nicht behinderte Kinder, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Jobs for Future**, Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, *Mannheim, Maimarkthalle*
- 12.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

- 19.00 **„Rätselhafte Pfalz“**, mit dem Pfälzer Autor Dr. German Jossé, dazu ein 4-Gang-Menu, Infos: 06348/8366, *Waldhaus Knittelsheimer Mühle*

SA 20.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Familie Flöz**, „Hotel Paradiso“, *Tollhaus*
- 20.00 **Klaus Birk und Wirtschaftswunder**, „Schöner fremder Mann“, *Ettlingen, Stadthalle*
- 20.00 **LaLeLu**, „20 Jahre LaLeLu – das Jubiläumsprogramm“, A-cappella-Comedy, *Baden-Baden, Kurhaus, Runder Saal*
- 20.00 **Timo Wopp**, „Moral – Eine Laune der Kultur“, *Nöttingen, Löwensaal*
- 20.15 **„Rette mich wer kann“**, das neue Programm der Spiegelfechter mit Ole Hoffmann und Rainer Granzin, *Orgelfabrik*
- 20.30 **Basta**, „Domino“, A-Cappella-Vocalspott, *Ran-tastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Asch-mattstr. 2*



VERANSTALTUNGSKALENDER

KONZERTE

- 11.00 „Jugend musiziert“, Preisträgerkonzert, *Spar-kassen-Kundenzentrum, Kaiserstr. 225*
- 16.30 **Deine Freunde**, „Gebt uns Eure Kinder“-Tour 2016, *Tollhaus*
- 18.00 **Anna Netrebko (Sopran) und Elena Bashkirova (Klavier)**, Lieder von Tschaikowsky und Rachmaninow, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **June**, Gloom Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.30 **Bernd Glemser (Klavier)**, Werke von Mozart, Schubert und Chopin, *Konzerthaus*
- 20.00 **Poseidon + Purple Haze**, Local Legends leben länger, *Jubez*
- 20.00 **KIT-Konzertchor und KIT-Philharmonie**, Dvorák: „Stabat Mater“, Leitung: Nikolaus Indlekofer, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 20.00 **1. Karlsruher Nacht der spirituellen Lieder**, Mitsing-Konzert, *Stephanienbad, Breite Str. 49 a*
- 20.00 **Kai Adomeit (Klavier) und SAP Sinfonieorchester**, Benefizkonzert, Dirigentin: Johanna Weitkamp, *Landau, Festhalle, Mahlastr. 3*
- 20.30 **Maja & The Jacks**, Soul, Pop und Jazz, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.30 **Los Compadres, Ettlingen, Watt's Brasserie & Cocktailbar, Pforzheimer Str. 67 a**
- 21.00 **Bapsatt**, BAP-Tribute-Band, *Etzenrot, Hirsch, Hohbergstr. 42*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **Die große Ü30 Party**, mit DJ H2O, *Substage*
- 21.45 **Tanzbar**, mit DJ Ralf und DJ Faris, *Jubez*
- 22.00 **After Art Party**, mit DJ Boris Dlugosch und DJ Oleric, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 22.00 **KitKatClub @ CULTeum**, DJs: Clark Kent, Hardy Heller, Der Puk, strict sexual Fantasy Dresscode, *CULTeum, Essenweinstr. 9*

THEATER

- 11.00 „Eine Sanierung steht an – warum?“, Theaterführung, *TP: Bad. Staatstheater, Kassenhalle*
- 15.00 „Teseo“, von Georg Friedrich Händel, Einführung um 14.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 17.00 „Alices Reise in die Schweiz“, von Lukas Bärfuss, Volkstheatergruppe BaSta, *Insel*
- 19.00 „L'autre Monde“, nach dem Roman von Saviniene de Cyrano de Bergerac: „Die Staaten und Reiche des Mondes“, Gastspiel in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

- 19.00 „Shakespeare als Amuse-Geule“, Szenen aus „Hamlet“ und „Was ihr wollt“ von William Shakespeare, Premiere, *Theater „Die Spur“, Jubez*
- 19.00 „Romeo und Julia“, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.00 „Souvenir“, von Stephen Temperley, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.30 „Faustrecht“, nach dem Roman von Gert Ledig, Einführung um 19 Uhr, Premiere, anschließend Premierenfeier, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 20.00 „Unsere Frauen“, von Eric Assous, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Er ist wieder da“, *marotte*
- 20.00 „Der Schüler Gerber“, von Felix Mitterer nach dem Roman von Friedrich Torberg, *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 20.00 „Gute Geister“, Komödie von Pam Valentine, Theatergruppe Lampenfieber e.V., *Ettlinger Schloss, Epernay-Saal*
- 20.15 „Der dressierte Mann“, Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 20.15 „Em Karle sei Dande“, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
- 20.30 „Der Teufel von Mailand“, Mysterie-Thriller nach Martin Suter, mit Susanne Buchenberger, *Sandkorn-Studiotheater*

MUSEEN

- 10.00 „Die Freiheit der inneren Bilder“, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.15 „OMG! Objekte mit Geschichte“, Führung durch die Ausstellung für Blinde und Sehbehinderte mit Anna Gnyp, Anmeldung: 0721/926-6519, *Badisches Landesmuseum*

SPORT

- 13.00 **KSC – Eintracht Braunschweig**, 2. Fußball-Bundesliga Herren, *Wildparkstadion*
- 19.30 **PSK-Lions – USC Heidelberg II**, Basketball Regionalliga Südwest Herren, *Friedrich-List-Schule, Ludwig-Erhard-Allee 3*

KINDER

- 10.30 **Französisch-deutsche Vorlesestunde**, mit Heide und Jean-Jacques Itasse, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*
- 11.00 „Pit Pinguin“, (ab 3 J.), *marotte*
- 15.00 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 15.00 „Farbe tanken“, Gemälde im Museum betrachten und anschließend in der Malwerkstatt eigene Bilder malen, für (Groß-)Eltern und Kinder, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 „Ritter Rost“, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.30 **Deine Freunde**, „Gebt uns Eure Kinder“-Tour 2016, *Tollhaus*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Ostereiermarkt**, *Kloster Maulbronn, Fruchtkasten*
- 10.00 **Natur- und Bio Infotag**, Informationen unter www.natur-und-biomesse.de, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
- 10.00 **Jobs for Future**, Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, *Mannheim, Maimarkthalle*
- 12.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

DIES & DAS

- 19.00 **3. Damenballett Turnier**, Straßenbahner Karnevals Gesellschaft, *Casino VBK, Tullastr. 71*



■ **Bosstime** Die Vorjahre in der Stadthalle an der Orangerie in Kirchheimbolanden haben es gezeigt – der gute alte Rock 'n' Roll lebt und zieht die Musikfans in ihren Bann. Ob Queen mit „We Rock“ im Jahr 2014 oder zuletzt die ausverkaufte Tribute-show an Pink Floyd an gleicher Stelle beweisen, dass handgemachte Musik ein generationsübergreifender Publikumsmagnet ist. Auf vielfachen Wunsch geht die Tribute-Reihe nun in eine neue Runde – mit Bosstime. Bosstime ist unumstritten Europas erfolgreichste Bruce Springsteen Tribute Band. Wer die Band einmal erlebt hat, wird diese Ansicht teilen. Die Band wurde im Jahre 2003 gegründet und hat sich zur Aufgabe gemacht, Bruce Springsteen, dem „hardest-working man in rock 'n' roll business“ und seiner legendäre E-Street-Band zu Lebzichen ein lebendiges-musikalische Denkmal zu setzen. Der achtköpfigen Formation um Frontmann Thomas Heinen (Bild oben) geht es darum, Bruce „Spirit“ und die Begeisterung für seine Musik zu transportieren und diese in mehrstündigen Konzerten mit den Fans zu teilen. Bosstime zelebriert über 3 Stunden alle Hits des Rock-Stars gepaart mit reichlich Spielfreude und Authentizität, und das auf musikalisch allerhöchstem Niveau. **Am Samstag, 27. Februar um 20 Uhr in der Stadthalle an der Orangerie in Kirchheimbolanden.**

55 Eiermaler stellen aus!

OSTER EIER MARKT 2016

Samstag, 20. Februar 10-18 Uhr
Sonntag 21. Februar 11-17 Uhr

Kloster Maulbronn
im Fruchtkasten

Eintritt: 3 Euro
Kinder bis 14 Jahre frei!

Kontakt: Ch. Finn · Tel. 06061-71132 · www.ostereiermarkte.de

Restaurant
Mediterran

Deutsche, kroatische und mediterrane Spezialitäten

Dienstag bis Freitag
günstiger Mittagstisch

Für Festlichkeiten aller Art bis 250 Personen sind wir gerne für Sie da
Rechtzeitige Reservierung wird empfohlen

Parkplätze direkt am Haus
Frauenhäusleweg 1 a
76187 Karlsruhe
Telefon/Fax 07 21/180 54 147
Di-So 11.30-14.30 + 17-24 Uhr
Montag Ruhetag

www.restaurant-mediterran.com



■ Stadtfeiertag in Kirchberg an der Jagst

Am letzten Februarwochenende – am 27. und 28. Februar 2016 – wird in Kirchberg wieder die Zeit zurückgedreht: Die Stadt Kirchberg lässt das Mittelalter lebendig werden.

Am Samstag gibt es althergebrachte Vieh- und Mostprämierung mit Kuttelessen. Außerdem zeigen die Jungzüchter ihr Geschick bei der Kälbervorführung. Zeitgleich kann man an einem Bogenturnier teilnehmen, welches an zwei Tagen jeweils einige Stunden rund um Kirchberg ausgeführt wird. Ein tolles Kulturprogramm mit den Spielleuten wird für reichlich Kurtzweifel sorgen: **Scharlantan Musikgruppe** Drei Akteure, über 30 verschiedene Instrumente, dazu Gesang, festliche Signale, Jounlage und Gaukeleien. Alle Arrangements sind selbsterarbeitet und beruhen auf dem traditionellen Liedergut vieler Länder und Jahrhunderte.

Das **Duo In Validus** mit wunderbarem Liedgut und überwiegend eigenen Kompositionen lässt das Volk aufhorchen, wenn die Dudelsäcke, Cister und Schlagwerk erklingen. Das unendliche Geheimnis und die Schönheit Indiens vereint der **Wundermann „Shri Magada“**, wenn er seine Gäste in die magische Welt des Orients entführt. Mit original indischen, teilweise selten zu sehenden Kunststücken versteht er es meisterlich, sein Publikum auf charmante und höfliche Art ein ums andere Mal ins magische Geschehen mit einzubeziehen.

Das **Gauklerduo „Un Poco Loco“** mit dem verrückten Oskar und der fidelen Sandra bringt die Besucher mit zahlreichen Programmen, angefangen mit Comedy, Artistik, Theater, Jounlage und vor allem einer atemberaubender Feuershow zum Staunen. Verbleib bis zur Dämmerung wird entlohnt durch ein Meer von Öllampen, Fackeln, Kerzen, Lampen, vielen Feuerstellen zum Aufwärmen... Die Gastronomie im ganzen Ort lädt zu allerlei Gaumenschmaus ein. Am Abend findet auf und vor der Bühne das große Abschlusspektakel statt. Daran nehmen alle Künstler teil und es endet mit einem eindrucksvollen Feuerfinale!

Der Markt geht am Samstag von 10 Uhr bis 21 Uhr und am Sonntag von 10 Uhr bis 19 Uhr. Wegzoll für Erwachsene 3 Euro für beide Tage, Kinder und Jugendliche frei!

Kirchberg freut sich auf Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern zum historischen Stadtfeiertag in mittelalterlicher Atmosphäre!

Das ausführliche Programm wird am Markttag aufgelegt und kann bevor angefragt werden bei: Stadtverwaltung Kirchberg/Jagst, Telefon (0 79 54) 98 01-0 www.kirchberg-jagst.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 21.2.

SHOW / UNTERHALTUNG

15.00 **„SHOWkolate für Alle“**, Show- und Genussprogramm, Karten: 07082/792860, *Schloss Neuenbürg, Fürstensaal*

KONZERTE

11.00 **Seán Tracy Band**, Rock Covers, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
 11.00 **Preisträgerkonzert**, Händel-Jugendpreis der Händel-Gesellschaft Karlsruhe e.V., *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 11.00 **Eric Le Sage (Klavier), Julian Steckel (Violoncello) und Paul Meyer (Klarinette)**, Werke von Beethoven, Fauré und Nino Rota, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 16.00 **16. Rüppurrer Kinderorgelkonzert**, *Auferstehungskirche Rüppurr, Lange Str. 28*
 19.00 **Cara**, Irish Folk, neue CD: „Yet We Sing“, *Tollhaus*
 19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock und Gospel, Benefizkonzert „Leben nach Krebs“, *Baden-Baden, Friedenskirche, Schwarzwaldstr. 131*
 20.00 **Wanda**, Irish Folk, neue CD: „Yet we sing“, *Tollhaus*

CLUBS / PARTIES / TANZ

15.00 **Tanzcafé**, Walzer, Cha-Cha-Cha, Samba, Rumba und mehr, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

THEATER

11.00 **„Heinrich Heine“**, szenische Lesung, *Bruchsal, Profa, Wilderichstr. 31*
 11.00 **Matinée: „Wirtschaftskomödie“**, zur Premiere am 26.2., *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 15.00 **„Arminio“**, Drama per musica von Georg Friedrich Händel, Einführung um 14.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 18.00 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
 18.00 **„Der kleine Prinz“**, Musical von Deborah Sasson und Jochen Sautter, *Konzerthaus*
 18.00 **„Romeo und Julia“**, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
 18.30 **„Unsere Frauen“**, von Eric Assous, *K2, Kreuzstr. 29*
 19.00 **„Drei Schwestern“**, Komödie von Anton Tschechow, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.00 **„Shakespeare als Amuse-Geule“**, Szenen aus „Hamlet“ und „Was ihr wollt“ von William Shakespeare, *Theater „Die Spur“, Jubez*
 19.00 **„Zorn“**, von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 19.30 **„Maria Stuart“**, von Friedrich Schiller, Badische Landesbühne, *Stadttheater Bruchsal, Großes Haus*
 20.15 **„Em Karle sei Dande“**, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*

MUSEEN

11.00 **„Der flüchtige Moment – Studien in Öl“**, Führung mit Margit Fritz, *Staatliche Kunsthalle*
 11.00 **„Dem Töpfer über die Schulter geschaut – Griechische Vasen und ihre Herstellung“**, Direktorenführung in der „Antike“ mit Prof.Dr. Eckart Köhne, *Badisches Landesmuseum*
 11.00 **„Hier spielt die Musik“**, musikalische Führung durch die Sammlung mechanischer Musikinstrumente, *Museum im Ettlinger Schloss*
 15.00 **„Werkchau der Professoren und Professorinnen der Kunstakademie Karlsruhe“**, Führung durch die Ausstellung mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*
 15.00 **„Von Pyramiden, Pharaonen und tierköpfigen Gottheiten – Die Geheimnisse des alten Ägypten erkunden!“**, Familienführung mit Eric Schütt, *Badisches Landesmuseum*

15.00 **„Elger Esser: »zeitigen«**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
 15.00 **Offene Kleinkinderbetreuung**, (1-5 J.) *Staatliche Kunsthalle*
 15.15 **„OMG! Objekte mit Geschichte“**, Führung durch die Ausstellung für Gehörlose mit Claudia Binswanger und Gebärdendolmetscher, Anmeldung: 0721/962-6549, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE / LESUNGEN

11.00 **„Was geht uns das an? Ein Diskurs zur Ausstellung »Global Control and Censorship« im ZKM“**, Dr. Bernhard Serexhe, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
 15.00 **„Der letzte Grieche“**, Lesung mit Autor Aris Fioretos, *Badisches Staatstheater, Studio*

SPORT

17.30 **PSK-Lions – TSV 1880 Wasserburg II**, 2. Basketball Bundesliga Damen, *Friedrich-List-Schule, Ludwig-Erhard-Allee 3*

KINDER

11.00 **„Mein Freund Wickie“**, (ab 5 J.), *marotte*
 15.00 **„Grenzenlose Farbräume gestalten“**, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmler, *Städtische Galerie*
 15.00 **„Von Pyramiden, Pharaonen und tierköpfigen Gottheiten – Die Geheimnisse des alten Ägypten erkunden!“**, Familienführung mit Eric Schütt, *Badisches Landesmuseum*
 16.00 **„Kalif Storch“**, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
 16.00 **„Die drei kleinen Schweinchen“**, (ab 3 J.), *marotte*
 16.00 **16. Rüppurrer Kinderorgelkonzert**, *Auferstehungskirche Rüppurr, Lange Str. 28*

MESSEN / MÄRKTE

11.00 **Ostereiermarkt**, *Kloster Maulbronn, Fruchtkasten*
 11.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
 11.00 **Schlemmerbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
 11.00 **„Brunch & Plansch“**, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, *Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hardtwald 10*

DIES & DAS

14.00 **„Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi“**, unterhaltende Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, *TP: Rathaus, Marktplatz*

MO 22.2.

KONZERTE

19.30 **„Edo Zanki präsentiert...“**, Little Big Band mit Brass & Fun, *Kammertheater*
 20.00 **Franco Fagioli**, Arien und Ouvertüren von Händel und Porpora, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

THEATER

20.00 **„Schwanensee“**, Russisches Nationalballett Moskau, *Konzerthaus*

KINDER

11.00 **„Ferk, du Zwerg!“**, von Finn-Ole Heinrich, (ab 5 J.), *Insel*

DIES & DAS

16.00 **Wahlkampfveranstaltung**, CDU Südpfalz, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*

VERANSTALTUNGSKALENDER

20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 23.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 „**African Angels**“, Cape Town Opera Chorus, *Stadthalle, Brahms-Saal*

KONZERTE

19.00 **Kiwi Keith Hawkins and Company**, Live Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

11.00 „**Agnes**“, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*

19.00 „**Arminio**“, Drama per musica von Georg Friedrich Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

19.00 „**Der kleine Prinz**“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Premiere Schwarz, *Sandkorn-Fabriktheater*

19.30 „**Ziemlich beste Freunde**“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*

20.00 „**Agnes**“, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*

20.00 „**Thank you for the music**“, das ABBA-Musical, *Konzerthaus*

MUSEEN

19.00 „**Strohalm und Grashalm**“, Führung mit Dr. Jenny Dopita, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

9.30 „**„Mol gucke“ – Geschichten, Dialoge und Gedichte**“, Lesung mit Harald Hurst, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

20.00 „**Cornwall – Im Land der seefahrenden Gärtner**“, Live-Multimedia-Show von Hartmut Pönitz, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KINDER

14.30 „**Wasser**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

15.00 „**Meere, Wälder und Vulkane – Expedition Erde**“, Kinderkurs mit Julian Schumann, (8-10 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

15.30 „**Wasser**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

SENIOREN

9.30 „**„Mol gucke“ – Geschichten, Dialoge und Gedichte**“, Lesung mit Harald Hurst, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

MI 24.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 „**Magic of the Dance**“, Irish Dance Show, *Konzerthaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Die Feisten**, „Versuchslabor Teil II“, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*

KONZERTE

20.30 **Cristiano Matos Group**, „Brasilien meets Pop, Jazz und Funk“, *Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*

18.00 **Afterwork-Party**, „don't tell your boss“, *King Karl, Kaiserstr. 146*

THEATER

11.00 „**Agnes**“, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*

19.00 „**Teseo**“, von Georg Friedrich Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

19.00 „**Der kleine Prinz**“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Premiere Weiß, *Sandkorn-Fabriktheater*

19.30 „**Ziemlich beste Freunde**“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*

20.00 „**Die Kinder des Musa Dagh**“, von Ferdinand Bruckner nach dem Roman von Franz Werfel, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

13.00 „**Das besondere Blatt. Felix Hilaire Bulot: »L'hiver de 1879 à Paris, 1879«**“, Kurzführung mit Dr. des. Andrea Weniger, *Staatliche Kunsthalle*

14.30 „**Analog – digital. Zwei Generationen – verschiedene Blickwinkel**“, Führung mit Nina Rind und Prof. Dr. Erika Rödiger-Diruf, *ZKM*

18.00 „**Stadtmuseum neu denken!**“, Präsentation für ein neues Karlsruher Stadtmuseum, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

VORTRÄGE/LESUNGEN

9.30 „**Das Hotel in der Literatur**“, Annegret Wolf-ram, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwingler 5*

19.00 „**Feuer, Fluten, Hagelwetter: Naturkatastrophen in Baden-Württemberg**“, Thomas Adam, *Stadtbibliothek Bruchsal, Am Alten Schloss 4*

20.00 **Julia Engelmann**, „Eines Tages, Baby“-Tournee 2015 / 2016, *Tollhaus*

KINDER

10.00 „**Mein Freund Wickie**“, (ab 5 J.), *marotte*

15.00 „**Meere, Wälder und Vulkane – Expedition Erde**“, Kinderkurs mit Julian Schumann, (6-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*



■ 20 Jahre CoroPiccolo Karlsruhe

1996 fanden sich dreißig ausgewählte Sängerinnen und Sänger unter der Leitung des Stadtkirchen-Kantors Christian-Markus Raiser zusammen – der neugeborene Kammerchor wählte den Namen CoroPiccolo. Mit Händels „Messias“ trat er zum ersten Mal in die Öffentlichkeit – 2016 steht Max Reger im Mittelpunkt des Konzertabends. Dazwischen liegen 20 Jahre intensiver Probenarbeit, die dazu führten, dass sich CoroPiccolo über Karlsruhe und den süddeutschen Raum hinaus im In- und Ausland recht schnell einen Namen machen konnte.

Die Einladungen zu bedeutenden Konzertreihen und Festivals wie das Europäische Kirchenmusik-Festival in Schwäbisch Gmünd, das „Festival de Santander“, das internationale Musikfestival Warschau und zahlreiche Konzertreisen führten CoroPiccolo mit seinem Gründer und Leiter durch viele Länder Europas. Dem Karlsruher Publikum bescherte die Kooperation des Chores mit dem Badischen Staatstheater, dem Südwestrundfunk und dem ZKM außergewöhnliche Konzerterlebnisse, zum Beispiel Ludger Brümmers elektronische Klanginstallation eines Werkes von Gesualdo im Rahmen des Konzerts „Venezianische Mehrchörigkeit“. Zahlreiche Rundfunk- und CD-Aufnahmen zeugen vom hohen Niveau des Ensembles.

Zum Jubiläumskonzert hat Kirchenmusikdirektor Christian-Markus Raiser ein besonders anspruchsvolles Programm für Chor a cappella zusammengestellt: Josef Gabriel Rheinbergers „Cantus Missae“ kombiniert mit den Acht Geistlichen Gesängen von Max Reger (in Zusammenarbeit mit dem Karlsruher Max-Reger-Institut) und der Messe für Doppelchor von Frank Martin.

Zwischen den einzelnen Chorprogrammblöcken spielt David Raiser Werke für Violoncello solo von Johann Sebastian Bach und Max Reger, dessen Todestag sich 2016 zum 100. Mal jährt.

Karten zu 13 und 10 Euro (Ermäßigung für Schüler/Studenten: 2 Euro) gibt es bei Musikhaus Schlaile, Karlsruhe Kaiserstraße 176, der Touristinformation Karlsruhe, Bahnhofsvorplatz und unter www.tickets-stadtkirche.de

Am Sonntag, 28. Februar um 18 Uhr
in der **Evangelischen Stadtkirche am Marktplatz.**

Kulturkalender
2015/2016

Samstag,
05.03.2016
Detlev Schönauer
Oma ist jetzt bei Facebook

In der Zehntscheuer | Freitag
13.05.2016
Dieter Huthmacher
Lachfallen

Freitag,
03.06.2016
Philipp Weber
Durst - Warten auf Merlot

VVK-Start ab 01.02.16 | Donnerstag,
29.09.2016
Michl Müller
Ausfahrt freihalten

KARTENVORVERKAUF
Bürgerbüro im Rathaus
Internet: www.reservix.de oder www.schalle.de
Telefonische Kartenanforderungen unter 0721/23000
Karten für die Zehntscheuer gibt es nur in der Buchhandlung eins | Bahnhofstraße 26

Bürgerhaus
Linkenheim - Hochstetten



■ **Julia von Miller, Anatol Regnier und Frederic Hollay: „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“** Als Schlager (englisch: Hit) werden „allgemein leicht eingängige, instrumentalbegleitete Gesangsstücke der Populärmusik mit wenig anspruchsvollen, oftmals auch sentimental Texten“ bezeichnet. Kennzeichnend seien „einfachste musikalische Strukturen und triviale Texte, die an das Harmonie- und Glücksverlangen des Zuhörers appellieren.“ Das sagt uns Wikipedia. Julia von Miller und Anatol Regnier sagen: Schlager sind Ausdruck ihrer Zeit, und die Zeit drückt sich in Schlagern aus. Schlager haben einen Subtext, der oft politisch, manchmal hochpolitisch und fast immer bezeichnend ist. Die dramatischen, tragischen, bedrohlichen, furchtbaren, absurden und komischen Jahrzehnte zwischen 1929 und 1969 haben eine Fülle von Schlagern hervorgebracht, die Einblicke in politische Mechanismen und die Psychen und Seelen von Menschen gewähren, die man nicht ohne Weiteres in Geschichtsbüchern findet. Was Julia von Miller und Anatol Regnier hinter den Kulissen entdeckt haben, ist in Zwischentexte geflossen, die sowohl die Entstehungszeit der Schlager, als auch die Persönlichkeiten und Schicksale ihrer Texte und Komponisten beleuchten. Und weil beide temperamentvolle Bühnenprofis sind, die einander nichts nehmen und prächtig ergänzen, ist ein Abend entstanden, der neben Erkenntnisgewinn glänzende Unterhaltung bietet, die das Publikum zu Begeisterungstürmen hinreißt. Denn Julia und Anatol wissen: Schlager müssen einschlagen! Das zu bewirken hilft ihnen der ungarische Vollblutmusikant Frederic Hollay als einfühlsamer und schwungvoller Partner am Klavier. **Am Sonntag, 28. Februar um 19 Uhr im Kulturtreff Waldbronn, Stuttgarter Straße 25 a.**



VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 24.2.

KINDER

16.00 „Die Mittwochsmaler“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

SENIOREN

9.30 „Das Hotel in der Literatur“, Annegret Wolfram, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

19.30 **Konversationsabend**, Deutsch-französischer Freundeskreis, *Schlosshotel, Bahnhofplatz*

DIES & DAS

8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wohrendtreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, *TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop*

9.30 **Elterncafé**, Besuch einer Ärztin des Gesundheitsamtes, *Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42*

DO 25.2.

SHOW / UNTERHALTUNG

20.00 **John Lehrer Dance Company**, Modern Jazz Dance, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

20.00 **Kai Magnus Sting**, „Immer ist was, weil sonst wär ja nix“, *Tollhaus*

20.00 **NightWash**, Comedy Mixshow, Moderation: Tahnee, *Ettlingen, Stadthalle*

20.00 **Roberto Capitoni**, „Ein Italiener kommt selten allein!“, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*

20.30 **Helge und das Udo**, „Ohne erkennbare Mängel!“, *Rantastic Kleinkunstbühne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

19.00 **Festkonzert der Deutschen Händelsolisten**, mit Moderation und anschließendem Künstler-treff im unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

19.00 **Landespreisträgerkonzert „Jugend jazzt Baden-Württemberg“**, *Badische Versicherungen, Lichthof, Durlacher Allee 56*

20.00 **Paris Combo**, von traditionellen französischen Chansons über amerikanischen Jazz und Swing, Musik der Roma bis hin zu nordafrikanischen Klängen, *Tollhaus*

20.30 **Rabaukendisko**, Live Electro-Pop zwischen Club und Storytelling, *Jubez*

THEATER

19.00 „Die Physiker“, Komödie von Friedrich Dürrenmatt, *Sandkorn-Fabriktheater*

19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*

20.00 „Drei Schwestern“, Komödie von Anton Tschechow, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

20.00 „Sissi“, Musical über Liebe, Macht & Leidenschaft, *Konzerthaus*

20.00 „Das neue Stück 36: »Der Marienthaler Dachs«“, von Ulf Schmidt, szenische Lesung und Autorengespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*

20.00 „17, blond und scharf wie ein Rettich“, *marotte*

MUSEEN

12.15 „Katja Colling: »Stober Pullover«“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Marco Hompes, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE / LESUNGEN

9.30 „Paul Schneider – Ein Pfarrer im Widerstand gegen das NS-Regime“, Dr. Albrecht Aichelin, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

9.30 „Gerhard Richter – vom Kapitalistischen Realismus bis zum Kirchenfenster in Köln“, Dr. Alexandra Axtmann, Anmeldung: 07243/12943, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

SPORT

8.50 **Wanderung von Bad Schönborn über Östringen nach Zeutern**, Gehzeit: 3 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettlingen, *TP: Ettlingen, Stadtbahnhof*

KINDER

10.00 „Der kleine König“, (ab 3 J.), *marotte*

10.00 „Agentur Kaufrausch“, clowneskes, interaktives Stück übers Konsumieren, (ab 10 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*

15.00 „Wer reist mit mir durchs Märchenland?“, „Die Bremer Stadtmusikanten“, Vorlesen und Basteln, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

15.00 „Die Maus, die hat Geburtstag heute“, Vorlesen und Basteln, (4-6 J.), Anmeldung: 0721/67673, *Stadtteilbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12*

15.00 „Pettersson zeltet“, (ab 5 J.), *marotte*

16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 Jahren), *Theater „Die Käuze“*

16.00 „Offenes Atelier für junge Meister“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunst-halle*

SENIOREN

9.30 „Paul Schneider – Ein Pfarrer im Widerstand gegen das NS-Regime“, Dr. Albrecht Aichelin, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

9.30 „Gerhard Richter – vom Kapitalistischen Realismus bis zum Kirchenfenster in Köln“, Dr. Alexandra Axtmann, Anmeldung: 07243/12943, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Mustang

Drama, Frankreich, Deutschland, Türkei, Katar, FSK: ab 12, Regie: Deniz Gamze Ergüven.

Es ist Sommeranfang, und in einem Dorf im Norden der Türkei kehren Lale und ihre vier Schwestern aus der Schule heim. Unschuldige Spiele mit den Jungs werden als Unsittlichkeit ausgelegt, was einen Skandal mit unvorhergesehenen Konsequenzen auslöst. Das Haus der Familie wird zu einem Gefängnis, die Hausarbeit drängt die Schulaufgaben in den Hintergrund, und sogar Hochzeiten werden arrangiert. Angetrieben von ihrem Wunsch nach Freiheit, sprengen die fünf Schwestern die Grenzen, die ihnen auferlegt wurden.

Spotlight

Drama, Thriller, USA, Regie: Thomas McCarthy. Walter Robinson, der Leiter des Investigativ-Teams des Boston Globe, erhält einen besonderen Auftrag. Der neue Chefredakteur Marty Baron setzt ihn auf die Felle von Kindesmissbrauch in der katholischen Kirche an, von denen schon lange hinter vorgehaltener Hand gesprochen wird. Doch als Robby und seine Kollegen die ersten Opfer interviewen, decken sie Schicht um Schicht einen viel größeren Skandal auf.

Der geilste Tag

Drama, Komödie, Deutschland,

Regie: Florian David Fitz.

Der kauzige, überambitionierte Pianist Andi und der eher in den Tag lebende Benno haben nur eine einzige Sache gemeinsam: Sie werden bald sterben. Also beschließen sie nach anfänglichen Schwierigkeiten im Hospiz, den geilsten Tag ihres Lebens zu erleben.

VERANSTALTUNGSKALENDER

KONGRESSE

- 15.00 „Geschichte und Gegenwart in der Historischen Aufführungspraxis“, Symposium der 31. Internationalen Händel-Akademie Karlsruhe, Schloss Gottesaue, Hörsaal

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **ImWoBau**, Immobilien, Wohnen und Bauen, Landau, Messegelände, Alfred-Nobel-Platz

GASTRONOMIE

- 18.00 **The Brain Drain**, Pub Quiz, *Scruffy's Irish Pub*, Karlstr. 4

DIES & DAS

- 15.00 **Kreatives Speed-Dating**, für Grafiker, Texter, 3D Designer u.a., *Perfekt Futur*, Alter Schlachthof 39
20.30 „Südafrika – Der Kinofilm“, Filmpremiere, *Schauburg*, Marienstr. 16

FR 26.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Müslüm**, „Süpervitamin“-Tour, *Tollhaus*
20.15 **Magic Marshmallows**, Improvisationstheater, *Orgelfabrik*
20.30 „Es atmet die Nacht“, eine musikalisch-literarische Reise durch das Leben nach Sonnenuntergang mit Jürgen Geisler und Jens Wehn, *Sandkorn-Studiotheater*
20.30 **Bernd Kohlhepp**, „Elvis reloaded“, *Fantastic Kleinkunstbühne*, Baden-Baden, Aschmattstr. 2

KONZERTE

- 19.30 **Amigos**, „Danke Freunde“-Tour 2016, *Rastatt*, *Badner Halle*
20.00 **Valer Sabadus**, Lautenlieder von John Dowland, *Christuskirche*
20.00 **Trio Rosenrot**, deutsche Volkslieder neu interpretiert, *Landau*, *Altes Kaufhaus*, *Rathausplatz 9*
20.30 **Session #123**, *Jazz-Club Ettlingen e.V.*, *Birdland 59*, *Pforzheimer Str. 25*
21.00 „They might be Stars“-Festival, mit Ikarus Effect, *Futile*, *Bender*, *Substage*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 22.00 **Salsa Party**, mit DJ Garcia, *El Taquito*, *Waldstr. 24-26*

THEATER

- 19.00 „Homo Faber“, nach Max Frisch, *Sandkorn-Fabriktheater*
19.30 „Die Zauberflöte“, von Wolfgang Amadeus Mozart, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater*, *Großes Haus*
19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
20.00 „Die Räuber“, von Friedrich Schiller, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater*, *Kleines Haus*
20.00 „Unsere Frauen“, von Eric Assous, *K2*, *Kreuzstr. 29*
20.00 „Das Abschiedsdinner“, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater*, *Studio*
20.00 „Wirtschaftskomödie“, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, Premiere, *Theater Baden-Baden*, *Solmsstr. 1*
20.15 „Em Karle sei Dande“, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 15.30 „Blaue Lagunen, rote Wüsten und schwarze Lava“, Führung durch die Foto-Ausstellung „Farben der Erde“ mit Dr. Eduard Harms, *Naturkundemuseum*

- 16.00 „Tafeln um 1600 – Tischkultur in der Renaissance“, Führung mit Dr. Katharina Siefert, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 16.00 „175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein Karlsruhe e.V. – die Ento-Jugend stellt sich vor: Insekten suchen – was soll denn das? Bericht eines Jungendlichen“, Aljoscha Wrona, *Naturkundemuseum*
16.00 „Bundesweiter Fernstudientag“, die Fern-Universität berät und informiert vor Ort, *Regionalzentrum Karlsruhe der FernUniversität in Hagen*, *Kriegsstr. 100*
19.00 „Best of Karlsruhe – Der besondere Stadtführer“, Yps Knauber, *Info-Center am Hauptfriedhof*, *Haid-und-Neu-Str. 33*
19.00 „Systematik und Phylogenie der Mooswanzen (Peloridiidae), einer enigmatischen Südhemisphärischen Insektenfamilie (Hemiptera, Coleorrhyncha)“, Viktor Hartung, *Naturkundemuseum*
20.00 „Rückenwind – mit dem Rad um die Welt“, Andreas Hübl und Anita Burgholzer, *Stephansaal*, *Ständehausstr. 4*
19.00 „Ohrfeige“, Abbas Khiders liest aus seinem brandaktuellen neuen Roman, *Prinz-Max-Palais*, *Karlstr. 10*

KINDER

- 10.00 „Daumesdick“, Gastspiel, (ab 3 J.), *marotte*
10.00 **Hans Christoph Begemann (Bariton) und Thomas Seyboldt (Klavier)**, Gesprächskonzert für Schüler, *Ettlinger Schloss*, *Asam-Saal*
14.00 „Bibi Blocksberg – Hexen hexen überall“, *Kindermusical*, *Konzerthaus*
16.30 „Das Magische Baumhaus“, Puppen-Musical, *Stadtteilbibliothek Durlach*, *Pfintzstr. 9*
17.00 „Bibi Blocksberg – Hexen hexen überall“, *Kindermusical*, *Konzerthaus*
17.30 „Vorsicht Kunst! Farbwege, Farbträume“, integratives Angebot für behinderte und nicht behinderte Kinder, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

KONGRESSE

- 15.00 „Geschichte und Gegenwart in der Historischen Aufführungspraxis“, Symposium der 31. Internationalen Händel-Akademie Karlsruhe, *Schloss Gottesaue*, *Hörsaal*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **ImWoBau**, Immobilien, Wohnen und Bauen, Landau, Messegelände, Alfred-Nobel-Platz

GASTRONOMIE

- 19.00 **Kurt Tucholsky Abend**, mit der Schauspielerin Iris Beiser, dazu ein 4-Gang-Menu, Infos: 06348/8366, *Waldhaus Knittelshheimer Mühle*, *Knittelshheim*

DIES & DAS

- 16.00 **Offener Beratungsabend zum Fernstudientag**, *FernUniversität in Hagen*, *Regionalzentrum Karlsruhe*, *Kriegsstr. 100*
19.30 „Nuclear Lies – Atomlügen“, Film von Praved Krishnapilla, *Kulturhaus Mikado*, *Kanalweg 52*

SA 27.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **Orientalische Benefizshow**, zugunsten von SOS-Kinderdorf, *Akropolis*, *Baumeisterstr. 18*
20.00 „Abba Gold“, Konzertshow, *Festhalle Landau*, *Mahlstr. 3*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Bademeister Schaluppke**, *Karlsruher Comedy Nights*, *Brauhaus 2.0*, *Egon-Eiermann-Allee 8*
20.00 **Hennes Bender**, „Klein/Laut“, *Au am Rhein*, *Rheinauhalle*



■ **Detlev Schönauer: „Oma ist jetzt bei Facebook“** Schönauers-Kabarett ist eine stimmungsgeladene Mischung aus Chansons, Musik- und Satiren-Revue. Die meisten Fernsehzuschauer kennen Detlev Schönauer als amüsanten französischen SWR-Bistrowirt „Jacques“, der mit scharfsinnigen Beobachtungen, dialektischen Ausflügen und musikalischen Parodien die Welt erklärt. Als „TOURist Jacques“ erstattete Schönauer Bericht der ARD-Sportschau zur Tour de France und sorgte für viele witzige Höhepunkte. Der quirliche Basenmützenträger versteht es perfekt, mit seinem Publikum zu kommunizieren. Durch die Interaktion entsteht eine einmalige Situationskomik, die mit viel Schlagfertigkeit und Improvisation jeden Lachmuskel ausreizt. Spannend wird es dann auch, wenn gemeinsam Antworten auf alltägliche Fragen wie: „Warum bleiben Raser länger jung?“ oder „Qarum ist der Himmel blau?“ gesucht und gefunden werden. Detlev Schönauers Bühnenfigur ist charmant und durch seine lockere, manchmal hintergründige und sehr komische Art bleibt kein Auge trocken. Erleben Sie live den Meister der freien Assoziation. Weitere Informationen unter www.schoenauer.de
Am Samstag, 5. März 19.30 Uhr im Bürgerhaus Linkenheim-Hochstetter.

Spezialist für Lackschaden freie Ausbeultechnik
Neuanbau für LKW Instandsetzung und Lackierung
Walter Frick • Im Riegel 7
76863 Herxheim
Telefon 0 72 76 / 14 41 • Fax -18 31
www.karosserie-frick.de



■ Barock Über 200 Millionen verkaufte Tonträger, eine Grammy-Auszeichnung und ein Platz in der Rock 'n' Roll Hall of Fame: AC/DC ist die größte Hardrock-Band aller Zeiten. Seit über 40 Jahren begeistern die Australier mit Hits wie „TNT“, „Highway to Hell“ oder „Thunderstruck“ die Massen. Ihr markanter Sound mit den treibenden Beats, den eingängigen Gitarrenriffs und dem messerscharfen Gesang ist ebenso legendär wie die aufwändige Bühnenshow. Auf Tour gehen AC/DC aber nur noch selten. Wie gut, dass es Barock gibt. Die Profi-Musiker aus Nürnberg und London gelten als „größte AC/DC-Tribute Show Europas“. Zu Recht: Denn Barock kommt dem Original so nahe wie keine andere Tribute-Band. Sie spielen nicht nur auf dem Original-Equipment von AC/DC, sondern haben auch die Performance der Australier detailgetreu studiert. Wenn Leadgitarrist Eugen Torscher in Schuluniform und im Duckwalk über die Bühne fetzt, dann sieht es nicht nur so aus als sei Angus Young leibhaftig anwesend, es klingt auch so. Und auch die verblüffend originalgetreue Stimme des Londoner Frontmanns Grant Foster (Bild oben) weiß zu begeistern. Den Bass bedient kein geringerer als Baba Wolf Hail, 2-facher Gewinner des deutschen Pop-Preises. Für den richtigen Groove am Schlagzeug sorgt Erwin Rieder. Die Rhythmusgitarre spielt Patrick Caramagno. Garniert wird die Barock-Show mit aufwändigen Special Effects, abhängig davon, was die Halle hergibt. So kommen die legendären Kanonen ebenso zum Einsatz wie die „Hell's Bells“. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums von AC/DC hat Barock ihre Show noch einmal ordentlich getunt. In ausverkauften Stadthallen bietet die Band alle AC/DC-Hits mit den entsprechenden Stilelementen dar. Mit ihrer 70er & 80er Show setzen Barock neue Maßstäbe. Das Repertoire umfasst bekannte Hits, als auch Album-Tracks von 1974 bis 1990, die AC/DC niemals live gespielt haben. Das gibt den Barock-Konzerten eine besondere Note. Aktuell zum neuen AC/DC Album „Rock or Bust“ wird Barock auch von dieser Scheibe etwas zum Besten geben. Mittlerweile hat sich Barock eine große Fangemeinde in ganz Deutschland erspielt. Barock verwandelt jeden Spielort in einen Rock-Olymp. „Wer in unsere Show kommt, erlebt puren, energiegeladenen, schweißtreibenden Rock 'n' Roll“, sagt Eugen Torscher. Ein Pflichttermin nicht nur für AC/DC-Fans... Karten unter Tel. (07 21) 3 848 772 oder unter www.foerderkreis-kultur.de
Am 11. und 12. März, jeweils um 20 Uhr, in der Festhalle Durlach.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 27.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.15 **Michael Feindler**, „Das Lachen der Ohnmächtigen“, Kabarett nach Versmaß, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 19.00 **Dinosaur Truckers**, Singer: Phillip Bradatsch, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 20.00 **„Gitarre² – Gitarre Plus“**, Werke von Bach, Carulli, Dowland, Ibert u.a., *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
 20.00 **Amarcord**, Vokalensemble aus Leipzig, *Stadtkirche Durlach, Pfinztalstr. 31*
 20.00 **„Irish Spring“**, Festival of Irish Folk Music 2016, *Landau, Altes Kaufhaus, Rathausplatz 9*
 20.00 **„Abba Gold“**, Konzertshow, *Festhalle Landau, Mahlastr. 3*
 20.00 **Alexander Eckstein and Friends**, „Die totale Eckstase 2016“, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
 20.00 **Bosstime**, Bruce Springsteen Tribute Band, *Kirchheimbolanden, Stadthalle an der Orangerie*
 20.30 **Flavia Coelho**, Star der Latin-Szene, *Tollhaus*
 20.30 **Tante Polly**, Blues, Jazz, Chansons, Rock und Soul, *Ettlinger Schloss, Epernay-Saal*
 20.30 **Der blonde Engel**, Konzeptkunst und Sitzmusik, *Jubez*
 20.30 **Sun Tears**, *Ettlingen, Watt's Brasserie & Cocktailbar, Pforzheimer Str. 67 a*

CLUBS/PARTIES/TANZ

21.00 **Welcome back to the 90's**, die 90er Kult-Party, präsentiert von SWR3, *Substage*

THEATER

- 17.00 **„Fair Play“**, Tanztheater von Gary Joplin, (ab 7 J.), Premiere, anschließend Premierenfeier, *Insel*
 19.00 **„Teseo“**, von Georg Friedrich Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.00 **„Romeo und Julia“**, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
 19.30 **„Kinder des Olymp“**, Schauspiel nach dem Film von Jacques Prévert und Marcel Carné, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
 19.30 **„1984“**, von George Orwell, *Sandkorn-Fabriktheater*
 19.30 **„Faustrecht“**, nach dem Roman von Gert Ledig, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*
 20.00 **„Unsere Frauen“**, von Eric Assous, *K2, Kreuzstr. 29*
 20.00 **„Wirtschaftskomödie“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 20.15 **„Em Karle sei Dande“**, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
 20.30 **„Mr. Pilks Irrenhaus“**, von Ken Campbell, *Sandkorn-Studiotheater*

MUSEEN

18.00 **„3 – 2 – 1 Verkauft!“**, Auktion im Rahmen der Ausstellung „OMG! Objekte mit Geschichte“, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.00 **Märchen und Musikimprovisationen**, Balsam Märchenteam, *Volkshochschule*
 20.00 **Ildikó von Kürthy**, liest, lacht und spielt Szenen aus ihrem neuen Buch „Neuland“, *Tollhaus*

SPORT

10.00 **„Yoga und die Elemente: Luft“**, Workshop, Anmeldung über: www.karlsruheyoga.de, *Yoga Vidya Zentrum, Rheinstr. 44*

KINDER

- 10.30 **„Treff am Samstag“**, Vorlesezeit für Kinder und ihre Eltern, (ab 4 J.), *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*
 11.00 **„Petersson zeitet“**, (ab 5 J.), *marotte*
 12.00 **„Leben auf Fels und Sand – Teil 2: Unter Wasser“**, Kinderaktion mit Heike Kirchner, (6-10 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
 14.00 **„Kunst als Experiment“**, Gemälde und Skulpturen betrachten, praktisch umsetzen und „begreifen“, (ab 10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
 15.00 **„Neues vom Räuber Hotzenplotz“**, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 15.00 **„Tiere zeichnen, malen oder gestalten“**, Kinderaktion mit Heike Kirchner, (ab 9 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
 16.00 **„Kalif Storch“**, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
 16.00 **„Kinder feiern für Kinder“**, Benefizveranstaltung, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
 16.30 **„Der Froschkönig“**, Fadenpuppenspiel, (ab 4 J.), *Volkshochschule*

MESSEN/MÄRKTE

10.00 **ImWoBau**, Immobilien, Wohnen und Bauen, *Landau, Messegelände, Alfred-Nobel-Platz*

FESTE

10.00 **Stadtfeiertag 2016**, mit Mittelaltermarkt, Infos: www.kirchberg-jagst.de, *Kirchberg/Jagst*

DIES & DAS

- 18.00 **„3 – 2 – 1 Verkauft!“**, Auktion im Rahmen der Ausstellung „OMG! Objekte mit Geschichte“, *Badisches Landesmuseum*
 19.00 **„Fritz – ein Leben“**, Lebenserinnerungen von Fritz Pechovsky, Dokumentar-Film, *Ettlinger Schloss, Rittersaal*

SO 28.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

18.00 **„Die Made mit Speck“**, ein lustiger Heinz-Erhardt-Guten Abend mit Bernd Gnann, mit Buf-fet, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*

KONZERTE

- 11.00 **Albgau Musikzug Ettlingen**, Big Band Sound, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
 11.00 **5. Sinfoniekonzert**, Werke von Händel, Vivaldi und Mozart, Einführung um 10.15 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 17.00 **Hans Christoph Begemann (Bariton) und Thomas Seyboldt (Klavier)**, Präsentation der neuen CD „Rihm – Goethe“, *Ettlinger Schloss, Asam-Saal*
 17.00 **Abschlusskonzert der Gesangs- und Instrumentalkurse der 31. Internationalen Händel-Akademie Karlsruhe**, *Schloss Gottesaue, Velte-Saal*
 18.00 **David Raiser (Violoncello) und CoroPiccolo Karlsruhe**, „20 Jahre CoroPiccolo Karlsruhe“, Jubiläumskonzert mit Werken von Rheinberger, Reger, Frank Martin und Bach, Leitung: Christian-Markus Raiser, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
 18.00 **Waldstadt Kammerorchester**, „Junge Solisten“, Leitung: Norbert Krupp, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
 19.00 **Die Feisten**, „Versuchslabor III“, *Tollhaus*
 19.00 **Julia von Miller und Anatol Regnier**, „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“, eine musikalisch-literarische Zeitreise, deutsche Schlager von 1929 bis 1969, am Klavier: Frederic Hollay, *Kulturtreff Waldbrunn, Stuttgarter Str. 25 a*
 19.00 **David Plüss**, „Beflügelt“, Serenadenkonzert, *Bruchhausen, Kleine Kirche*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 19.00 **Cello duo „Ponticellos“**, „Musik ohne Grenzen“, Forst, Jägerhaus, Schwannenstraße/Jägergasse
 19.30 **Schmidbauer & Kälberer**, Weltmusik mit bayrischer Seele, Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2

THEATER

- 17.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Fabriktheater
 18.00 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, Kammertheater
 18.00 **„Romeo und Julia“**, nach William Shakespeare, Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße
 18.30 **„Unsere Frauen“**, von Eric Assous, K2, Kreuzstr. 29
 19.00 **„My Fair Lady“**, Musical von Frederick Loewe und Alan J. Lerner, Badisches Staatstheater, Großes Haus
 19.00 **„Tod und Wiederauferstehung der Welt meiner Altern in mir“**, von Nils-Momme Stockmann, Einführung um 18.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Kleines Haus
 19.00 **„Kosakenzipfel“**, Lorient-Abend, Sandkorn-Studiotheater
 19.00 **„Stolpersteine“**, Dokumentartheater von Hans-Werner Kroesinger, Einführung um 18.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, Badisches Staatstheater, Studio
 19.00 **„Die Dostoevskij-Nacht“**, auf den Spuren des berühmten Spielers, Theater Baden-Baden, Museum Frieder Burda und Spielcasino
 19.00 **„Am Hang“**, nach dem gleichnamigen Roman von Markus Werner, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1

MUSEEN

- 11.00 **„Rundgang durch die Neuhängung der Orangerie“**, Führung mit Dr. Ursula Schmitt-Wischmann, Staatliche Kunsthalle
 11.00 **„Alles Hecker? Revolutionen in Baden nicht nur 1848“**, Führung in „Baden & Europa“ mit Oliver Sänger, Badisches Landesmuseum
 11.15 **„Tonschlämmen und Hundekot: Durlacher Kinderarbeit“**, Führung durch die Dauerausstellung zur Durlacher Stadtgeschichte mit Eva Unterburg, Pfingzgäudemuseum
 14.00 **„Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“**, Führung durch die Ausstellung mit Judith Göhre, Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10
 15.00 **„Katja Colling: »Stober Pullover«“**, Führung durch die Ausstellung mit Birgit Reich, Städtische Galerie
 15.00 **„Elger Esser: »zeitigen«“**, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle
 15.00 **„Vom Vorratskeller zu den unterirdischen Gewölben“**, ein Rundgang durch Räume abseits der üblichen Schlossführungen, Museum im Ettlinger Schloss, Treffpunkt Museums-shop



Landgasthof Zum Goldenen Anker
 Familie Radtke

Hauptstrasse 16-20, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen
 Telefon 0721-70 60 29, Telefax 0721-78 23 33
 www.hotel-anker-eggenstein.de

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 11.00 **Literaturcafé**, „Elias Canetti“, Kaffeehaus Schmidt, Kaiserallee 69

SPORT

- 15.00 **KSC II – SV Sandhausen II**, Fußball Oberliga Baden-Württemberg Herren, Wildparkstadion, Platz 2

KINDER

- 10.00 **„Hans im Glück“**, eine Produktion von KassetteKind, (ab 8 J.), Premiere, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1
 15.00 **„Steine, Sticker, Spielfiguren – Was sammelt ihr, was sammeln wir?“**, Kinderwerkstatt mit Helena Neubert, Städtische Galerie
 16.00 **„Kalif Storch“**, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), Theater „Die Käuze“

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **ImWoBau**, Immobilien, Wohnen und Bauen, Landau, Messegelände, Alfred-Nobel-Platz

GASTRONOMIE

- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64
 11.00 **Sonntagsbrunch**, Kaisergarten, Kaiserallee 23
 11.00 **Schlemmerbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, Beim Schupi
 11.00 **Familienbrunch**, Badisch Brauhaus
 11.00 **„Brunch & Plansch“**, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hardtwald 10

FESTE

- 11.00 **Stadtfeiertag 2016**, mit Mittelaltermarkt, Infos: www.kirchberg-jagst.de, Kirchberg/Jagst

DIES & DAS

- 10.00 **„Wir bestimmen Bäume und Sträucher im Winter“**, Führung mit Anja Preiß, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47
 11.00 **HU-Gesang**, HU ist ein uralter Name für Gott, Eckankar-Center, Hirschstr. 116
 14.00 **Spaziergang rund um Daxlanden**, Gehzeit: 2 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, TP: Straßembahn-Haltestelle Daxlanden Waidweg
 14.00 **„Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi“**, unterhaltsame Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, TP: Rathaus, Marktplatz

MO 29.2.

KONZERTE

- 20.00 **Erik Truffaz Quartet**, „Doni Doni“, Tollhaus
 20.00 **5. Sinfoniekonzert**, Werke von Händel, Vivaldi und Mozart, Einführung um 19.15 Uhr, Badisches Staatstheater, Großes Haus

THEATER

- 19.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Fabriktheater
 19.30 **„Adams Äpfel“**, nach dem gleichnamigen Film von Anders Thomas Jensen, Stadttheater Bruchsal, Hexagon

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 17.00 **„Das mittelalterliche Gebetbuch der Katharina Roeder von Rodeck“**, festliche Präsentation, Bad. Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

KINDER

- 12.00 **Eröffnung der 7. Kinderliteraturtage Karlsruhe**, Insel

DIES & DAS

- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154



■ **Anne Haigis** Moden kommen und gehen. Doch es sind die besonderen, zeitlosen Dinge, die zu Recht unverrückbar im Gedächtnis haften bleiben und deshalb nie in Vergessenheit geraten. Das gilt ebenso für den Künstlerbereich. Ein besonderes Beispiel für diese Qualitätsmerkmale stellt Anne Haigis dar, die seit den achtziger Jahren für einen künstlerisch und qualitativ hohen Standard in der hiesigen Musikszene steht.

Mit ihrem brandneuen Live Album „15 Companions“ im Gepäck, kombiniert die energiegeladene Sängerin einige ihrer Hits wie „Kind Der Sterne“ oder „Freundin“ mit Titeln anderer Musiker, wie z.B. „No Man’s Land“, ein Song, den Haigis bereits im Verbund mit Tony Carey und Eric Burdon mitreißend interpretierte. Die Stil-Vielfalt kommt bei einem Haigis-Konzert nie zu kurz. Mit viel Schwarz in der Stimme erkundet die Künstlerin auf „Out of the Rain“ und „We Danced“ die Ecken und Nischen des Gospels. Mit dem ihr eigenen Herzblut erschafft sie bewegende Momente, etwa wenn sie mit hemmungsloser Offenheit für „Nacht aus Glas“ ihr Innerstes nach außen kehrt. Gerade noch gefangen von der Eindringlichkeit des melancholischen Tom Waits-Klassikers „Waltzing Mathilda“ findet man sich im nächsten Moment in der rockig pulsierenden Leichtigkeit von „Life Is Wonderful“ wieder.

Anne Haigis interpretiert Musik nicht nur – sie fühlt, sie lebt sie, und dieser Umstand macht ihre Darbietung so unnachahmlich und unwiderstehlich authentisch. Müheles schlägt sie Brücken von US-Southern Rock über Blues bis hin zu Gospel und Folk, alles Genres, mit denen Anne von jeher tief verwurzelt ist.

Seit Januar 2014 wird sie von Ina Boon an Gitarre und Piano begleitet. Ina sorgt für die stimmigen Gegenparts zu Annes 12-saitiger Gitarre. Melodiose Soli wechseln mit treibendem Bottleneck-Blues, unterlegt von stampfenden Beats aus der Stomp Box. Bei den Balladen erweist sie sich als einfühlsame Pianistin. Im Zusammenspiel sorgen die beiden Ladies für unter die Haut gehende Momente und mitreißende Karten für die Veranstaltung gibt es im Vorverkauf beim Ticket- und Konzertservice in der BadnerHalle, Telefon (0 72 22) 78 98 00, unter www.ticketservice-rastatt.de, an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.reservix.de und an der Abendkasse.
Am Samstag, 5. März um 20 Uhr in der Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9.



City Initiative Karlsruhe präsentiert die Einkaufs- und Erlebnisstadt Karlsruhe

- 5.2. **Salsa Party**
Mit DJ Garcia
El Taquito, Waldstr. 24-26, ab 22 Uhr, auch am 12., 19. und 26.2.
- 6.2. **Faschingsmaskenbasteln**
Modehaus Schöpf, Am Marktplatz
- 6.- **Faschingsschminken**
- 9.2. **Ettlinger Tor Center**, ab 12 Uhr
- 7.2. **Durlacher Fastnachtsumzug**
Durlach, 14.11 Uhr
- 7.2. **Sonntagsbrunch mit südamerikanischer Live Musik**
El Taquito, Waldstr. 24-26, 11.30 Uhr
- 7.2. **Sonntagsbrunch**
Badisch Brauhaus, Stephaniensstr. 38, ab 11 Uhr, auch am 14. und 21.2.
- 7.2. **Schlemmer-Brunch**
Beim Schupi, Durmersheimer Str. 6, 11-15 Uhr, auch am 14. und 21.2.
- 9.2. **Karlsruher Fastnachtsumzug**
Karlsruher Innenstadt, 14.11 Uhr
- 9.2. **Kinder-Sauna**
Europabad, 10.15 bis 12.45 Uhr
- 10.- **Von Angesicht zu Angesicht**
- 12.2. **Porträts in Öl**
Staatliche Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 2-6, 17.30 Uhr
- 12.+ **Servicetage in der Innenstadt**
- 13.2. **Karlsruher Innenstadt**
- 12.2. **Rainer Markus Wimmer**
„Mit 60 auf lautlosen Noten“
Sandkorn-Theater, Kaiserallee 11, 19.30 Uhr
- 13.2. **Modebrunch**
Modehaus Schöpf, Am Marktplatz, ab 11 Uhr
- 13.2. **Marktplatz Gesundheit**
Präsentation des Städtischen Klinikums
IHK Karlsruhe, Lammstr. 13-17
- 13.2. **Daumenkino**
Valentinsaktion Kleines Kino, großes Herz
Ettlinger Tor Center
„1984“
- 13.+ **art Karlsruhe**
- 21.1. **Messe Karlsruhe**
- 19.2. **„Sardinien“**
Live-Film- und Fotoreportage
Stephansaal, 20 Uhr
- 19.2. **„Immer wieder Russland“**
Vortrag
Stephansaal, 20 Uhr
- 20.2. **PSK-Lions – USC Heidelberg II**
Basketball-Regionalliga
Friedrich-List-Schule, Ludwig-Erhard-Allee 3, 19.30 Uhr
- 20.2. **„Fast schon erwachsen“**
Dresscodes für Kommunion und Konfirmation
Modehaus Schöpf, Am Marktplatz, 14.30 Uhr
- 21.2. **16. Ruppurrer Kinderorgelkonzert**
Auferstehungskirche Ruppurr, 16 Uhr
- 22.2. **Big Band mit Brass & Fun**
Kammertheater, Herrenstr. 30/32, 19.30 Uhr
- 23.+ **„Der kleine Prinz“**
- 24.2. **Sandkorn-Jugendclub**
Sandkorn-Theater, Kaiserallee 11, jeweils 19 Uhr
- 26.2. **„Rückenwind – mit dem Rad um die Welt“**
Vortrag
Stephansaal, 20 Uhr
- 27.2. **Bademeister Schaluppe**
Karlsruher Comedy Nights
Brauhaus 2.0, Egon-Eiermann-Allee 8, 20 Uhr
- 27.2. **Kunst als Experiment**
Staatliche Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 2-6, ab 14 Uhr
- 27.2. **Amacord**
Vokalesemble aus Leipzig
Stadtkirche Durlach, 20 Uhr
- 27.2. **„Professionelle Tipps für das Braut Make-up“**
Modehaus Schöpf, Am Marktplatz, ab 12 Uhr
- 28.2. **20 Jahre CoroPiccolo Karlsruhe**
Evang. Stadtkirche, 18 Uhr
- Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ka-city.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Ausstellungen

GALERIEN

- ab 5.2. **Badischer Kunstverein**,
Waldstraße 3
„Concerning Concrete Poetry“
- ab 6.2. **Kunstverein Wilhelmshöhe**,
Ettlingen, Schöllbronner Straße 86
Dagmar Hugk: „Archipel 1.0“
- bis 7.2. **Künstlerhaus**,
Am Künstlerhaus 47
„Hubert Goldacker – Hermann Roth“
- bis 13.2. **Galerie Bode**,
Ettlinger Straße 2 a
Kathleen Knauer: „Barbados“
- bis 13.2. **Gallery Artpark**,
Kriegsstraße 86
„ARTmélange“ – Winterausstellung
- bis 14.2. **Poly Produzentengalerie e.V.**,
Viktoriastraße 9
Sasha Koura: „Assembly Room“ – Werke auf Papier und Assemblagen
- ab 14.2. **Künstlerhaus**,
Am Künstlerhaus 47
„Kathrin Leopolder – Jörn Kausch“
- bis 26.2. **Galerie Rottloff**,
Sophienstraße 105
Agnes Märkel: „Was man sieht“
- bis 5.3. **Neue Kunst Gallery – Michael Oess**,
Zirkel 32
Van Ray: „Limits are made to be broken“ – Urban Art
- bis 5.3. **Galerie Clemens Thimme**,
Schützenstraße 19
„Horst Antes“
- bis 5.3. **Galerie Knecht und Burster**,
Baumeisterstraße 4
Elke Wree: „Malerei“
- bis 12.3. **Galerie Schrade**,
Zirkel 34-38
HA Schult: „Aqua Pictures – Die Natur pinselt sich selbst“
- bis 12.3. **Galerie Meyer Riegger**,
Klauprechtstraße 22
„Waldemar Zimbelmann“
- bis 20.3. **Majolika Galerie**,
Ahaweg 6
Hermann Grüneberg, Raymond E. Waydelich: „Keramiken“
- bis 10/16 **Badischer Kunstverein**,
Waldstraße 3
„31,2 laufende Meter“ – Zur Geschichte des Badischen Kunstvereins

MUSEEN

- ab 12.2. **Städtische Galerie**,
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Katja Colling: „Stober Pullober“
- bis 14.2. **Museum der Stadt Ettlingen**,
Schloss Ettlingen
„Vom Buch zur Bühne“ – Puppentheaterspektakelausstellung zu den Kinder- und Jugendliteraturtagen
- ab 20.2. **Staatliche Kunsthalle Karlsruhe**,
Hans-Thoma-Straße 2-6, Orangerie
Elger Esser: „zeitigen“ – fotografische Werke
- bis 21.2. **Städtische Galerie**,
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
„Werkschau der Professoren und Professorinnen der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe“
- bis 28.2. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19
„Virtual Sound Gallery“ – Unsichtbare Klanginstallation
- bis 28.2. **Wehrgeschichtliches Museum**,
Rastatt, Herrenstraße 18
„Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft – Offiziersgeschenke aus zwei Jahrhunderten“

- bis 28.2. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lichthof 8 + 9, Lorenzstraße 19
„Exo-Evolution“
- bis 28.2. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lichthof 8 + 9, Lorenzstraße 19
„The Future is Here“
- bis 28.2. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lichthof 8 + 9, Lorenzstraße 19
„Allahs Automaten“
- bis 7.3. **Schloss Bruchsal**,
Bruchsal, Schlossraum 4
„Faszination Lego“
- bis 13.3. **Staatliches Museum für Naturkunde**,
Erbprinzenstraße 13
Bernhard Edmaier:
„Farben der Erde“ – Fotografien
- bis 20.3. **Staatliches Museum für Naturkunde**,
Erbprinzenstraße 13
„175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein Karlsruhe e.V.“
- bis 27.3. **Stadtmuseum**,
Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10
„Genug gejubelt?! Pleiten, Pech und Glücksfälle der Stadtgeschichte“
- bis 27.3. **Pfingzgäumuseum**,
Karlsburg, Pfingztalstraße 9
„Genug gejubelt?! Pleiten, Pech und Glücksfälle der Stadtgeschichte“
- bis 17.4. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lichthof 1 + 2, Lorenzstraße 19
„Globale – das neue Kunstereignis im digitalen Zeitalter – 300 Tage“
- bis 24.4. **Keltenmuseum Hochdorf**,
Eberdingen-Hochdorf, Keltenstraße 2
„Kelten, Kalats, Tiguriner“ – Fundstücke aus dem größten Oppidum Mitteleuropas
- bis 1.5. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lichthof 2, Lorenzstraße 19
„Die Infosphäre des 19. Jahrhunderts“
- bis 1.5. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lichthof 1 + 2, Lorenzstraße 19
„Weltweite Überwachung und Zensur“
- bis 29.5. **Badisches Landesmuseum**,
Schloss
„OMG! – Objekte mit Geschichte“
- bis 31.7. **Historisches Museum der Pfalz**,
Speyer, Domplatz 4
„Detektive, Agenten & Spione“

SONSTIGE

- bis 6.2. **Info-Center am Hauptfriedhof**,
Haid-und-Neu-Straße 33
Hans Wetzel:
„Seelen – zarte Wesen aus der Natur“ – Figuren
- ab 6.2. **Orgelfabrik**,
Amthausstraße 17
Dorina Strecker, Sabrina Franz, Mimi Kunz, Julia Schmölder, Annemarie Schlörer: „Pavillon Calmo“
- bis 28.2. **Gedok Künstlerinnenforum**,
Markgrafenstraße 14
Christina Schneider / Silvia Braun:
„Wollen und Wachsen“
- ab 28.2. **Orgelfabrik**,
Amthausstraße 17
Carlo Haas, Sebastian Putzke, Monamaria Scholze: „Orgeln“
- bis 1.4. **Generallandesarchiv**,
Nördliche Hildapromenade 3
„Was damals Recht war... Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der deutschen Wehrmacht“
- bis 3.4. **Naturschutzzentrum Daxlanden**,
Hermann-Schneider-Allee 47
„Greifvögel – Flugkünstler mit scharfem Blick“

VERANSTALTER/VERANSTALTUNGSORTE

THEATER

Badisch Bühn

Durmshheimer Straße 6, Tel. 07 21 / 55 25 00

Badisches Staatstheater

Baumeisterstraße 11, Tel. 07 21 / 93 33 33

Festspielhaus Baden-Baden

Beim Alten Bahnhof 2, Tel. 0 72 21 / 3013-101

Insel Karlstraße 49 b

Jakobus-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 85 42 45

Kammertheater Herrenstr. 30/32, Tel. 07 21 / 2 31 11

Kleine Bühne Ettlingen Ettlingen Schleinkofer/Ecke Goethestraße, Tel. 07243/527828

Marotte Figurentheater

Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 15 55

Orgelfabrik

Amthausstraße 17-19, Tel. 07 21 / 4 76 27 16

Sandkorn-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 89 84
„Die Käuze“

Königsberger Straße 9, Tel. 07 21 / 68 42 07

Theater „Die Spur“

Jubez, Am Kronenplatz 1, Tel. 07 21 / 86 55 44

MUSEEN

Badischer Kunstverein

Waldstraße 3, Tel. 07 21 / 2 82 26

Badisches Landesmuseum

Schloss, Tel. 07 21 / 926-6514

Museum beim Markt

Karl-Friedrich-Straße 6, Tel. 0721/926-6578

Museum in der Majolika

Ahaweg 6, Tel. 0721/926-6583

Museum Ettlingen

Schloss Ettlingen, Tel. 0 72 43 / 10 12 73

Museum für Neue Kunst

Lorenzstraße 9, Tel. 07 21 / 8100-1300

Pfinzgaumuseum

Pfinztalstraße 9, Tel. 07 21 / 133-4217

Rechtshistorisches Museum

Herrnstraße 45 a, Tel. 07 21 / 2 93 53

Staatliche Kunsthalle

Hans-Thoma-Straße 2-6, Tel. 07 21 / 926-3370

Staatliches Museum für Naturkunde

Erbprinzenstraße 13, Tel. 07 21 / 175-2111

Städtische Galerie Karlsruhe

Lorenzstraße 27, Tel. 07 21 / 133-4444

Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais

Karlstraße 10, Tel. 07 21 / 133-4234

ZKM Lorenzstraße 19, Tel. 07 21 / 8100-0K

MUSICCLUBS

Agostea Ruppurrer Straße 1, Tel. 07 21 / 3 54 92 58

Birdland 59 Ettlingen,

Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01

Carambolage Kaiserstraße 21

Die Stadtmitte Baumeisterstraße 3

Gotec Gablonzer Straße 11

Jazz Club Ettlingen Bird Land 59, Ettlingen,

Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01

Jazz Club Karlsruhe Schlachthof, Durlacher Allee 64

Unterhaus Kaiserpassage 6

Substage Alter Schlachthof 19, Tel. 07 21 / 7 83 11 50

Schlachthof Durlacher Allee 64

KULTURZENTREN

Centre Culturel Franco-Allemand

Kaiserstraße 160-162

Internationales Begegnungszentrum

Café Globus, Kaiserallee 12 d

Jubez Durlacher Allee 64, Tel. 07 21 / 93 51 93

Künstlerhaus Am Künstlerhaus 47

Literarische Gesellschaft

Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10

Menschenrechtszentrum Durlacher Allee 66

Musentempel Hardtstraße 37 a

Tempel/Scenario-Halle

Hardtstraße 37 a, Tel. 07 21 / 55 41 74

Tollhaus Alter Schlachthof 35, Tel. 07 21 / 96 40 50

SÄLE/HALLEN

Albert-Schweitzer-Saal Reinhold-Frank-Straße 48 a

Badnerlandhalle Rubensstraße 21

Europahalle

Hermann-Weit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40

Festhalle Durlach Kanzlerstraße 13

Festsaal des Studentenhauses Adenauerring 7

Gemeindesaal der Lutherpfarrei Durlacher Allee 23

Hoepfner Schalander Haid-und-Neu-Straße 18

Joseph-Keilberth-Saal Erlenweg 2

Kolpinghaus Karlstraße 115

Kongress- und Ausstellungs GmbH

Tel. 07 21 / 3720-0

Ordensteinsaal Kaiserallee 11

Stephansaal Ständehausstraße 4

Walhalla Augartenstraße 27

Ziegler-Saal Baumeisterstraße 18

SPORTSTÄTTEN

Eichelgartenhalle Rosenweg 2

Europahalle

Hermann-Weit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40

Oberwaldbad Erlenweg 2

PSK Karlsruhe Ettlinger Allee 9, Tel. 0721/887444

Sport- und Schwimmclub Karlsruhe

Am Sportpark 5, Tel. 07 21 / 9 67 22-0

ÄMTER/BEHÖRDEN/EINRICHTUNGEN

Amerikanische Bibliothek Kanalweg 52

Anne-Frank-Haus Moltkestraße 20

Badisches Konservatorium

Ordensteinsaal, Kaiserallee 11

Badische Landesbibliothek

Erbprinzenstraße 15, Tel. 07 21 / 175-2262

DGB-Haus Ettlinger Straße 3 a

Dietrich-Bonhoeffer-Haus Gartenstraße 29 a

Generallandesarchiv Nördliche Hildapromenade 2

Landesmedienzentrum Moltkestraße 64

Landgericht Hans-Thoma-Straße 7

Landratsamt Beiertheimer Allee 2

Staatliche Akademie der Bildenden Künste

Reinhold-Frank-Straße 67

Staatliche Hochschule für Musik

Schloss Gottesau, Tel. 07 21 / 6629-253

Stadtarchiv Markgrafenstraße 29

Stadtbibliothek Ständehausstraße 2

Stadtbibliothek Ettlingen Obere Zwingergasse 12

Volkshochschule Kaiserallee 12 e

Volkshochschule Ettlingen Pforzheimer Straße 14 a

KIRCHEN

Christkönigkirche Tulpenstraße 1 a

Christus-Kathedrale/Missionswerk Karlsruhe

Keßlerstraße 2-12, Telefon 07 21 / 9 52 30-0

Christuskirche Riefstahlstraße 2

Evangelische Stadtkirche Marktplatz

Jakobuskirche Sengstraße 7

Kleine Kirche Kaiserstraße 131

Lukaskirche Hagenstraße 1

Lutherkirche Durlacher Allee 23

Stadtbibliothek Durlach Pfinztalstraße 31

St. Stephan Erbprinzenstraße

SONSTIGE

Akropolis Baumeisterstraße 18

A & S Bücherland Rintheimer Straße 19

Badisch Brauhaus

Stephanienstraße 38-40, Tel. 07 21 / 144-700

Brauhaus „Kühler Krug“ Wilhelm-Baur-Straße 3

Buddhistisches Zentrum Gartenstraße 52

Die Naturfreunde Tel. 07 21 / 56 31 80

Förderkreis Kultur Karlsruhe Tel. 07 21 / 3 84 87 72

Fünf Kanalweg 52

GEDOK Künstlerinnenforum Markgrafenstraße 14

Gewerbehof Steinstraße 23

Info-Center am Hauptfriedhof Haid-und-Neu-Str. 33

KSC-Clubhaus Adenauerring 17

Künstlernetzwerk-SW e.V.

Augustastraße 3, Tel. 07 21 / 81 79 29

Kuni's NANU Rheinbergstraße 21 a

Majolika Manufaktur Ahaweg 6-8

Max-Planck-Gymnasium Krokusweg 49

Meditationszentrum Dessauer Straße 1 a

Naturschutzzentrum

Hermann-Schneider-Allee 47, Tel. 07 21 / 950-470

Roncalli-Forum Karlstraße 115

Schupi Durmersheimer Straße 6

Vogel Haus Bräu Ettlingen Rheinstraße 4

Waldorfschule Königsberger Straße 35 a

Walhalla Augartenstraße 27

Vorschau März 2016

Dienstag, 1. März 17.30 Uhr
KSC – SC Paderborn 07
Wildparkstadion

Mittwoch, 2. März 20 Uhr
„Die Nacht der Musicals“
Bruchsal, Bürgerzentrum

Donnerstag, 3. März
Johann König
Das neue Programm
Tollhaus

Freitag, 4. März 20 Uhr
Gerd Dudenhöffer
„Vita. Chronik eines Stillstandes“
Konzerthaus

Samstag, 5. März
Hiss
Jubez

Sonntag, 6. März
Dieter Nuhr
„Nur Nuhr“
Schwarzwaldhalle

11. und 12. März 20 Uhr
Barock
„The true Sound of AC/DC“
Festhalle Durlach

Samstag, 12. März
Gustav Peter Wöhler Band
„Shake a Little“
Tollhaus

Sonntag, 13. März 19 Uhr
Sinatra & Friends
„A Tribute to the World's
Greatest Entertainer“
Stadthalle

Donnerstag, 17. März 20 Uhr
The Les Clöchards
Tollhaus

17. bis 20. März 10 Uhr
Inventa
Garden, Living und ECO Building
Messe Karlsruhe

17. bis 20. März 10 Uhr
RendezVino
Wein- und Genussmesse
Messe Karlsruhe

Freitag, 18. März
Moritz
Jubez

Freitag, 18. März
Heissmann & Rassau
Badnerlandhalle

Samstag, 19. März 20 Uhr
Phil
Songs of Phil Collins & Genesis
Tollhaus

Donnerstag, 24. März
The Hirsch Effekt
Jubez

Sonntag, 27. März 20 Uhr
Ian Paice & Purpendicular
Best Deep Purple-Tribute
Festhalle Durlach

Mittwoch, 30. März
Akkordeonale 2016
Tollhaus

VALENTINSTAG Woher kommt der Valentinstag?

Restaurant Beim Schupi
Die badische Art, gut zu leben!
 Freuen Sie sich auf unsere täglich frische,
 regional badische Küche mit heimischen Grundprodukten!
**Genießen Sie mit gutem Gewissen unser Fleischangebot
 aus nachhaltiger bäuerlicher Aufzucht!**
 Montag bis Samstag ab 17 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 12 Uhr

Sonntag, 14.2. Valentins-Arrangement
 mit verführerischem Aperitif und Vier-Gänge-Menü
 zum Mittag- oder Abendessen 39,90 Euro

 Für Ihre **Kommunions- oder Konfirmationsfeier**
 eine große Auswahl an Menüs und Buffets

Schupi-Brunch an Sonn- und Feiertagen

BEIM SCHUPI
...badisch gut!

Durmshheimer Straße 6, 76185 Karlsruhe
 Haltestelle Entenfang/Blohnstraße/Großer Parkplatz
 0721-55 12 20 oder 55 94-0 www.schupi.de

Nach Ansicht mancher Leute ist der Valentinstag, wie er heute zelebriert wird, nur eine „Erfindung der Blumenverkäufer“. Aber wer eigentlich war der „heilige Valentin“, nach dem der „Tag der Verliebten“ benannt wurde? Ist es ein kitschiger Brauch oder eine gute Gelegenheit, um seiner heimlichen Liebe oder seinem/ seiner „Angebeteten“ ein Liebesgeständnis zu machen?

Der heilige Valentin lebte im dritten Jahrhundert nach Christus im heutigen Italien. Er war bekannt dafür, dass er Paare mit Blumen aus seinem Garten beschenkte. Vor allem aber vermählte er Verliebte nach christlicher Tradition – womit er gegen das ausdrückliche Verbot des römischen Kaisers verstieß. In der damaligen Zeit durften Paare nicht kirchlich heiraten, weil das Christentum als Religion verboten war.



Obwohl Valentin auch beim Kaiser Claudius II. ein hohes Ansehen gehabt haben soll, konnte er der härtesten Strafe nicht entgehen. Weil er es sich nicht verbieten lassen wollte, seine Religion auszuüben, wurde er am 14. Februar 269 in Rom hingerichtet. Etwa 100 Jahre später wurde Valentin heilig gesprochen. Im Jahre 496 nach Christus, also 200 Jahre nach Valentins Tod, erklärte Papst Gelasius den 14. Februar zum „Valentinstag“.

Nach und nach entwickelte sich dieser Tag zum „Tag der Verliebten“, an dem heimliche Verehrer ihren Angebeteten ihre große Liebe offenbarten. Und Paare schrieben sich dann feurige Liebesbriefe. Ob sich die schöne (oder eigentlich weniger schöne) Legende vom heiligen Valentin allerdings tatsächlich so zugetragen hat, kann niemand mit Gewissheit sagen.

Besonders bei den Briten und US-Amerikanern hat der Valentinstag Tradition. In England ist es Brauch, anonyme Liebesbriefe zu versenden. In den USA schicken sich die Teenager geheime Grußkarten mit Liebesbotschaften. Wer die meisten dieser Botschaften erhält, gilt als der oder die „Begehrteste“ – ein alberner „Wettbewerb“, schließlich geht es nicht darum, wie viele „Verehrer“ man hat, sondern nur der oder die EINE zählt!

Die Europäer feiern den Valentinstag dagegen erst seit etwa 1950. Paare und Verliebte beschränken sich jedoch meist darauf, einen Blumenstrauß, Pralinen oder sonstige kleine Aufmerksamkeiten zu schenken. Für die einen hat dieser Tag eine große Bedeutung, die anderen finden ihn eher kitschig.

Wie auch immer – wenn du jemanden wirklich sehr gerne hast, dich aber bisher nicht getraut hast, es ihr oder ihm zu sagen, ist der Valentinstag immerhin eine Gelegenheit, endlich den „ersten Schritt“ zu wagen. Oder er ist einfach ein Anlass, seiner oder seinem „Angebeteten“ mal wieder zu sagen: Ich liebe dich!



CAVES DE WISSEMBOURG
 Ihre Sektkellerei im grenznahem Elsass

Monatsangebot: Februar 2016
Pierre Larousse Chardonnay 0,75 ltr.
7% Rabatt

... der prickelnde
 Genuss zu jeder
 Jahreszeit

Verkauf nur kartonweise
 Direktverkauf für Selbstabholer

Allée des Peupliers · F - 67160 Wissembourg
www.caves-wissembourg.com · caves.wissembourg@cfgv.com
 Tel.: 00 333 88 54 93 80 · Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 - 12 Uhr & 13 - 17 Uhr

VALENTINSTAG

Romantische Stunden zu zweit im Schwarzwald Panorama

„Wo Verliebte sich ansehen, erhält das Feuer der Liebe neue Nahrung.“ Vor allem zum St. Valentinstag besinnen sich frisch Verliebte, Paare und langjährig Verheiratete auf dieses alte Sprichwort und überraschen ihre Liebsten mit einem besonderen Geschenk.



Der Valentinstag 2016 ist ideal für ein romantisches Wochenende ganz zu zweit. Idyllisch gelegen am Rande der Siebentälerstadt Bad Herrenalb lädt das 4-Sterne-Superior-Hotel Schwarzwald Panorama zu romantischen Stunden mit vielerlei kulinarischen Genüssen, wohltuenden Verführungen und kurzweiligen Entdeckungen inmitten der bezaubernden Natur des Nordschwarzwaldes.

Bei sanften musikalischen Klängen, Kerzenschein und einem faszinierendem 180°-Panoramablick über Bad Herrenalb genießen Ausflugs- und Hotelgäste im Restaurant „La Vie“ feine Kreationen in herzlicher Atmosphäre. Für jeden Anlass wird hier der passende Rahmen geboten – ob für Candle-Light-Dinner oder Feierlichkeiten wie Hochzeit, Kommunion oder Jubiläum.

Eigens für den zweisamen Gourmetschmaus kreiert Küchenchef Hagen Müller liebevoll ein Vier-Gang-Herzensmenü aus erlesenen, saison-frischen Zutaten, welche ein sinnliches Zusammenspiel verschiedenster Aromen, Düfte, Farben und Texturen erleben lassen. Als Bioland-Partner steht das Schwarzwald Panorama dabei für zertifizierte Bioqualität, Slow Food und Fairtrade.

Das Hotel ist ein ganz besonderer Kraftplatz und die erste Wahl für eine Auszeit vom Alltag. Sich fallenlassen, Ruhe und Regeneration – das bietet der 850 qm große Wellness-Bereich. In stimmungsvollem, gelöstem Ambiente lässt es sich bequem ausruhen und ganz bei sich sein. Ein herrlicher Panoramaausblick direkt vom Spa oder den Sonnenterrassen aus lässt den Gedanken freien Lauf und neue Kraft schöpfen. Tiefenwirksame Massagen und ausgleichende Beautybehandlungen verwöhnen dabei von Kopf bis Fuß.

Direkt angeschlossen, auf circa 300 qm Fläche, befindet sich das TCM – Yoga-Selfness-Zentrum. Hier finden Sie Angebote von Meditation, Yoga, Fastenkuren bis hin zur Therapie aus der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

In unmittelbarer Naturumgebung genießen Kurzurlauber und Tagesgäste die optimale Balance aus Entspannung und Aktivität. Das Hotel ist dabei der ideale Ausgangspunkt für Spaziergänge, ausgedehnte Wanderungen und abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten zu jeder Jahreszeit. Wilde Wasser, sagenumwobene Wälder, abgelegene Täler und weite Ausblicke von Gipfeln und Anhöhen sorgen für Perspektivenwechsel und bewusstes Sinnes-Erleben, zum „Oben-drüber-Stehen“ und „In-die-Tiefe-abtauchen“. Der beste Weg, um zueinander zu finden und gemeinsam zu erleben.



■ Schwarzwald Panorama, Rehteichweg 22, 76332 Bad Herrenalb
Telefon (0 70 83) 927-0, Telefax (0 70 83) 927-555
www.schwarzwald-panorama.com



Castell
Das Hotel auch für Wanderer und Feinschmecker

Hauptstraße 32 · 76829 Leinsweiler · Telefon 06345/9421-0

08.02. Bayerischer Frühschoppen

mit Weißwürsten, Leberkäs, Brezeln und frisch gezapftem Bier – holt die Lederhosen raus!

14.02. 5-Gang Candle light Dinner

mit Aperitif am Valentinstag

06.03. Frühlingsbrunch

zwischen 11 Uhr und 13.30 Uhr

Mehr Info: www.hotel-castell-leinsweiler.de
„aktuelle Aktionen“

Familie Gerhard Lauth & die guten Geistern des Castell's



SCHWARZWALD PANORAMA

Hotel.Campus.Selfness

— * * * * *

BAD HERRENALB



Verschenken Sie
MIT UNSEREM
HOTELGUTSCHEIN
Naturgenuss für jede
Gelegenheit!

ZWEI AN EINEM TAG.

UNSER VALENTINS-ANGEBOT FÜR ALLE VERLIEBTEN

- 1 x Übernachtung inkl. Frühstück vom reichhaltigen Buffet
- 1 x 4-Gang-Herzensmenü inklusive Aperitif am Valentinstag mit romantisch gedecktem Tisch
- Rosenzauber und Sekt auf dem Zimmer bei Anreise
- Kostenfreie Nutzung unserer Wellness & SPA Bereiche mit Whirlpool und Sauna

Preis: 159,- € pro Person

im Doppelzimmer Classic // Superior: 169 € // Deluxe: 179 €
Buchbar vom 14. bis 15.02.2016. **TIPP:** Verlängern Sie auf ein romantisches Wochenende mit einer zusätzlichen Nacht inklusive Frühstück ab 88,- € pro Person.



WWW.SCHWARZWALD-PANORAMA.COM

Rehteichweg 22 . 76332 Bad Herrenalb . Reservierungstelefon: (07083)927-0

INVENTA – Inspiration für mein Zuhause



In exklusive Themenwelten entführt die INVENTA die Besucher der Messe Karlsruhe vom 17. bis 20. März 2016. Untergliedert in die Bereiche Garden, Living und ECO Building gibt sie von der Gartengestaltung über die Einrichtung bis hin zum Hausbau Inspiration für die individuelle Gestaltung der eigenen vier Wände. Parallel zur INVENTA findet die Wein- und Genussmesse RendezVino statt.

INVENTA Garden: Oasen zum Wohlfühlen

Acht eigens für die INVENTA kreierte Showgärten führen die Messebesucher in grüne Wohlfühl-oasen. Deutlich zu erkennen ist die Handschrift der Profis. Schließlich zeigen hier die Garten- und Landschaftsbauer ihr ganzes Können. Auf der INVENTA Garden können sich die Besucher auf kreative Gartenbaukonzepte, vielfältige Terrassengestaltungen, eine bunte Pflanzenwelt, hochwertige Gartenmöbel und Accessoires, Kunst für den Garten sowie individuelle Wasserlandschaften freuen.

INVENTA Living: Wohnen mit allen Sinnen

Die aktuellen Trends der INVENTA Living bieten vielseitige Inspirationen für ein stilicheres und modernes Einrichten. Zeitgenössische Innenarchitektur und Wohnraumgestaltung treffen hier auf Marken, die durch ihr außergewöhnliches und hochwertiges Design bestechen. Diese werden im eigens dafür kreierte Bereich „Marken & Design“ exklusiv präsentiert. Dekorative Leuchten und Beleuchtungskonzepte setzen den Fokus auf die Einrichtungshighlights und schaffen optimale Lichtverhältnisse. Perfekte Soundsysteme sorgen für vollendeten Hörerlebnis im ganzen Wohnraum.

INVENTA ECO Building: energieeffizientes Bauen und Sanieren

Nachhaltiges Bauen, die Nutzung erneuerbarer Energien sowie innovative Heizungssysteme sind Themen der INVENTA ECO Building. Experten informieren über gesetzliche Vorgaben für Neu- und Umbauten und geben individuelle Tipps zur Finanzierung und Förderung. Das Ausstellungsspektrum erstreckt sich von Fenstern über Türen und Torsysteme, Dämm-, Dach- sowie Heizsysteme bis hin zum Fertighausbau.

RendezVino: edle Tropfen und Delikatessen entdecken

Die Wein- und Genussmesse RendezVino entführt Interessierte in die Welt der Weine und Delikatessen. Dabei zeigen vor allem Weingüter aus Baden, Württemberg, Rheinhessen, der Pfalz und von der Nahe, welche faszinierenden Weine dort zu finden sind.

Weitere Informationen unter: www.inventa.info und www.rendezvino.info



INVENTA Garden

– Oasen zum Wohlfühlen

Außergewöhnliche Gartengestaltungen und ein breitgefächertes Produktportfolio - Raum für Inspiration auf 12.000 Quadratmetern.

Entdecken Sie hier:

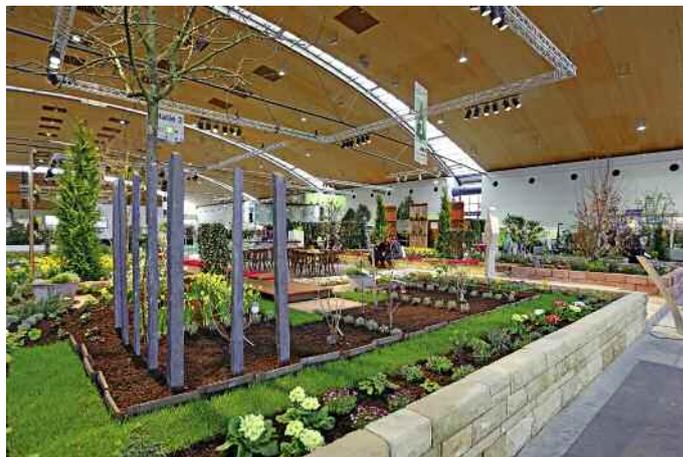
- einmalige Gartenwelten
- individuelle Wasserlandschaften
- vielfältige Terrassengestaltungen
- außergewöhnliche Licht- und Living-Szenarien

Die Showgärten innerhalb der INVENTA Garden bilden das Herzstück und prägen exklusiven Lifestyle und Individualität.

Holen Sie sich Inspiration durch:

- die neuesten Trends für die kommende Saison
- fachmännische Beratung durch Gartengestaltungs-Profis
- Zubehör rund um Pflanz- und Gartentechnik
- trendige Gartenmöbel und Accessoires, um den eigenen Garten noch dekorativer zu gestalten.

Sie werden in ein traumhaftes Garten-Ambiente entführt, genießen Sie facettenreiche Pflanzen- und Floristik-Arrangements. Passende Accessoires und Kunsthandwerk runden das Angebot ab. Schauen Sie sich um und lassen sich vom Experten beraten.



So kommt man zum Grünkompost

● Bestellung

Umweltpartner Vogel AG
Am Alten Römerpfad 2
77815 Bühl-Vimbuch

● Ansprechpartner

Herr Franz Vogel
Frau Birgit Vogel
Telefon (0 72 23) 800 15 06
b.vogel@kompostanlagen.de

● Beratung

Bei Bedarf unterstützen wir Sie gern durch

- persönliche Beratung
- Lieferung genauer Angaben zu Nähr- und Wertstoffzufuhren für den betrieblichen Nährstoffvergleich

● Kompostlieferung

- Selbstabholer ab Kompostanlage
- Lieferung bis an das Rebstück
- Ausbringung in den Rebanlagen



Natur
Mensch
Umwelt

Umweltpartner
Vogel AG

Grünkompost von Vogel
Qualität aus Bühl-Vimbuch
und Oberhausen-Rheinhausen

**Kompostanwendung
im Weinbau**

Umweltpartner Vogel AG
Am Alten Römerpfad 2
77815 Bühl-Vimbuch
Telefon (0 72 23) 88 00

www.kompostanlagen.de
info@kompostanlagen.de

Umweltpartner Vogel AG
Wasenallee
68794 Oberhausen-Rheinhausen
Telefon (0 72 54) 9 85 88-0

Die neue Art der Wandbekleidung im Bad

Weißes Badezimmer sind zeitlos aber nach einigen Jahren doch etwas eintönig. Mit dem hochwertigen Wandverkleidungssystem RenoDeco kann einem in die Jahre gekommenen Bad schnell und einfach individuelle Wohnlichkeit gegeben werden. Neben einer optischen Aufwertung bringt es auch praktische Vorteile ins Bad.



Eine exklusive Wandgestaltung macht Räume zum Schmuckstück jeder Wohnung. Wie wäre es beispielsweise mit Naturstein in der Dusche oder edlem Holz hinter Waschtisch und WC ohne die Sorgen um Haltbarkeit und Pflege? Mit RenoDeco holt man den Eindruck natürlicher Materialien in Bereiche mit Feuchtigkeit und hohem Hygienebedarf.

Wandbeläge wie Tapeten haben in erster Linie einen dekorativen Zweck. Eine Wandgestaltung muss aber nicht nur schmückend sein. Sie kann zugleich wichtige Funktionen erfüllen, wie z.B. das Abdecken unschöner oder unvollständiger Wandflächen. RenoDeco wurde speziell für die Verkleidung alter oder fehlender Fliesenflächen im Badezimmer entwickelt.



Modern oder klassisch? Warmer Sandstein, kühler Marmor, eleganter Feinstein oder derber Naturstein: durch die natürliche Wirkung können gezielt Akzente gesetzt und unterschiedlichste Einrichtungstile verwirklicht werden. Allen Steinstrukturen gleich ist die attraktive Kombination mit weißen Einrichtungselementen wie Waschtisch, WC und Duschwanne.

RenoDeco ist erhältlich bei:
Bäder Singer
Von-Behring-Straße 2
Stutensee-Blankenloch
Telefon 07244/2232
www.baeder-singer.de



Die neue Apassionata-Show „Im Bann des Spiegels“: Verzaubert vom Spiel mystischer Mächte

Das aktuelle Apassionata-Show-Programm steht ganz im Zeichen von Magie, dem Widerstreit mystischer Mächte und der Kraft des Guten: Im Wechsel von Szenen voll packender Spannung und berührender Poesie dreht sich die Geschichte um Amy und Tracy, die einander in einem bizarren Spiegelkabinett aus den Augen verlieren. Das Publikum gerät gemeinsam mit den Geschwistern in einen rätselhaften Bann, den es zu brechen gilt. In fremden Welten voller Wunder liegt die Lösung hinter den Spiegeln selbst verborgen...

Die Reise durch die magischen Kosmen führt die Schwestern an fantastische Orte und in ferne Länder, deren exotische Inszenierung einer vielfältigen Pracht an Kostümen und Requisiten Raum gibt. So geht es etwa über den Ozean, eskortiert von riesigen „Wellenrössern“: einer als mächtige Meeresbewohner ausgestalteten, unbändigen Reiterquadrille. Am abgelegenen asiatischen Hafen bahnt sich ein chinesischer Drache den Weg, und in einer quirligen Stadt findet ein rauschendes Maskenfest statt.

Bei ihren Abenteuern stellen sich Amy und Tracy allerdings so manch dunkle Schergen in den Weg: Auf mächtigen, schwarzen Friesenhengsten galoppiert etwa eine Formation des Sturms heran. Kühle Wächter mit hochklassigen Dressurpferden hüten die Säle des gläsernen Schlosses, und in den angrenzenden eisigen Wäldern geht eine wilde Jägerin um, ihr pfeilschnelles Quarter Horse in rasanter Aktion. Unterstützung finden Amy und Tracy im Land der Elfen sowie bei den beschwingten Bewohnern des Dschungels, deren Unerschrockenheit ihnen Mut verleiht: Die fröhliche Bande verblüfft mit verwegenen Sprüngen und Überschlägen vom Sattel aus. Von freilaufenden Pferden an den Ufern geheimnisvoller Gewässer geleitet, suchen sich die Mädchen ihren Weg aus den Wirren des magischen Kabinetts.

Wie immer bei Apassionata-Show erwartet die Besucher mit „Im Bann des Spiegels“ ein einmaliges Zusammenspiel aus Reitkunst der Superlative, in Szene gesetzt durch wundervolle Kompositionen aus zauberhaften Lichtinstallationen, Bühneneffekten und emotionsgeladenen Rhythmen, Melodien und Tanzchoreografien. Neu sind diesmal Einlagen hochkarätiger Akrobatik auf und über der Erde, ebenso wie die Performance einer Ikone der Westernreiterei. Erstmals treten überdies niedliche Welshponys in der Show auf, und auch die große Freiheitsdressur überrascht und berührt! Auf diese Weise möchte sich das Apassionata-Show-Team einmal mehr selbst übertreffen und bis Juni 2016 Zuschauer in 30 Städten Europas im wahrsten Sinne in den Bann ziehen!

Weitere Details, den Tourplan u.v.a.m. findet man unter www.apassionata.com





17.-20.03.2016
Messe Karlsruhe

■ GARDEN

■ LIVING

■ ECO BUILDING

Sie suchen das Besondere?
Bevorzugen Exklusivität und Individualität?

Dann wird Sie die **INVENTA** mit den Themenbereichen
■ Garden, ■ Living und ■ ECO Building für die neue
Saison ansprechen!

Rund 400 Aussteller bieten Ihnen auf der Lifestyle-Messe
mit der begleitenden Wein- und Genussmesse **RendezVino**
eine weitreichende Produktvielfalt mit kreativen und
stilvollen Ideen.

Lassen Sie sich inspirieren und seien Sie unser Gast
auf der **INVENTA 2016!**

Parallel dazu:

 **RendezVino**

www.rendezvino.info